



www.hs-heilbronn.de/studiumgenerale

STUDIUM GENERALE

- › Zentrum für Studium und Lehre
- › Wintersemester 2025/2026

Inhaltsverzeichnis

Inhaltsverzeichnis.....	1
1. Informationen zum Studium Generale	8
1.1. Studium Generale – die bessere Allgemeinbildung	8
1.2. Ansprechpartner*innen.....	8
1.3. Hinweise zum Studium Generale	9
1.4. Anmeldung zum Studium Generale.....	10
1.5. Termine.....	10
1.6. Abmeldung vom Kurs	10
1.7. Anerkennungsmöglichkeiten an den Fakultäten/Studiengängen.....	11
1.8. Sprachen im Studium Generale – die Niveaustufen des GER	15
2. Online & Block Seminare des rtwe – Ethik, Nachhaltigkeit & Umwelt	17
Allgemeine Informationen zu den rtwe Veranstaltungen.....	17
2.1. Online-Blockseminar: Grundlagen der modernen Ethik	17
2.2. Online- Blockseminar: Bauchgefühl oder Kopfsache?	18
2.3. Online-Seminar: Business Ethics – A contradiction in itself?	19
2.4. Online-Seminar: Ein Glück? Zwei Glück? Nachhaltiges Glück?.....	20
2.5. Ethisches Lunch-Seminar: Schöne neue Welt?.....	21
2.6. Online-Blockseminar: Freiheit ohne Grenzen?	22
2.7. Online-Blockseminar: Global values?	23
2.8. Krieg und Frieden – ist die Menschheit noch zu retten?	24
2.9. Online-Seminar: Moderne Tierethik und die Tier-Mensch-Beziehung	25
2.10. Online-Seminar: Nur Mut zum Denken!.....	26
2.11. Online-Blockseminar: Technik- und Wissenschaftsethik.....	27
2.12. Online-Blockseminar: Zukunft in der Multi-Krise?	28
2.13. Online-Blockseminar: Zukunftsfähige Wohlstandsmodelle	29
Heilbronn TechCampus und Bildungscampus.....	30
3. HN – Ethik, Nachhaltigkeit & Umwelt	30
3.1. Achtsam wirtschaften	30

3.2.	Entwickle deine eigene Business-Idee! Mit Social Entrepreneurship Education	31
3.3.	Ethik und Technologie – Kurs 1	32
3.4.	Ethik und Technologie – Kurs 2.....	33
3.5.	Ist Gewalt eine menschliche Konstante?	34
3.6.	Projektwoche Nachhaltigkeit live	35
3.7.	Vorlesung Nachhaltigkeit live	36
3.8.	Technik und Mensch	37
3.9.	Ziele für nachhaltige Entwicklung (Sustainable Development Goals).....	38
4.	HN – IT & Technik	39
4.1.	Applied Artificial Intelligence in the Longboard Dancing KI-Vibes Living Lab	39
4.2.	Einführung in Bloomberg (exklusiv BU)	40
4.3.	Einführung in Bloomberg (SG).....	41
4.4.	Elektromobilität und Energiemanagement	42
4.5.	Hybrid-Kurs: Eigene Videoideen umsetzen	43
4.6.	Kreativ werden mit Licht	44
4.7.	MINT-Exit Games.....	45
4.8.	MS Excel VBA Programmierung.....	46
4.9.	SAP S/4HANA – Grundwissen für Anwender*innen	47
4.10.	Video – wie geht das?	48
5.	HN – Personal Excellence & Kultur	49
5.1.	Ausbildung der Ausbilder – Kurs 1	49
5.2.	Ausbildung der Ausbilder – Kurs 2	50
5.3.	Berufseinstieg nach dem Studium: Career Service.....	51
5.4.	Bigband.....	52
5.5.	Business Knigge für Ingenieure.....	53
5.6.	Die Welt des Weins und der Weinsensorik – Einführungskurs 1.....	54
5.7.	Die Welt des Weins und der Weinsensorik – Einführungskurs 2.....	55
5.8.	Die Welt des Weins und der Weinsensorik - Aufbaukurs	56
5.9.	Digitales Innovationsprojekt für alle Gründungsinteressierte	57
5.10.	Durch die Kunst der Achtsamkeit seine Ziele erreichen.....	58

5.11. Durch Zeitmanagement seine Ziele erreichen	59
5.12. Ehrenamt meets Studium	60
5.13. Einstieg ING – Studierende als Mentoren*innen.....	61
5.14. Erfolgreich führen	62
5.15. English Theatre Society Heilbronn (ETSH) – Teil 1 & 2.....	63
5.16. Foto-Workshop 1: SW-Bilder erstellen – digital & experimentell	64
5.17. Foto-Workshop 2: SW-Bilder erstellen – digital & experimentell	65
5.18. Gewaltprävention: So schützt du dich im Alltag, Studium und Beruf!.....	66
5.19. GründungsKOLLEG	67
5.20. Hochschulchor - All students are welcome!	68
5.21. Kommunikation und Konfliktmanagement	69
5.22. Konfliktmanagement I Einführung in die Mediation.....	70
5.23. Lebe Balance im Studium.....	71
5.24. Linoldruck: Von der „Pflanzenzeichnung am Objekt“ zum „Linolschnitt im Handabzug“ ...	72
5.25. Nachhaltiger Umgang mit dir selbst.....	73
5.26. Projektmanagement	74
5.27. Schreibwerkstatt (1) – Schreibmanagement und Schreibtechniken in Fachtexten	75
5.28. Schreibwerkstatt (2) – Schreibstil	76
5.29. Sicher reden und überzeugend auftreten	77
5.30. Start-Up Talks	78
5.31. Wortstatt Heilbronn an der HHN:	79
Schreiben heißt Übersetzen.....	79
5.32. Vorankündigung: Praxiswissen Patente für Ingenieurwesen, IT & BWL	80
6. HN – Politik, Wirtschaft & Gesellschaft.....	81
6.1. „CEO Strategy Series“.....	81
6.2. Gut reden, Presse und Soziale Medien verstehen: Strategische Kommunikation heute .	82
7. HN - Sprachen.....	83
7.1. Anerkennungsmöglichkeiten der Studium Generale Sprachkurse	83
7.2 Deutsch als Fremdsprache.....	84
7.2.1 Deutsch als Fremdsprache A1.1, mit E-Learning Komponente.....	84

7.2.2 Deutsch als Fremdsprache A1.2	85
7.2.3 Deutsch als Fremdsprache A1	86
7.2.4 Deutsch als Fremdsprache A2	87
7.2.5 Deutsch als Fremdsprache B1	88
7.2.6 Deutsch als Fremdsprache B2+	89
7.2.7 Fit für den Job: Deutsch für die Karriere und Arbeitskultur in Deutschland (B1).....	90
7.2.8 Tutorium für Deutsch als Fremdsprache A1	91
7.3 Business English B2.....	92
7.4 Einführung in die chinesische Sprache und Kultur 1 (für Anfänger)	93
7.5 Einführung in die chinesische Sprache und Kultur 2 (Aufbaukurs).....	94
7.6 Einführung in die französische Sprache und Kultur 1 (für Anfänger).....	95
7.7 Italienisch 1	96
7.8 Italienisch 2	97
7.9 Italienisch 3	98
7.10 Einführung in die russische Sprache und Kultur 1 (für Anfänger).....	99
7.11 Einführung in die russische Sprache und Kultur 2 (Aufbaukurs für Anfänger).....	100
7.12 Spanisch 1, A1	101
7.13 Vorbereitung für den Auslandsaufenthalt in spanischsprachigen Ländern	102
7.14 Die Gebärdensprache für Einsteiger – Kurs 1	103
7.15 Die Gebärdensprache für Einsteiger – Kurs 2	104
7.16 Die Gebärdensprache für Fortgeschrittene.....	105
Campus Künzelsau.....	106
8. KÜN – Ethik, Nachhaltigkeit & Umwelt.....	106
8.1. Online-Blockseminar: Grundlagen der modernen Ethik	107
8.2. Online- Blockseminar: Bauchgefühl oder Kopfsache?	108
8.3. Online-Seminar: Business Ethics – A contradiction in itself?	109
8.4. Online-Seminar: Ein Glück? Zwei Glück? Nachhaltiges Glück?.....	110
8.5. Ethisches Lunch-Seminar: Schöne neue Welt?	111
8.6. Online-Blockseminar: Freiheit ohne Grenzen?	112
8.7. Online-Blockseminar: Global values?	113

8.8. Krieg und Frieden – ist die Menschheit noch zu retten?	114
8.9. Online-Seminar: Moderne Tierethik und die Tier-Mensch-Beziehung	115
8.10. Online-Seminar: Nur Mut zum Denken!	116
8.11. Online-Blockseminar: Technik- und Wissenschaftsethik	117
8.12. Online-Blockseminar: Zukunft in der Multi-Krise?	118
8.13. Online-Blockseminar: Zukunftsfähige Wohlstandsmodelle	119
8.14. Nachhaltigkeitsberichterstattung in kleinen und mittleren Unternehmen (KMU)	120
9. KÜN – IT & Technik	121
9.1. Excel Extended – langsamer und detaillierter Einstieg	121
9.2. Excel Schnelleinstieg	122
9.3. Powerpoint Schnelleinstieg	123
9.4. Produktdesign	124
9.5. Ressourceneffizientes Design	125
9.6. Vernetztes Arbeiten Word, Excel, PowerPoint, Access	126
9.7. Word Schnelleinstieg	127
10. KÜN – Personal Excellence & Kultur	128
10.1. Business-Etikette in einer agilen Arbeitswelt	128
10.2. Einstieg ING – Studierende als Mentoren*innen	129
10.3. Grundlagen wissenschaftlichen Arbeitens	130
10.4. Psychologie der Finanzentscheidung	131
10.5. Einführung Sozialpsychologie	132
10.6. Tribal Dance (für Anfänger*innen)	133
10.7. Wirkungsvoll und souverän vor Gruppen sprechen	134
10.8. Kommunikation im Unternehmen	135
11. KÜN – Politik, Wirtschaft & Gesellschaft	136
11.1. Ungewissheit: robuste Entscheidungen und kalkultiertes Risiko	136
Cybersicherheit in kritischen Infrastrukturen	136
11.2. Trends in Digital Marketing	137
11.3. Unternehmenspersönlichkeiten – Marktgespür, Innovationsfähigkeit und Umsetzungswille	

12. KÜN – Sprachen	139
12.1. Deutsch als Fremdsprache – Beginners – A1.1.....	139
12.2. Deutsch als Fremdsprache – Advanced – A1/A2.....	140
12.3. Deutsch als Fremdsprache – Advanced – B2.....	141
12.4. Español para principiantes 1	142
Campus Schwäbisch Hall	143
SHA - Programm.....	143
13. Online & Block Seminare des rtwe – Ethik, Nachhaltigkeit & Umwelt	143
13.1. Grundlagen der modernen Ethik.....	143
13.2. Bauchgefühl oder Kopfsache?	143
13.3. Business Ethics - A contradiction in itself?	143
13.4. Ein Glück? Zwei Glück? Nachhaltiges Glück?	143
13.5. Ethisches Lunch-Seminar: Schöne neue Welt?	143
13.6. Freiheit ohne Grenzen?.....	143
13.7. Global values?	143
13.8. Krieg und Frieden – ist die Menschheit noch zu retten?	143
13.9. Moderne Tierethik und die Mensch-Tier-Beziehung	143
13.10. Nur Mut zum Denken!	143
13.11. Technik- und Wissenschaftsethik	143
13.12. Zukunft in der Multi-Krise?.....	143
13.13. Zukunftsfähige Wohlstandsmodelle	143
14. SHA - IT und Technik	144
14.1. Word Schnelleinstieg.....	144
14.2. Excel Schnelleinstieg	145
14.3. Excel Pivot Spezial.....	146
14.4. Hybrid-Kurs: Eigene Videoideen umsetzen	147
14.5. SAP ERP – Grundwissen für Anwender	148
15. SHA - Personal Excellence und Kultur	149
15.1. Schlagfertigkeit – konstruktiv, intelligent und spontan reagieren und kontern	149

15.2. Souveränitätstraining: Sicheres und zeitgemäßes Auftreten in der agilen Arbeitswelt ..	150
15.3. Kommunikation und Präsentation: Überzeugend gestalten und vortragen!.....	151
15.4. Denkwerkzeuge	152
15.5. Global Understanding – from Campus SHA to the world	153
15.6. Flipcharts for business – visualisieren für Einsteiger*innen	154
16. SHA - Politik, Wirtschaft und Gesellschaft	155
16.1. Meinung, Hass und Hetze – aushalten oder gegenhalten?.....	155
16.2. Vom „awkward partner“ zum Brexit: Großbritannien und Europa.....	156
16.3. Geschichte und Gegenwart des deutschen Kolonialismus	157
17. SHA - Sprachen	158
17.1. Español para principiantes – Spanisch I (Grundkurs).....	158
17.2. German as a foreign language – Beginner – A1	159
18. SHA - Social ECTS.....	160
18.1. #HHN Schülerhilfe - Studentisches Engagement in Schulen	160
19. Impressum	161

1. Informationen zum Studium Generale

1.1. Studium Generale – die bessere Allgemeinbildung

Das Studium Generale an der Hochschule Heilbronn ergänzt Ihr Fachwissen und verbessert Ihre beruflichen Chancen.

Die Hochschule Heilbronn bietet mit dem Studium Generale öffentliche Vorlesungen und Seminare auf akademischem Niveau auf verschiedensten Gebieten an. Das Besondere ist die fächerübergreifende, interdisziplinäre Weiterbildung und überfachliche Qualifikation.

Die Teilnahme am Studium Generale ist freiwillig. Die Lehrveranstaltungen im Studium Generale werden zusätzlich zu den curricularen Lehrveranstaltungen angeboten. Das Rektorat der Hochschule stellt das *Zertifikat Studium Generale* aus, wenn die Studierenden bestimmte Leistungsnachweise erbracht haben. Sie können aus den folgenden fünf Themenbereichen auswählen: „Ethik, Umwelt & Nachhaltigkeit“, „IT & Technik“, „Personal Excellence & Kultur“, „Politik, Wirtschaft & Gesellschaft“ und „Sprachen“. Für das Zertifikat sind Leistungsnachweise im Umfang von mind. 5 ECTS aus mindestens drei Themenbereichen zu erbringen.

1.2. Ansprechpartner*innen

Gesamtkoordination Studium Generale



Prof. Dr. Antonio Juárez-Medina
antonio.juarez@hs-heilbronn.de

Schwierige Fälle & Streitfragen



Dipl.-Üb. Annemarie Zacharides
annemarie.zacharides@hs-heilbronn.de

Operative Koordinatorin &
allgemeine Fragen

Ansprechpartnerinnen in Heilbronn

Dipl.-Üb. Annemarie Zacharides
annemarie.zacharides@hs-heilbronn.de
Allgemeine Fragen

M.A. Stefan Weitzenegger
stefan.weitzenegger@hs-heilbronn.de
Bereich Sprachen

Ansprechpartnerinnen in Schwäbisch Hall

Finden Sie unter folgenden Link:
<https://www.hs-heilbronn.de/de/studiumgenerale-sha>

Ansprechpartnerinnen in Künzelsau

Franziska Tröster
lektorat-tw@hs-heilbronn.de
Allgemeine Fragen

Studentische Vertreter*innen

Benedikt Supper
bsupper@stud.hs-heilbronn.de

1.3. Hinweise zum Studium Generale

- > Am Studium Generale dürfen Studierende ab dem ersten Semester sowie alle Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen der Hochschule Heilbronn teilnehmen.
- > Für die Studium Generale Veranstaltungen gibt es Vorgaben, welche eingehalten werden müssen. Diese Vorgaben finden Sie in den [Teilnahmebedingungen](#). Bitte lesen Sie die Teilnahmebedingungen aufmerksam durch!
- > Bei einigen Studiengängen und Fakultäten ist eine curriculare Anrechnung der Studium Generale Kurse möglich. Genauere Informationen hierzu finden Sie unter [1.7 Anerkennungsmöglichkeiten an den Fakultäten/Studiengängen](#).
Die [Ansprechpartner*innen](#) Ihres Studienortes helfen Ihnen gerne bei weiteren Fragen.
- > Wir weisen darauf hin, dass es Unterschiede bei den Regularien an den Standorten geben kann. Es gelten die Regeln des jeweiligen Standortes an dem die Veranstaltung stattfindet.
- > Bitte beachten Sie bei der Anmeldung den Standort der Veranstaltung.
- > Ein ECTS-Punkt entspricht einem Arbeitsaufwand von 25 Zeitstunden ([vgl. SPO AT §3 \(3\) Dauer und Gliederung des Studiums](#)).
- > Bei allen Veranstaltungen und Terminen besteht Anwesenheitspflicht (min. 80 %). Bei zu hohen Fehlzeiten haben Sie keinen Anspruch auf den Kursschein ([vgl. SPO AT §13a Präsenz in den Lehrveranstaltungen](#)). Es kann auch eine 100 % Anwesenheit gefordert werden. Dies teilt Ihnen der/die Lehrende zu Kursbeginn mit.
- > Sollten sich zu wenig Teilnehmer*innen zum Kurs angemeldet haben, wird der Kurs abgesagt.
- > Sollten Sie zu Kursbeginn noch auf der Warteliste stehen, können Sie natürlich zum Kursstart gehen und schauen, ob Kommiliton*innen nicht erscheinen und Sie diesen Platz einnehmen können. Sollte der/die Lehrende allerdings nicht zustimmen, dass Sie teilnehmen dürfen, müssen Sie diese Entscheidung akzeptieren.
- > Die Studierenden haben die von den Dozierenden aufgeführten bzw. bekannt gegebenen Leistungsnachweise zu erbringen.
- > Nach erfolgreicher Absolvierung erhalten Sie einen Schein über den jeweiligen Kurs.
- > Wichtige Links zum Studium Generale
 - > <https://www.hs-heilbronn.de/de/studiumgenerale>
 - > <https://www.hs-heilbronn.de/de/sprachen>
 - > https://www.hs-heilbronn.de/de/studiumgenerale_sha
(Studium Generale Programm des Campus Schwäbisch Hall)
- > Wir freuen uns über Anregungen und Ideen zum Kursangebot von Seiten der Studierenden.

1.4. Anmeldung zum Studium Generale

Allgemeine Hinweise zur Anmeldung

Seminaranmeldungen finden bei fast allen Kursen über [ILIAS](#) statt. Ausnahmen (z.B. bei den Veranstaltung des rtwe oder der vhs) werden im Programm genannt. Bitte bedenken Sie, dass Sie für ILIAS den „neuen Hochschul-Account“ benötigen!

Mit der Aufnahme in die Teilnahmeliste im ILIAS ist kein Rechtsanspruch auf einen Seminarplatz verbunden. Allerdings sind die Anmeldungen verbindlich. Die Teilnehmerliste kann durch die Verantwortlichen des Studium Generale korrigiert werden, wenn bspw. eine Veranstaltung erst ab dem Hauptstudium besucht werden darf oder wenn höhere Semester bei der Anmeldung Vorrang haben.

Die Auswahl der Seminare liegt in der Verantwortung der Teilnehmer*innen. Aus diesem Grund bitten wir Sie, die jeweiligen Veranstaltungsmodalitäten zu beachten.

1.5. Termine

Die Anmeldung für alle Studierende ist ab Montag, den 15. September 2025 ab 07:00 Uhr über [ILIAS](#) möglich.

Achtung: Es gibt abweichende Anmeldezeiträume, die im Programm genannt werden.

Melden Sie sich nur zu einem Seminar/Kurs an, wenn Sie auch tatsächlich teilnehmen können und wollen. Die Anmeldungen sind verbindliche Anmeldungen!

Exklusivanmeldung

Die Exklusivanmeldung ist von Montag, den 08.09.2025 ab 07:00 Uhr bis Freitag, den 12.09.2025 um 10:00 Uhr freigeschaltet.

Die Exklusivanmeldung gilt für Studierende, die vorab per E-Mail benachrichtigt werden und das entsprechende Passwort erhalten. Wenn Sie kein Passwort erhalten, dann sind Sie auch nicht zur Exklusivanmeldung berechtigt und werden ggf. bei Nichteinhaltung nachträglich von der Anmeldeliste entfernt. Die Exklusivanmeldung gilt für die Fakultäten und Studiengänge, die entsprechende Veranstaltungen bereitstellen. Hier können sich die Studierenden frühzeitig anmelden und die verfügbaren Restplätze werden nach der Exklusivanmeldung für alle Studierenden der HHN freigegeben.

1.6. Abmeldung vom Kurs

Sobald Sie Ihren Stundenplan für das betreffende Semester erhalten, kontrollieren Sie bitte, ob Sie die Teilnahme an Ihren Seminaren weiterhin gewährleisten können.

Bei Seminarüberschneidungen melden Sie sich im Interesse Ihrer Kommiliton*innen schnellstmöglich von einem Seminar ab. Davon profitieren in erster Linie - aber nicht nur - diejenigen, die ggf. noch auf der Warteliste stehen.

Wenn nämlich aufgrund unnötiger Versäumnisse bei der Abmeldung die Kurse nicht voll werden und abgesagt werden müssen, wird sich das Programmangebot in Zukunft verkleinern und der Wettlauf um die Anmeldeplätze noch härter. Das wiederum betrifft dann alle Studierenden, im Zweifel auch Sie selbst!

Für eine Abmeldung treten Sie einfach aus dem betreffenden Studium Generale Kurs in ILIAS wieder aus. Eine Abmeldung vom Kurs ist bis zwei Tage vor Kursbeginn möglich. **Sollten Sie später aus dem Kurs austreten oder bei einem Kurs ohne Abmeldung nicht erscheinen, kann es sein, dass Sie im kommenden Semester von den SG Kursen ausgeschlossen werden.** Das ZfSL wird diese Massnahme in eklatanten Einzelfällen um- und sich für weitergehende Massnahmen einsetzen, sollte sich diese Situation weiterhin nicht verbessern!

1.7. Anerkennungsmöglichkeiten an den Fakultäten/Studiengängen

Sollten hier keine Informationen zu Ihrer Fakultät oder Ihrem Studiengang gelistet sein, informieren Sie sich zunächst in Ihrer SPO und erkundigen sich – sofern das Studium Generale curricular vorgesehen ist - bei Ihrem Studiengangverantwortlichen.

Fakultät International Business

Für die Studiengänge Tourismusmanagement (TM) SPO 7, Hotel- und Restaurantmanagement (HM) SPO 4 & Weinmarketing und Management (WMM) SPO 2 gelten die folgenden Regelungen: Bei Wahl der Sprachoption Englisch und BWL ist im jeweiligen Semester (1. und/oder 2. Semester) vorgesehen, dass im Studium Generale Veranstaltungen im Umfang von 2 SWS und mindestens 2 ECTS belegt werden. Es können auch mehrere Veranstaltungen besucht werden und die Credits (ECTS) werden anschließend addiert. Eine Benotung ist nicht erforderlich - wenn jedoch das Seminar eine Prüfungsleistung als Abschluss vorsieht, so muss die Prüfungsleistung für den Schein bestanden werden.

Sie erhalten bei Abschluss eines erfolgreichen Seminars einen Schein. Sobald Sie damit mindestens 2 ECTS erreicht haben, reichen Sie diesen Schein / diese Scheine bitte bei der Mitarbeiterin des Prüfungsausschusses ein. Eine Anmeldung für die Kurse über das Prüfungsanmeldesystem ist nicht erforderlich.

Für den Studiengang International Business - Interkulturelle Studien (IBIS) SPO6 besteht die Möglichkeit, das Studium Generale Zertifikat zu beantragen, wenn die Voraussetzungen hierfür erfüllt werden ([Studium Generale Zertifikat](#)).

Fakultät Wirtschaft

Studiengang TLM & BEL

In der SPO3 TLM werden unbenotete Scheine aus dem Studium Generale mit 4 ECTS verlangt.

In der SPO1 BEL werden unbenotete Scheine aus dem Studium Generale mit 6 ECTS verlangt. Sie erhalten bei Abschluss eines erfolgreichen Seminars einen Schein.

Sobald Sie die erforderliche Anzahl an ECTS erreicht haben, reichen Sie den Schein / die Scheine beim Prüfungsausschussvorsitzenden ein. Dieser entscheidet dann über die Anerkennung.

Studiengang BU

Für den Studiengang BU gelten folgende Regelungen:

Es werden alle Kurse aus diesem Programm für das Studium Generale **BU** anerkannt.

Nähere Informationen zum Studium Generale und den Ablauf der Anerkennung bei **BU** erhalten Sie in ILIAS: https://ilias.hs-heilbronn.de/goto.php?target=cat_17812&client_id=iliashhn

Studiengänge VB & VB-PV

Für die Studiengänge VB & VB-PV gelten folgende Regelungen:

In den Studiengängen **VB** und **VB-PV** sind keine Studium Generale-Veranstaltungen verpflichtend.

Studiengang WIN

Für den Studiengang Wirtschaftsinformatik (WIN) gilt die folgende Regelung: Es werden alle Kurse aus diesem Programm für das Studium Generale von WIN anerkannt. Nähere Informationen zum Vorgehen erhalten Sie im ILIAS unter https://ilias.hs-heilbronn.de/goto.php?target=cat_32712&client_id=iliashhn

Studiengang Wirtschaftsinformatik – Digitale Transformation (MDT)

Für den Studiengang MDT werden folgende Kurse aus dem Studium Generale anerkannt:

Ethik und Technologie – Kurs 1 & 2 (Schein mit Note); Digitales Innovationsprojekt für alle Gründungsinteressierte (Schein mit Note); Erfolgreich führen; Kommunikation und Konfliktmanagement; Schreibwerkstatt (1) + Schreibwerkstatt (2) (Schein mit Note); Gut reden, Presse und Soziale Medien verstehen: Strategische Kommunikation heute (Schein mit Note)

Die Kurse müssen mit einer Note abgeschlossen werden. Der Besuch der Veranstaltung ist im 3. Semester vorgesehen, Studierende haben aber die Möglichkeit, den Zeitpunkt des Veranstaltungsbesuchs frei zu wählen. Sie erhalten bei Abschluss eines erfolgreichen Seminars einen Schein mit Note. Sobald Sie mindestens 5 ECTS erreicht haben, reichen Sie diese Scheine bitte in Ihrem Studiengangbüro ein UND melden sich im System zur Prüfungsleistung "285261 Persönlichkeits- & Teamkompetenzen" in Ihrem Studiengang an.

HUGS

Für die HUGS Master Studiengänge, (ME) Master in Entrepreneurship, (MTL) Master in Transport und Logistik Management, (MU) Master in Unternehmensführung gelten folgende Regelungen:

Es werden alle Kurse aus diesem Programm für das Prüfungsfach "Persönlichkeits- und Teamkompetenz" gemäß der SPO anerkannt.

Sie erhalten bei Abschluss eines erfolgreichen Seminars einen Schein, bitte reichen Sie diesen bei [Andrea Dänner](#) ein damit die erreichten ECTS anerkannt werden können.

Fakultät Informatik

Studiengang SEB

In der SPO4 SEB werden unbenotete oder benotete Scheine aus dem Studium Generale mit 6 ECTS verlangt. (Im Notenspiegel erscheint später keine Note.)

Sie erhalten bei Abschluss eines erfolgreichen Seminars einen Schein. Diese Scheine verwaltet nicht das Zentrale Prüfungsamt, sondern Sie selbst müssen die Scheine bis zu Ihrem Studienende gut aufbewahren. Bei der Genehmigung des "Antrags auf Anerkennung der Modulnotenkombination" durch den Prüfungsausschussvorsitzenden legen die Studierenden die Scheine im Original vor; dies wird auf dem genehmigten Antrag vermerkt. Für die alte SPO3 SEB gilt es analog. Weitere Informationen finden Sie hier: <https://intra-net.hs-heilbronn.de/4153949/noten-und-scheine>

Studiengang AI

In der SPO1 und SPO2 AI werden unbenotete Scheine aus dem Studium Generale mit 4 ECTS verlangt. Sie erhalten beim erfolgreichen Abschluss eines Seminars einen Schein, auf dem die Leistungspunkte vermerkt sind. Diese Scheine verwaltet nicht das Zentrale Prüfungsamt, sondern Sie selbst müssen die Scheine bis zu Ihrem Studienende gut aufbewahren. Bei der Genehmigung des "Antrags auf Anerkennung der Modulnotenkombination" durch den Prüfungsausschussvorsitzenden legt der/die Studierende die Scheine im Original vor; dies wird auf dem genehmigten Antrag vermerkt.

Fakultät Technik

In den Bachelor-Studiengängen Automotive Systems Engineering (ASE), Electrical Systems Engineering (ESE), Maschinenbau (MB) und Mechatronik und Robotik (MR) sehen die Studien- und Prüfungsordnungen vor, dass aus dem Studium Generale Veranstaltungen aus dem Bereich "Ethik, Umwelt und Nachhaltigkeit" **mit in Summe mindestens 2 ECTS** zu wählen sind.

Melden Sie sich zusätzlich zur Anmeldung zum Studium Generale Kurs auch über das Prüfungsanmeldesystem zu folgenden Prüfungsleistungen an:

Studiengang	Nr.	Modul	Bezeichnung	ECTS
ASE	304181	H8.1	Studium Generale	2
ESE	194181	H8.1	Studium Generale	2
MB	114191	H9.1	Studium Generale	2
MR	134171	H7.1	Studium Generale	2

Sie erhalten bei erfolgreichem Abschluss eines Seminars einen Schein. **Reichen Sie diesen spätestens bis Ende der Prüfungszeit in Ihrem Sekretariat der Fakultät Technik (TE) im Raum E 139 ein.** Nach erfolgreichem Abschluss wird der Schein am Ende des Semesters vom Fakultätssekretariat als „bestanden“ verbucht, das hier als Prüfer im Notenmeldesystem eingetragen ist.

Studiengang PPM

Seit dem Sommersemester 2022 gibt es beim Studiengang PPM zwei SPOs.

Für die **SPO 01** gilt, dass folgende Veranstaltungen **nicht** anerkannt werden:

Einführung in Bloomberg; Digitales Innovationsprojekt für alle GründerInnen; Erfolgreich führen; Kommunikation & Konfliktmanagement; Projektmanagement; Schreibwerkstatt Teil 1 und 2; Deutsch als Fremdsprache (alle Niveaus)

Für die **SPO 02** gilt, dass folgende Veranstaltungen **nicht** anerkannt werden:

Einführung in Bloomberg; Corporate Campus Challenge; Digitales Innovationsprojekt für alle GründerInnen; Projektmanagement; Deutsch als Fremdsprache (alle Niveaus)

Anerkennung durchführen: Antrag auf Anerkennung von Prüfungsleistungen vollständig (!) ausgefüllt und unterschrieben mit den entsprechenden Nachweisen (insgesamt 4 ECTS aus mind. 2 Kursen (SPO1) bzw. 2,5 ECTS (SPO2) oder mehr) bei der Prüfungsausschussvorsitzenden Prof. Dr. J. König-Birk persönlich abgeben, ins Postfach legen oder als Scan per Email zusenden.

Studiengang VUB & UP

Laut SPO 3 des Studiengangs Verfahrens- und Umwelttechnik sowie beim Studiengang Umwelt- und Prozessingenieurwesen ist vorgesehen, dass ein Lehrfach aus dem Studienangebot „Studium Generale“ (2 ECTS je Kurs) gewählt wird.

Anerkennung durchführen: Antrag auf Anerkennung von Prüfungsleistungen vollständig ausgefüllt und unterschrieben mit den Originalzertifikaten der besuchten Kurse bei dem Prüfungsausschussvorsitzenden Prof. Dr. Lutz Blecher persönlich oder per Mail einreichen. Nach der Prüfung durch Prof. Dr. Blecher leitet er es an das Zentrale Prüfungsamt weiter.

Studiengang HORSE

Für das Hochschulorientierungssemester HORSE gelten folgende Regelungen:

Studierende des Orientierungssemesters können ausgewählte Kurse aus dem Programm des Studium Generale belegen. Die Auswahl ist dem [Modulhandbuch](#) des Orientierungssemesters zu entnehmen. In HORSE sind keine Veranstaltungen aus dem Studium Generale verpflichtend. Sie erhalten bei Abschluss eines erfolgreichen Kurses einen Schein. Reichen Sie den/die erhaltenen Schein/e bitte per E-Mail an orientierungssemester@hs-heilbronn.de ein.

1.8. Sprachen im Studium Generale – die Niveaustufen des GER

Alle Sprachkurse orientieren sich am Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmen für Sprachen:

Gemeinsamer europäischer Referenzrahmen für Sprachen - Raster Zur Selbstbeurteilung

		A1 Elementare Sprachverwendung	A2 Elementare Sprachverwendung	B1 Selbstständige Sprachverwendung	B2 Selbstständige Sprachverwendung	C1 Kompetente Sprachverwendung	C2 Kompetente Sprachverwendung
Verstehen	 Hören	Ich kann vertraute Wörter und ganz einfache Sätze verstehen, die sich auf mich selbst, meine Familie oder auf konkrete Dinge um mich herum beziehen, vorausgesetzt es wird langsam und deutlich gesprochen.	Ich kann einzelne Sätze und die gebräuchlichsten Wörter verstehen, wenn es um für mich wichtige Dinge geht (z. B. sehr einfache Informationen zur Person und zur Familie, Einkaufen, Arbeit, nähere Umgebung). Ich verstehe das Wesentliche von kurzen, klaren und einfachen Mitteilungen und Aussagen.	Ich kann die Hauptpunkte verstehen, wenn klare Standardsprache verwendet wird und wenn es um vertraute Dinge aus Arbeit, Schule, Freizeit usw. geht. Ich kann vielen Radio- oder Fernsehsendungen über aktuelle Ereignisse und über Themen aus meinem Berufs- oder Interessengebiet die Hauptinformation entnehmen, wenn relativ langsam und deutlich gesprochen wird.	Ich kann längere Redebeiträge und Vorträge verstehen und auch komplexer Argumentation folgen, wenn mir das Thema einigermaßen vertraut ist. Ich kann im Fernsehen die meisten Nachrichtensendungen und aktuellen Reportagen verstehen. Ich kann die meisten Spielfilme verstehen, sofern Standardsprache gesprochen wird.	Ich kann längeren Redebeiträgen folgen, auch wenn diese nicht klar strukturiert sind und wenn Zusammenhänge nicht explizit ausgedrückt sind. Ich kann ohne allzu große Mühe Fernsehsendungen und Spielfilme verstehen.	Ich habe keinerlei Schwierigkeit, gesprochene Sprache zu verstehen, gleichgültig ob "live" oder in den Medien, und zwar auch, wenn schnell gesprochen wird. Ich brauche nur etwas Zeit, mich an einen besonderen Akzent zu gewöhnen.
	 Lesen	Ich kann einzelne vertraute Namen, Wörter und ganz einfache Sätze verstehen, z. B. auf Schildern, Plakaten oder in Katalogen.	Ich kann ganz kurze, einfache Texte lesen. Ich kann in einfachen Alltagstexten (z. B. Anzeigen, Prospekten, Speisekarten oder Fahrplänen) konkrete, vorhersehbare Informationen auffinden und ich kann kurze, einfache persönliche Briefe verstehen.	Ich kann Texte verstehen, in denen vor allem sehr gebräuchliche Alltags- oder Berufssprache vorkommt. Ich kann private Briefe verstehen, in denen von Ereignissen, Gefühlen und Wünschen berichtet wird.	Ich kann Artikel und Berichte über Probleme der Gegenwart lesen und verstehen, in denen die Schreibenden eine bestimmte Haltung oder einen bestimmten Standpunkt vertreten. Ich kann zeitgenössische literarische Prosatexte verstehen.	Ich kann lange, komplexe Sachtexte und literarische Texte verstehen und Stilunterschiede wahrnehmen. Ich kann Fachartikel und längere technische Anleitungen verstehen, auch wenn sie nicht in meinem Fachgebiet liegen.	Ich kann praktisch jede Art von geschriebenen Texten mühelos lesen, auch wenn sie abstrakt oder inhaltlich und sprachlich komplex sind, z. B. Handbücher, Fachartikel und literarische Werke.
Sprechen	 An Gesprächen teilnehmen	Ich kann mich auf einfache Art verständigen, wenn meine Gesprächspartnerin oder mein Gesprächspartner bereit ist, etwas langsamer zu wiederholen oder anders zu sagen, und mir dabei hilft zu formulieren, was ich zu sagen versuche. Ich kann einfache Fragen stellen und beantworten, sofern es sich um unmittelbar notwendige Dinge und um sehr vertraute Themen handelt.	Ich kann mich in einfachen, routinemäßigen Situationen verständigen, in denen es um einen einfachen, direkten Austausch von Informationen und um vertraute Themen und Tätigkeiten geht. Ich kann ein sehr kurzes Kontaktgespräch führen, verstehe aber normalerweise nicht genug, um selbst das Gespräch in Gang zu halten.	Ich kann die meisten Situationen bewältigen, denen man auf Reisen im Sprachgebiet begegnet. Ich kann ohne Vorbereitung an Gesprächen über Themen teilnehmen, die mir vertraut sind, die mich persönlich interessieren oder die sich auf Themen des Alltags wie Familie, Hobbys, Arbeit, Reisen, aktuelle Ereignisse beziehen.	Ich kann mich so spontan und fließend verständigen, dass ein normales Gespräch mit einer Muttersprachlerin oder einem Muttersprachler recht gut möglich ist. Ich kann mich in vertrauten Situationen aktiv an einer Diskussion beteiligen und meine Ansichten begründen und verteidigen.	Ich kann mich spontan und fließend ausdrücken, ohne öfter deutlich erkennbar nach Worten suchen zu müssen. Ich kann die Sprache im gesellschaftlichen und beruflichen Leben wirksam und flexibel gebrauchen. Ich kann meine Gedanken und Meinungen präzise ausdrücken und meine eigenen Beiträge geschickt mit denen anderer Personen verknüpfen.	Ich kann mich mühelos an allen Gesprächen und Diskussionen beteiligen und bin auch mit Redewendungen und umgangssprachlichen Wendungen gut vertraut. Ich kann fließend sprechen und auch feinere Bedeutungsnuancen genau ausdrücken. Bei Ausdrucksschwierigkeiten kann ich so reibungslos wieder ansetzen und umformulieren, dass man es kaum merkt.
	 Zusammenhängendes Sprechen	Ich kann einfache Wendungen und Sätze gebrauchen, um Leute, die ich kenne, zu beschreiben und um zu beschreiben, wo ich wohne.	Ich kann mit einer Reihe von Sätzen und mit einfachen Mitteln z. B. meine Familie, andere Leute, meine Wohnsituation, meine Ausbildung und meine gegenwärtige oder letzte berufliche Tätigkeit beschreiben.	Ich kann in einfachen zusammenhängenden Sätzen sprechen, um Erfahrungen und Ereignisse oder meine Träume, Hoffnungen und Ziele zu beschreiben. Ich kann kurz meine Meinungen und Pläne erklären und begründen. Ich kann eine Geschichte erzählen oder die Handlung eines Buches oder Films wiedergeben und meine Reaktionen beschreiben.	Ich kann zu vielen Themen aus meinen Interessengebieten eine klare und detaillierte Darstellung geben. Ich kann einen Standpunkt zu einer aktuellen Frage erläutern und Vor- und Nachteile verschiedener Möglichkeiten angeben.	Ich kann komplexe Sachverhalte ausführlich darstellen und dabei Themenpunkte miteinander verbinden, bestimmte Aspekte besonders ausführen und meinen Beitrag angemessen abschließen.	Ich kann Sachverhalte klar, flüssig und im Stil der jeweiligen Situation angemessen darstellen und erörtern; ich kann meine Darstellung logisch aufbauen und es so den Zuhörenden erleichtern, wichtige Punkte zu erkennen und sich diese zu merken.
Schreiben	 Schreiben	Ich kann eine kurze einfache Postkarte schreiben, z. B. Feriengrüße. Ich kann auf Formularen, z. B. in Hotels, Namen, Adresse, Nationalität usw. eintragen.	Ich kann kurze, einfache Notizen und Mitteilungen schreiben. Ich kann einen ganz einfachen persönlichen Brief schreiben, z. B. um mich für etwas zu bedanken.	Ich kann über Themen, die mir vertraut sind oder mich persönlich interessieren, einfache zusammenhängende Texte schreiben. Ich kann persönliche Briefe schreiben und darin von Erfahrungen und Eindrücken berichten.	Ich kann über eine Vielzahl von Themen, die mich interessieren, klare und detaillierte Texte schreiben. Ich kann in einem Aufsatz oder Bericht Informationen wiedergeben oder Argumente und Gegenargumente für oder gegen einen bestimmten Standpunkt darlegen. Ich kann Briefe schreiben und darin die persönliche Bedeutung von Ereignissen und Erfahrungen deutlich machen.	Ich kann mich schriftlich klar und gut strukturiert ausdrücken und meine Ansichten ausführlich darstellen. Ich kann in Briefen, Aufsätzen oder Berichten über komplexe Sachverhalte schreiben und die für mich wesentlichen Aspekte hervorheben. Ich kann in meinen schriftlichen Texten den Stil wählen, der für die jeweiligen Leserinnen und Leser angemessen ist.	Ich kann klar, flüssig und stilistisch dem jeweiligen Zweck angemessen schreiben. Ich kann anspruchsvolle Briefe und komplexe Berichte oder Artikel verfassen, die einen Sachverhalt gut strukturiert darstellen und so dem Leser helfen, wichtige Punkte zu erkennen und sich diese zu merken. Ich kann Fachtexte und literarische Werke schriftlich zusammenfassen und besprechen.

Gemeinsamer europäischer Referenzrahmen für Sprachen: © Europarat

2. Online & Block Seminare des rtwe – Ethik, Nachhaltigkeit & Umwelt

Allgemeine Informationen zu den rtwe Veranstaltungen

Im [ILIAS](#) finden Sie ausführliche Informationen zur Anmeldung unter:

Magazin » Studium Generale » Online-Seminare - Ethik, Umwelt und Nachhaltigkeit » Kurse des rtwe
Dort finden Sie von allen Kursen des rtwe die PDF-Dateien.

2.1. Online-Blockseminar: Grundlagen der modernen Ethik

Wolfgang Kornberger, M.A.

Anmeldung

<http://akademie.rtwe.de>

Anmeldezeitraum

bis Freitag, 07.11.2025

1. Teil

Beginn: Samstag, 29.11.2025

Ende: Sonntag, 30.11.2025

2. Teil

Beginn: Samstag, 06.12.2025

Ende: Sonntag, 07.12.2025

Leistungsnachweis

Vorbereitung des Seminars
und aktive Mitarbeit,
Protokoll einer Seminarsitzung

ECTS

Je nach Engagement

Teilnehmerzahl

max. 15

Kontakt

<http://akademie.rtwe.de>

Inhalte

In vielen Bereichen des modernen Lebens stellt sich die Frage, was wir tun sollen und weshalb wir es tun sollen. Hierzu versucht die Ethik ein begründetes Orientierungswissen anzubieten, das bei moralischen Fragen klärend in die Lebenspraxis einfließen kann.

Das Blockseminar soll einen Überblick über die wichtigsten ethischen Theorien und Ansätze geben und ein fundiertes ethisches Grundwissen vermitteln. Außerdem wird die Relevanz der Ethik für moderne medizinische, ökologische und gesellschaftliche Fragen erörtert.

Weiteres zu Inhalt, Form und Anmeldung finden Sie unter <http://akademie.rtwe.de> (keine Anmeldung im ILIAS erforderlich und möglich).

Sie können sich schon vor Beginn des Anmeldezeitraums der HHN zu dem Seminar beim rtwe anmelden.

2.2. Online- Blockseminar: Bauchgefühl oder Kopfsache?

Grundlagen Moralischen Urteilens

Sebastian Rosenbaum, M.A., B.A., B.Sc.



Ort
Online

Anmeldung

<http://akademie.rtwe.de>

Anmeldezeitraum

bis Sonntag, 16.11.2025

Termin

Beginn: Freitag, 28.11.2025

Ende: Freitag, 16.01.2026

Leistungsnachweis

Engagierte Mitarbeit (Video-Meetings und Online-Forum),
zusätzl. schriftliche Hausarbeit

ECTS

Je nach Engagement

Participants

max. 20

Contact

<http://akademie.rtwe.de>

Inhalte

Ein schlechtes Gewissen oder moralische Bauchschmerzen machen spürbar, dass eine Handlung moralisch problematisch bewertet wird. Sind moralische Urteile also gar keine Tatsachenaussagen, sondern Ausdruck der Gefühle des Sprechers oder der Verfasserin? Und was bedeutet das für die Wahrheit von moralischen Urteilen? Neuere Theorien der verkörperten Kognition besagen, dass intelligentes Verhalten aus dem Zusammenspiel von Gehirn, Körper und Welt entsteht. Welche Rolle spielen rationale Überlegungen also fürs moralische Urteilen und welche Rolle spielen moralische? Sind klimaethisch relevante Emotionen wie Empörung oder Ekel als moralisch angemessene Urteile zu verstehen und gibt es sogar eine moralische Pflicht, diese zu empfinden?

Hinweis:

Online finden Sie bereits ein detailliertes Tagesprogramm.

Anmeldeunterlagen und Informationen finden Sie auf der Homepage des www.rtwe.de (keine Anmeldung im ILIAS erforderlich und möglich).

Sie können sich schon vor Beginn des Anmeldezeitraums der HHN zu dem Seminar beim rtwe anmelden.

2.3. Online-Seminar: Business Ethics – A contradiction in itself?

Online Seminar in English

Prof. Dr. Bernd Banke, Reutlingen University

Place

Online

Registration

via written application form
on the internet pages of [rtwe](https://www.rtwe.de)
until Sun, October 5th, 2025

Time

Fri, October 17th, 13:00 h
Fri, October 24th, 13:00 h
Sat, November 15th, 13:00 h
Fri, December 12th, 2025,
13:00 -17:00 h

Proof of effort

Preparation of and
participation in the seminar,
additional paper

ECTS

According to activity

Participants

max. 15

Contact

<http://akademie.rtwe.de>

On the subject

Business Ethics – isn't that a contradiction in itself? This probably is the question having been asked most during seminars, presentations and discussions. And it is the silliest one at the same time! Looking at the roots of our current economic system, students of this seminar will realize during the very beginning of the lessons that the opposite is or (better) should be the case. But why is it so complicated then? Why are we confronted with all these dilemmas in everyday business life?

This seminar helps students finding answers on these urgent and for the individual painful questions.

Please note:

You'll find a detailed programme online.

The application form is available on the homepage of the www.rtwe.de (no registration on ILIAS necessary or possible).

You can apply for this seminar even before the foreseen application period at HHN by using the rtwe website.

2.4. Online-Seminar: Ein Glück? Zwei Glück? Nachhaltiges Glück?

Onlineseminar zur Frage nach dem glücklichen Leben
Dipl. Ing. (FH) Torsten Geucke

Ort
Online

Anmeldung
über das Anmeldeformular
auf der Seite des [rtwe](https://www.rtwe.de)
bis 26.10.2025 möglich

Termin
Beginn: Samstag, 08.11.2025
ab 10:00 Uhr

Ende: Samstag, 12.12.2025
bis 23:59 Uhr

Leistungsnachweis
aktive Seminarteilnahme,
zusätzl. schriftliche Hausarbeit

ECTS
Je nach Engagement

Teilnehmerzahl
max. 20

Kontakt
<http://akademie.rtwe.de>

Inhalte

Das Optimierungsstreben der Moderne macht auch vor dem Glück nicht halt. Doch trotz (oder wegen?) gigantischen Ressourcenverbrauchs, scheint das Glück für die/den Einzelne(n) wenig greifbar. Im Seminar wird der Frage nachgegangen, was Glück eigentlich ist. Es werden unterschiedliche Glückstheorien in Hinsicht auf ein gelingendes Leben vorgestellt und gemeinsam kritisch aufgearbeitet. Zentral im Seminar werden die Punkte behandelt, inwiefern Kerngedanken der Nachhaltigen Entwicklung nicht nur als ein „Sich-einschränken-müssen“ dem Glück im Wege stehen, sondern dieses auch befördern können, als auch welchen Einfluss die Beschleunigung in der Gesellschaft auf unser Glück hat.

Begleitet wird das Seminar durch ein Glücksexperiment der Studierenden.

Hinweis:

Online finden Sie bereits ein detailliertes Tagesprogramm.

Anmeldeunterlagen und Informationen finden Sie auf der Homepage des www.rtwe.de (keine Anmeldung im ILIAS erforderlich und möglich).

Sie können sich schon vor Beginn des Anmeldezeitraums der HHN zu dem Seminar beim rtwe anmelden.

2.5. Ethisches Lunch-Seminar: Schöne neue Welt?

Welche Zukunft sieht Big Tech für uns vor?

Prof. Dr. Ziad Mahayni, rtwe/HS-Karlsruhe



Ort
Online

Anmeldung

über das Anmeldeformular
auf der Seite des [rtwe](https://rtwe.de)
bis 06.04.2025 möglich

Termin

montags 13:00 – 14:00 Uhr
Beginn: Montag, 20.10.2025
Ende: Montag, 19.01.2026

Vorträge, online:
Mittwochs, 17:30 – 19:00 Uhr

Leistungsnachweis

aktive Teilnahme am Seminar,
zusätzl. Referat und
schriftliche Ausarbeitung

ECTS

Je nach Engagement

Teilnehmerzahl

max. 15

Kontakt

<http://akademie.rtwe.de>

Inhalte

Technologie wird politisch. Die rasanten Entwicklungen im Bereich der Künstlichen Intelligenz, Robotik, Biotechnik und Weltraumkolonisierung sind getrieben von wenigen Akteuren. Diese Machtkonzentration ist verbunden mit grossem Einfluss auf die Gestaltung der gesellschaftlichen Zukunft. Der ideologische Boden, aus dem die Visionen des ‚Big Tech‘ für eine bessere Welt emporwachsen, bleibt oft im Verborgenen. Er kann beschrieben werden mit den Begriffen: Transhumanismus, Extropianismus, Singulitarismus, Kosmismus, Rationalismus, Effektiver Altruismus und Longtermismus. Im englischen Diskurs hat sich hierfür das Akronym TESCREAL etabliert.

In der vom Zentrum für ethische Fragen im 21. Jahrhundert (ZEF21, ehemals rtwe) und dem Institut für Technikfolgenabschätzung und Systemanalyse (ITAS) am KIT ausgerichteten Vortragsreihe sollen die ideologischen Grundannahmen des ‚Big Tech‘ und die Zukunft, die sie für uns alle vorsieht, analysiert, hinterfragt und alternative Sichtweisen aufgezeigt werden.

Im Lunch-Seminar werden die Vorträge aus der rtwe Vortragsreihe „Schöne neue Welt“ diskutiert, vor- bzw. nachbereitet. Dabei werden flankierend auch kleinere Texte zu den Themen der Vortragsreihe gelesen, so dass das argumentative Gerüst der Seminarteilnehmenden gefestigt und eine Expertise in der Fragestellung ausgebildet wird.

Hinweis:

Das vollständige Programm mit allen Vorträgen und Terminen ist unter: <https://ringvorlesung.rtwe.de> bzw. <https://zef21.de/vortragsreihe> zu finden.

2.6. Online-Blockseminar: Freiheit ohne Grenzen?

Verantwortung im digitalen Raum, Ethik im Zeitalter der Digitalisierung

Alexandra Mayer, M.A.

Ort

Online

Anmeldung

über das Anmeldeformular auf
der Seite des [rtwe](https://www.rtwe.de)
bis 12.10.2025 möglich

Termin

Beginn: Freitag, 17.10.2025
13:00 Uhr

Ende: Freitag, 08.11.2025
13:00 Uhr

Genaue Seminarzeiten
entnehmen Sie bitte
dem Tagesprogramm

Leistungsnachweis

Anwesenheit und engagierte
Mitarbeit im Seminar und die
Vorstellung einer Präsentation

ECTS

Je nach Engagement

Teilnehmerzahl

Max. 20

Kontakt

<http://akademie.rtwe.de>

Inhalte

- > WWW und die Geschichte des Internets.
Die Freiheiten des Internets früher versus heute. Hass im Netz oder Meinung?
- > Kann, soll oder muss das Internet stärker reglementiert werden?
Nutzung von Large Language Models (ChatGPT...) und autonomen Systemen. Die Rolle der Ethik bei der Gestaltung und Implementierung neuer Technologien.
- > Die Bedeutung von Moral und Ethik in der digitalen Welt und die Herausforderungen, die sich durch die Digitalisierung ergeben.
Tugendethik, Informationsethik, Utilitarismus, Deontologie und Teleontologie.
- > KI gesteuerte Systeme und Anwendungen (Chatbots, Metavers, etc). Urheberrecht, geistiges Eigentum und Datenschutz in der digitalen Welt.
- > Reflexion über zukünftige Herausforderungen und Chancen im Bereich der digitalen Ethik.
Präsentationen der Seminarteilnehmenden.

Hinweis:

Online finden Sie bereits ein detailliertes Tagungsprogramm.

Anmeldeunterlagen finden Sie auf der Homepage des www.rtwe.de
(keine Anmeldung im ILIAS erforderlich und möglich).

Sie können sich schon vor Beginn des Anmeldezeitraums der HHN zu dem Seminar beim rtwe anmelden.

2.7. Online-Blockseminar: Global values?

Online block seminar on the ethics of a global society

Dr. Michael Kalff

Place

Online

Registration

via written application form
on the internet pages of [rtwe](https://www.rtwe.de)
until Sun, October 26th, 2025

Time

Start: Wed, November 5th, 2025
18:00 Uhr

End: Sun, November 9th, 2025
13:00 Uhr

Proof of effort

Preparation of and
participation in the seminar,
additional paper

ECTS

According to activity

Participants

max. 15

Contact

<http://akademie.rtwe.de>

On the subject

Complex interdependencies and mutual dependencies in energy, raw materials and products; global crises such as climate change, biodiversity loss, injustice, spiralling hatred, geostrategic rivalries ; global challenges such as resource management, coping with disasters, conflicts and wars...need a common basis of shared values that are recognized across all nations, cultures and religions in order to be overcome peacefully. What approaches to global values are there? How are they derived, justified and communicated? What role do they play in global affairs and how is compliance with them ensured?

Please note:

You'll find a detailed programme online.

The application form is available on the homepage of the www.rtwe.de (no registration on ILIAS necessary or possible).

You can apply for this seminar even before the foreseen application period at HHN by using the rtwe website.

2.8. Krieg und Frieden – ist die Menschheit noch zu retten?

Landesweites Onlineseminar
Dr. Diana Arfeli

Ort
Online

Anmeldung
über das Anmeldeformular
auf der Seite des [rtwe](https://www.rtwe.de)
bis 28.09.2025 möglich

Termin
Fr., 10.10.25, 09:00 - 12:30 Uhr
Fr., 17.10.25, 09:00 - 12:30 Uhr
Fr., 24.10.25, 09:00 - 12:30 Uhr

Leistungsnachweis
Vorbereitung und aktive Mitarbeit,
zusätzl. Protokoll einer Sitzung

ECTS
Je nach Engagement

Teilnehmerzahl
max. 15

Kontakt
<http://akademie.rtwe.de>

Inhalte

Nach wie vor gibt es in allen Teilen der Welt Kriege. „Neuere“ Arten von Kriegen sind Cyberkriege, Wirtschaftskriege, Falschinformationskampagnen zu Destabilisierung von Gesellschaften. Neben diesen Formen gibt es noch „klassische“ Religionskriege, Kriege um Rohstoffe und Territorien. Diese Häufung lässt die Frage aufkommen, ob der Mensch von Grund auf gut oder böse ist und welchen Fortschritt es in den letzten 2000 Jahren gab.

Der Workshop blickt auf philosophische, psychologische, wirtschaftliche und politische Begründungen, weshalb die Menschheit nicht friedlich zusammenleben kann (oder: will). Was kann der:die Einzelne von uns tun, um die Gemeinschaft zu stabilisieren? Welchen Einfluss können Social Media und Künstliche Intelligenz haben? All diesen Fragen gehen wir in drei interaktiven Blöcken nach, wobei stets die Erfahrungen und Themen der Studierenden im Vordergrund stehen.

Hinweis:

Online finden Sie bereits ein detailliertes Tagungsprogramm.

Anmeldeunterlagen finden Sie auf der Homepage des www.rtwe.de (keine Anmeldung im ILIAS erforderlich und möglich).

Sie können sich schon vor Beginn des Anmeldezeitraums der HHN zu dem Seminar beim rtwe anmelden.

2.9. Online-Seminar: Moderne Tierethik und die Tier-Mensch-Beziehung

Sebastian Rosenbaum, M.A.; B.A.; B.Sc.

Ort

Online

Anmeldung

über das Anmeldeformular
auf der Seite des [rtwe](http://www.rtwe.de)
bis 12.10.2025 möglich

Termin

Beginn: Freitag, 17.10.2025
ab 10:00 Uhr

Ende: Freitag, 21.11.2025
bis 16:00 Uhr

Leistungsnachweis

aktive Seminarteilnahme,
zusätzl. schriftliche Hausarbeit

ECTS

Je nach Engagement

Teilnehmerzahl

max. 20

Kontakt

<http://akademie.rtwe.de>

Inhalte

Nicht nur der sogenannte „Beste Freund des Menschen“, der Hund, begleitet den Menschen seit tausenden Jahren. Auch in Bezug auf andere Haus-, Nutz- und Wildtiere ist der Mensch immer wieder aufgefordert, einen „humanen“ bzw. „moralisch guten“ Umgang zu pflegen. Was dürfen wir mit Tieren tun und was nicht? Und wie wird das begründet? Welchen moralischen Status haben Tiere in Nutztierhaltung, bei Tierversuchen oder als Parasiten? Tierwohl, Tierrechte, artgerechte Haltung und viele andere Ausdrücke sind als Schlagwörter in der Debatte zum Umgang mit Tieren schon lange angekommen.

Im Seminar soll ein Überblick über die Tierethik gewonnen werden und auch ein Verständnis für die Anwendung der verschiedenen Theorien in praktischen Kontexten.

Hinweis:

Online finden Sie bereits ein detailliertes Tagesprogramm.

Anmeldeunterlagen und Informationen finden Sie auf der Homepage des www.rtwe.de (keine Anmeldung im ILIAS erforderlich und möglich).

Sie können sich schon vor Beginn des Anmeldezeitraums der HHN zu dem Seminar beim rtwe anmelden.

2.10. Online-Seminar: Nur Mut zum Denken!

Wie uns Social Media und Künstliche Intelligenz das Denken abnehmen

Dr. phil. Diana Arfeli



Ort
Online

Anmeldung

über das Anmeldeformular auf
der Seite des [rtwe](https://www.rtwe.de)
bis 23.11.2025 möglich

Termine

Fr, 12.12.25, 09:00 - 12:30 Uhr
Fr, 19.12.25, 09:00 - 12:30 Uhr
Fr, 09.01.26, 09:00 - 12:30 Uhr

Leistungsnachweis

Vollständige Teilnahme,
Präsentation während des
Seminars

ECTS

Je nach Engagement

Teilnehmerzahl

max. 15

Kontakt

<http://akademie.rtwe.de>

Inhalte

Denken ist anstrengend – mit diesem Wissen haben früher Regierungen und Kirche den Menschen Meinungen vorgegeben. Heute beeinflussen uns eher mannigfaltige Anwendungen von Künstlicher Intelligenz, richtungsweisende Entscheidungen von Tech-Giganten in Verknüpfung mit einem Demokratieabbau. Bequemlichkeit ist in key factor, wenn es darum geht, z.B. Fitnessarmbänder zu verkaufen, die neuste Chat GPT-Anwendung schmackhaft zu machen oder Social Media entscheiden zu lassen, welche Inhalte angezeigt werden.

Künstliche Intelligenz kann man in besonders vielen Lebensfeldern dazu anwenden, sich Zeit Mühe und Denken zu ersparen. Das ist keinesfalls verwerflich, wirft aber die Frage auf, wieviel und wo wir tatsächlich selbst denken.

Der Workshop blickt auf philosophische, psychologische, wirtschaftliche und politische Begründungen, weshalb die Menschheit wenig(er) denkt. All diesen Fragen gehen wir in drei Blöcken nach, wobei stets die Erfahrungen und Themen der Studierenden im Vordergrund stehen.

Hinweis:

Online finden Sie bereits ein detailliertes Tagungsprogramm.

Anmeldeunterlagen finden Sie auf der Homepage des www.rtwe.de (keine Anmeldung im ILIAS erforderlich und möglich).

Sie können sich schon vor Beginn des Anmeldezeitraums der HHN zu dem Seminar beim rtwe anmelden.

2.11. Online-Blockseminar: Technik- und Wissenschaftsethik

Online-Blockseminar

Wolfgang Kornberger, M.A.

Ort

Online

Anmeldung

über das Anmeldeformular
auf der Seite des [rtwe](https://www.rtwe.de)
bis 12.12.2025 möglich

Termin

Beginn: Freitag, 09.01.2026
ab 10:00 Uhr
Ende: Sonntag, 11.01.2026
bis 18:30 Uhr

Leistungsnachweis

Engagierte Mitarbeit, zus.
Referat oder Protokoll
einer Seminarsitzung

ECTS

je nach Engagement

Teilnehmerzahl

max. 15

Kontakt

<http://akademie.rtwe.de>

Inhalte

Das heutige Leben wird in hohem Maße von der Wissenschaft und modernen Technologien mitbestimmt. Hierbei stellt sich die Frage, inwiefern Wissenschaftler und Forscher Verantwortung tragen, für das, was sie der Welt hinzufügen. Ist die moderne Technik wertneutral?

Gibt es moralische Grenzen der Wissenschaft oder darf man alles tun, was man kann? Welche Kriterien sind für eine gute wissenschaftliche Praxis erforderlich und was bedeutet Wissenschaftlichkeit überhaupt? Diesen Fragen möchten wir im Seminar anhand aktueller Themen nachgehen.

Hinweis:

Online finden Sie bereits ein detailliertes Programm sowie Angaben zu den Kosten.

Anmeldeunterlagen finden Sie auf der Homepage des www.rtwe.de (keine Anmeldung im ILIAS erforderlich und möglich).

Sie können sich schon vor Beginn des Anmeldezeitraums der HHN zu dem Seminar beim rtwe anmelden.

2.12. Online-Blockseminar: Zukunft in der Multi-Krise?

Optimismus in transformativen Zeiten

Dr. Michael Kalff



Ort
Online

Anmeldung

über das Anmeldeformular auf
der Seite des [rtwe](https://www.rtwe.de)
bis 23.11.2025 möglich

Termine

Beginn: Mittwoch, 03.12.25,
ab 18:00 Uhr
Ende: Sonntag, 07.12.25,
bis 13:00 Uhr

Leistungsnachweis

aktive Teilnahme am Seminar,
zusätzl. Fachgespräch zu
Thema oder wissensch. Buch

ECTS

Je nach Engagement

Teilnehmerzahl

max. 15

Kontakt

<http://akademie.rtwe.de>

Inhalte

Damit etwas Neues beginnen kann, muss etwas Altes aufhören: das industriegesellschaftliche Zivilisationsmodell („take-make-waste“) läuft ökologisch, sozial und ökonomisch aus. Sein Ende wird als Multi-Krise erlebt, aber eigentlich entstehen dabei Dynamik und Raum für neue, nachhaltigere Lösungen.

Im Seminar analysieren wir die „Krisen-Landschaft“ anhand des Global Risk Report (WEF) und schauen dabei nicht nur auf Risiken, sondern auch auf bereits erkennbare Entwicklungen, die die Limits des Planeten und gegenseitigen Abhängigkeiten in eine zukunftsfähige Zivilisation integrieren.

Hinweis:

Online finden Sie bereits ein detailliertes Tagungsprogramm.

Anmeldeunterlagen finden Sie auf der Homepage des www.rtwe.de (keine Anmeldung im ILIAS erforderlich und möglich).

Sie können sich schon vor Beginn des Anmeldezeitraums der HHN zu dem Seminar beim rtwe anmelden.

2.13. Online-Blockseminar: Zukunftsfähige Wohlstandsmodelle

Vertiefendes Onlineseminar zur Nachhaltigen Entwicklung

Dr. Michael Kalff



Ort
Online

Anmeldung

über das Anmeldeformular auf
der Seite des [rtwe](https://www.rtwe.de)
bis 09.11.2025 möglich

Termine

Beginn: Mittwoch, 19.11.25,
ab 18:00 Uhr
Ende: Sonntag, 23.11.25,
bis 13:00 Uhr

Leistungsnachweis

aktive Teilnahme am Seminar,
zusätzl. Fachgespräch zu
Thema oder wissensch. Buch

ECTS

Je nach Engagement

Teilnehmerzahl

max. 15

Kontakt

<http://akademie.rtwe.de>

Inhalte

Der Blick auf die Megakrise (Klimawandel, Artensterben, Ungerechtigkeit, Politikversagen...) kann frustrieren und lähmen. Angst verstellt Perspektiven auf die nach-industrielle Zukunft, die sich im Gebrodel der Krise herausbildet: nachhaltiges Wirtschaften statt Profitmaximierung; Inklusion statt Wettbewerb; Integration in die ökologischen Systeme des Globus statt materiellem Wachstum. Auch nach der Industriegesellschaft wird es noch Industrie, Profit, Wettbewerb und Wachstum geben – aber nicht mehr als Selbstzweck, sondern als Mittel für gutes Leben in der globalen Gesellschaft.

Hinweis:

Online finden Sie bereits ein detailliertes Tagungsprogramm.

Anmeldeunterlagen finden Sie auf der Homepage des www.rtwe.de
(keine Anmeldung im ILIAS erforderlich und möglich).

Sie können sich schon vor Beginn des Anmeldezeitraums der HHN zu dem Seminar beim rtwe anmelden.

Heilbronn TechCampus und Bildungscampus

3. HN – Ethik, Nachhaltigkeit & Umwelt

3.1. Achtsam wirtschaften

Dr. Julia Hufnagel

Ort

T140
Bildungscampus

Termin

Mittwoch
22.10., 12.11. & 03.12.2025
16:00 – 19:30 Uhr

Leistungsnachweis

Gruppenarbeit/Reflexion

ECTS

1,0 (Schein ohne Note)

Teilnehmerzahl

max. 20

Kontakt

annemarie.zacharides@hs-heilbronn.de

Inhalte

Wie kann unsere Wirtschaft in Zukunft aussehen? Können wir als Individuen mit unserem Engagement auf verschiedenen Ebenen die Welt verbessern? Ja, das können wir. Der Samen für jede Veränderung liegt in jeder und jedem Einzelnen, denn mit unseren Gedanken, Gefühlen, Haltungen, Werten und Handlungen erschaffen wir unsere Welt. Achtsamkeit hilft uns dabei, genau diese wahrzunehmen und zu reflektieren.

Im Seminar geht es im ersten Schritt darum, mit Achtsamkeit herauszufinden, wie wir aktuell zu unserer Wirtschaft beitragen, welche Gedanken, Gefühle, Haltungen und Werte unser Tun lenken. Gleichzeitig zeigt die Dozentin inspirierende Beispiele auf, wie Menschen in ihren verschiedenen Rollen eine achtsamere, nachhaltigere Art von Wirtschaft gestalten: Als Bürger*in, Konsument*in, Mitarbeiter*in und Gründer*in.

Bei Verfassen und Abgabe eines Essays ist die Vergabe von **1,5 ECTS** möglich.

3.2. Entwickle deine eigene Business-Idee! Mit Social Entrepreneurship Education

Sabrina Bauer

Ort

A410
TechCampus

Termin

Samstag,
08.11. & 22.11.2025
10:00 – 16:00 Uhr

Leistungsnachweis

Aktive Teilnahme, Präsentation
der Geschäftsidee

ECTS

1,0 (Schein ohne Note)

Teilnehmerzahl

Max. 15

Kontakt

annemarie.zacharides@hs-heilbronn.de

Inhalte

Klimawandel, Plastikverschmutzung, zu hohe Mieten: wir stehen vor vielen Herausforderungen.

Heißt die Lösung Fridays for Future? Müssen wir alle in die Politik gehen? Oder gibt es unternehmerische Wege, die Probleme zu lösen?

Im Kurs werden verschiedene Kreativitätstechniken und praxisnahe Methoden eingesetzt, um Lösungen für Probleme zu finden. Im Team erarbeitest Du Dir mithilfe von Design Thinking einen eigenen Business Plan.

Der Kurs endet mit einem „Pitch“, in dem die in der Gruppe entwickelte Business-Idee präsentiert wird.

3.3. Ethik und Technologie – Kurs 1

Alles nur Fortschritt in der Entwicklung?

Dr. Ulrich Kriehn

Ort

A509
TechCampus

Termin

Freitag & Samstag,
10.10., 11.10.,
07.11. & 08.11.2025
Freitag: 14:00 – 18:30 Uhr
Samstag: 09:00 – 15:00 Uhr

Leistungsnachweis

Vor- und Nachbereitung,
Prüfungsleistung wird vom
Dozenten festgelegt

ECTS

2,5 (Schein mit Note)
2,0 (Schein ohne Note)

Teilnehmerzahl

max. 25

Kontakt

annemarie.zacharides@hs-heilbronn.de

Inhalte

Die Technik bestimmt unser Leben; wer kann sich noch eine Welt ohne Computer, Internet und Digitalisierung vorstellen?

Ganz zu schweigen vom Smartphone, das als eine Art *geistige Prothese* inzwischen allgegenwärtig geworden ist, keineswegs nur noch ein Kommunikationsmittel, sondern eine alltägliche, oft das individuelle Sein bestimmende Wirklichkeit.

Und mit KI, KL und Transhumanismus verknüpfen sich viele Hoffnungen auf eine bessere Welt durch die immerwährende Weiterentwicklung der Technik.

Aber es gibt auch die andere Seite: Destruktion, Raubbau an der Natur, Militärtechnologie, die jede Genfer Konvention lächerlich macht, und ein Unbehagen an Kontroll- und Überwachungsszenarien, die keineswegs mehr SCI-FI sind, sondern Alltag.

Das Seminar will kritische wie auch zustimmende Texte aus Literatur, Philosophie und zeitgenössischer Kultur mit Filmen („Das Netz“, Regie Lutz Dambeck/ „ghost in the shell“, anime von 1995 in der Originalfassung) verknüpfen, so dass jeder sich selbst eine Meinung zu den angesprochenen Themen bilden kann.

Seminare von Dr. phil. Ulrich Kriehn zeichnen sich aus durch Offenheit, lebendige Gesprächskultur und vielfältige Wissensangebote.

Hinweis:

Kursinhalte von Kurs 1 und 2 sind identisch!

3.4. Ethik und Technologie – Kurs 2

Alles nur Fortschritt in der Entwicklung?

Dr. Ulrich Kriehn

Ort

A509
TechCampus

Termin

Freitag & Samstag,
24.10., 25.10.,
21.11. & 22.11.2025
Freitag: 14:00 – 18:30 Uhr
Samstag: 09:00 – 15:00 Uhr

Leistungsnachweis

Vor- und Nachbereitung,
Prüfungsleistung wird vom
Dozenten festgelegt

ECTS

2,5 (Schein mit Note)
2,0 (Schein ohne Note)

Teilnehmerzahl

max. 25

Kontakt

annemarie.zacharides@hs-heilbronn.de

Inhalte

Die Technik bestimmt unser Leben; wer kann sich noch eine Welt ohne Computer, Internet und Digitalisierung vorstellen?

Ganz zu schweigen vom Smartphone, das als eine Art *geistige Prothese* inzwischen allgegenwärtig geworden ist, keineswegs nur noch ein Kommunikationsmittel, sondern eine alltägliche, oft das individuelle Sein bestimmende Wirklichkeit.

Und mit KI, KL und Transhumanismus verknüpfen sich viele Hoffnungen auf eine bessere Welt durch die immerwährende Weiterentwicklung der Technik.

Aber es gibt auch die andere Seite: Destruktion, Raubbau an der Natur, Militärtechnologie, die jede Genfer Konvention lächerlich macht, und ein Unbehagen an Kontroll- und Überwachungsszenarien, die keineswegs mehr SCI-FI sind, sondern Alltag.

Das Seminar will kritische wie auch zustimmende Texte aus Literatur, Philosophie und zeitgenössischer Kultur mit Filmen („Das Netz“, Regie Lutz Dambeck/ „ghost in the shell“, anime von 1995 in der Originalfassung) verknüpfen, so dass jeder sich selbst eine Meinung zu den angesprochenen Themen bilden kann.

Seminare von Dr. phil. Ulrich Kriehn zeichnen sich aus durch Offenheit, lebendige Gesprächskultur und vielfältige Wissensangebote.

Hinweis:

Kursinhalte von Kurs 1 und 2 sind identisch!

3.5. Ist Gewalt eine menschliche Konstante?

Eine kulturwissenschaftliche Analyse

Dr. phil. Dr. med. Jürgen W. Dollmann

Ort

T120
Bildungscampus

Termin

Mittwoch,
Beginn: 01.10.2025
Ende: 14.01.2026
14:00 – 15:30 Uhr
wöchentlich

Leistungsnachweis

Aktive Teilnahme;
ggf. Präsentation oder Essay

ECTS

2,0 (Schein ohne Note),
bei entsprechender Zusatzleistung
auch 3,0 möglich

Teilnehmerzahl

max. 20

Kontakt

annemarie.zacharides@hs-heilbronn.de

Inhalte

Seit ca. 2010 wird vom *Uppsala Conflict Data Program* eine weltweite Zunahme von Gewaltkonflikten empirisch belegt. Gemäß dem Historiker und Philosophen Jörg Baberowski gehöre Gewalt zum Leben und sei unter bestimmten Bedingungen so selbstverständlich, dass sie nicht einmal mehr einer Begründung bedürfe. Ist der Mensch wirklich ein *Homo „sapiens“*? Oder: Warum und unter welchen Umständen kann offensichtlich jeder Mensch gewalttätig werden?

In dem Seminar werden wir zunächst Formen der Gewalt differenzieren: persönliche, strukturelle, physische und psychische Gewalt haben unterschiedlichste Motive, Möglichkeiten und Auswirkungen. Es werden außerdem transdisziplinär neurophysiologische und evolutionspsychologische Aspekte menschlicher Gewalt einschließlich Genderaspekten in den Blick genommen. Wir werden die Brücke schlagen zu struktureller Gewalt in der globalen Marktwirtschaft und zu Problemen KI-gesteuerter autonomer Waffen.

Weiterhin soll die Rolle der digitalen Medien bzw. Plattformen und der dahinterstehenden KI-Algorithmen im Zusammenhang mit Gewaltauslösung diskutiert werden.

Das Thema ist komplex und erfordert Ambiguitätstoleranz.

Die Veranstaltung ist als interaktive Vorlesung geplant:
45 Minuten Input und 45 Minuten Diskussion

3.6. Projektwoche Nachhaltigkeit live

Prof. Dr.-Ing. Jochen Haas & Prof. Dr. rer. nat. Katja Mannschreck

Ort

n.n.
TechCampus

Termin

wird in ILIAS bekannt gegeben

Leistungsnachweis

Abschlussvortrag

ECTS

2,5 (Schein ohne Note)

Teilnehmerzahl

max. 20

Kontakt

Katja.Mannschreck@hs-heilbronn.de

Inhalte

Studierenden bearbeiten als Kleingruppe von 4-5 Personen eine Aufgabe zur nachhaltigen Entwicklung, die sie mit Laboruntersuchungen, Feldmessungen, Herstellung von Apparaturen und Meßeinrichtungen versuchen zu beantworten.

Themen bisher waren: Feinstaubmessungen in Heilbronn, Klimawald und Luftqualität in der Stadt, Boden schützen- Boden nützen, Abwasser wird zu Trinkwasser, Leben auf dem Mars.

Es geht in der Projektwoche darum etwas zu tun und dabei theoretisches Wissen aus dem Bereich der Nachhaltigkeit praktisch anzuwenden.

Zu Beginn der Woche werden Gäste als Vortragende eingeladen und im Laufe der Woche besuchen wir eine Fabrik oder technische Anlage, die zum Thema passt.

Am Ende werden die Ergebnisse der besten Gruppe im Rahmen einer Abschlussveranstaltung prämiert.

Die Veranstaltung findet in einem Zeitraum von einer Woche (6 Tage Vollzeit) statt. Anwesenheit ist verpflichtend. Eine verbindliche Anmeldung in Ilias ist erforderlich (Vorlesungsnummer 235081 in Ilias). Der genaue Ort der Projektwoche (Campus Sontheim) und die Termine werden in Ilias bekannt gegeben.

Vorkenntnisse sind nicht erforderlich.

Hinweis:

Die Projektwoche ist eine Pflichtveranstaltung für Studierende im Studiengang Umwelt-Prozessingenieurwesen im ersten Semester.

3.7. Vorlesung Nachhaltigkeit live

Prof. Dr.-Ing. Jochen Haas & Prof. Dr. rer. nat. Katja Mannschreck

Ort

n.n.
TechCampus

Termin

wird in ILIAS bekannt gegeben

Leistungsnachweis

schriftliche Prüfung

ECTS

2,5 (Schein ohne Note)

Teilnehmerzahl

max. 20

Kontakt

Katja.Mannschreck@hs-heilbronn.de

Inhalte

Es werden die Grundlagen einer nachhaltigen Entwicklung dargestellt und alle relevanten Begriffe in diesem Kontext definiert. Aus den Problemlagen der Gegenwart werden Lösungsansätze besprochen, Stakeholder und der Bezug zur Entwicklung technischer Prozesse aufgezeigt. Die Vorlesung richtet sich an alle, die sich für Umweltschutz und Zukunftssicherung interessieren. Es werden immer wieder Bezüge der Vorlesungsinhalte zu aktuellen Entwicklungen gesucht und mit den Studierenden diskutiert.

Vorkenntnisse sind keine erforderlich.

Die Vorlesung findet in einem Zeitraum von 7 Wochen statt (montags und dienstags). Eine Anmeldung in Ilias ist erforderlich (Vorlesungsnummer 235082 in Ilias). Der genaue Ort der Vorlesung (Campus Sontheim) und die Termine werden in Ilias bekannt gegeben.

Hinweis:

Die Vorlesung ist eine Pflichtveranstaltung für Studierende im Studiengang Umwelt-Prozessingenieurwesen im ersten Semester.

3.8. Technik und Mensch

Energieerzeugung als Treiber des Fortschritts

Prof. Dr. Dirk Ringhand (Institut für Technik in Wirtschaft und Gesellschaft; ITWG)

Ort

A410
TechCampus

Termin

Beginn: Donnerstag, 02.10.2025
9:45 – 11:15 Uhr
wöchentlich

Terminanpassung ggf.
nach Absprache

Leistungsnachweis

Aktive Teilnahme und
Präsentation

ECTS

2 (Schein ohne Note)

Teilnehmerzahl

max. 25

Kontakt

dirk.ringhand@hs-heilbronn.de

Inhalte

Energie in den verschiedenen Formen ist die treibende Kraft der Moderne. Insbesondere mit dem Anstieg des Energiebedarfs für Streaming- und KI-Anwendungen stellt sich die Frage nach der technischen, wirtschaftlichen und strategischen Bedeutung von Energieerzeugung sowie den Auswirkungen auf Umwelt und Klima.

Die Lehrveranstaltung im WS 2025/26 behandelt die Entwicklung und die Wirkungsgeschichte der Technik mit Schwerpunkt Energieerzeugung und deren Anwendungen.

Anhand ausgewählter Beispiele werden wichtige Meilensteine der Technikentwicklung im Kontext der jeweiligen historischen Rahmenbedingungen sowie deren Auswirkungen auf die Gesellschaft und die heutigen Lebensumstände behandelt.

Vorlesung mit interaktiven Elementen, Exkursion (geplant)

Stichworte, Beispiele

- > Technikgeschichte
- > Umweltgeschichte (Exploration, Emission, Endlagerung, Abfälle)
- > Energieerzeugung (Kohle, Gas, Atomkraft, Kernfusion, SMR)
- > Klimawandel (Great Acceleration)
- > wirtschaftliche Entwicklung (Industrialisierung, Wohlstand)
- > Mobilität (zu Lande, zu Wasser und in der Luft)
- > Digitalisierung (Bytes brauchen Watt)

3.9. Ziele für nachhaltige Entwicklung (Sustainable Development Goals)

Sandra Petsch

Ort

Online

Termin

Samstag,
08.11., 15.11., 22.11.,
29.11., 06.12. & 13.12.25
08:00 – 12:00 Uhr

Leistungsnachweis

Hausarbeit

ECTS

2,0 (Schein ohne Note)

Teilnehmerzahl

Max. 20

Kontakt

annemarie.zacharides@hs-heilbronn.de

Inhalte

Die 17 Ziele für nachhaltige Entwicklung (Sustainable Development Goals) sind politische Zielsetzungen der Vereinten Nationen (UN), die weltweit der Sicherung einer nachhaltigen Entwicklung auf ökonomischer, sozialer sowie ökologischer Ebene dienen sollen.

Im Wesentlichen sollen die 17 Ziele für nachhaltige Entwicklung:

Armut und Hunger beenden und Ungleichheiten bekämpfen, Selbstbestimmung der Menschen stärken, Geschlechtergerechtigkeit und ein gutes und gesundes Leben für alle sichern, Wohlstand für alle fördern und Lebensweisen weltweit nachhaltig gestalten.

In der Veranstaltung werden die Inhalte und Hintergründe der 17 Sustainable Development Goals präsentiert und vorgestellt. Die Studierenden setzen sich kritisch mit den Zielen auseinander. Durch eine Hausarbeit als Leistungsnachweis zu einem oder mehreren Zielen sollen die Studierenden Lösungen und Handlungsempfehlungen in ihren jeweiligen Studiengebieten aufzeigen.

4. HN – IT & Technik

4.1. Applied Artificial Intelligence in the Longboard Dancing KI-Vibes Living Lab

Prof. Dr. med. Wendelin Schramm



Place

Rollsportalhalle next to
Bildungscampus,
Mannheimer Straße
Europaplatz 39,
74076 HN

Time

Monday, September 29th, 2025
09:00 – 12:00 h
weekly

Proof of effort

active participation (marked),
lab report document (marked)
plus oral exam at the end
of the lecture period

ECTS

2,0
(marked certificate/
benoteter Schein)

Participants

min 3, max. 5

Registration

wendelin.schramm@hs-heilbronn.de

Contact

wendelin.schramm@hs-heilbronn.de

On the subject

- > What is skateboarding across the most important disciplines Street, Park, Downhill, Dancing & Freestyle, Slalom and Surfskate?
- > Design and realisation of the skateboarding reference setup for AI suited data collection
- > Organisation of a living lab activity in cooperation with research partners, the school department of the city of Heilbronn, local schools and skateboard clubs or communities
- > Data acquisition using a motion tracking tripod camera and inertial measurement sensors
- > Postprocessing of raw data to enrich the database and clarify context (using SPLYZA motion capturing software)
- > Database design for multimodal data using an open source RDBS
- > Pre-processing of data for the training of AI models
- > Training of AI models using Python
- > Trick and motion detection based on the pre-trained and validates AI models
- > Describe methods and state results in a lab report document

Please note:

It is mandatory to apply for this course in written form. There will be a application talk with the Lab-team!

Application period end September 15th. Interested students will be invited to the application talk from September 16th to 19th, 2025 Foreign students are welcome. Course language is English

Application data should contain:

- > Written motivation letter of min 1 page to max 2 pages stating why you would like to attend this course and what is your experience with roller sports and/or artificial intelligence.
- > Transcript of records , if you already have one
- > up-to-date CV

Please send those documents to wendelin.schramm@hs-heilbronn.de

4.2. Einführung in Bloomberg (exklusiv BU)

Matthias Hänsel, Moritz Krauter

Ort

S011
Bildungscampus

Termin

Freitag, 10.10.2025
15:00 – 18:00 Uhr

Leistungsnachweis

Absolvierter
Bloomberg-Führerschein,
Mündliche Prüfung

ECTS

2 (Schein ohne Note)
(inkl. 40 h Selbststudium)

Teilnehmerzahl

max. 20

Kontakt

annemarie.zacharides@hs-heilbronn.de

Exklusivanmeldung

08.09.2025 ab 07:00 Uhr bis
12.09.2025 um 10:00 Uhr für
BU und HUGS mit Passwort

Inhalte

„**Daten sind das neue Öl**“ Die Hochschule Heilbronn verfügt mit dem Bloomberg-Terminal über eine faszinierende Ölquelle. Das Bloomberg-Terminal bietet einen komfortablen Zugang zu einer Vielzahl von Kapitalmarktdaten. Sie können Aktienkurse abrufen oder auch die Entwicklung von Anleihen verfolgen. Ein großes Thema bei Bloomberg ist der Bereich Nachhaltigkeit von Unternehmen.

Doch darüber hinaus haben Sie mit dem Bloomberg-Terminal Zugriff auf Daten aus der Volkswirtschaft sowie auf an den Börsen gehandelte Finanzinstrumente.

Die Veranstaltung ist geeignet für Anfänger*innen, die sich ohne Vorkenntnisse mit Bloomberg beschäftigen wollen sowie für Fortgeschrittene, die schon Erfahrung mit den Kapitalmärkten haben. Entscheidend ist alleine die Motivation, sich intensiv und in Eigenregie mit dem System auseinanderzusetzen.

In der Einführung werden detailliert der Aufbau und die Konzepte sowie die Möglichkeiten des Bloomberg-Terminals dargestellt, um ein grundsätzliches Verständnis für die Funktionsweise des Systems zu schaffen. Ein wichtiger Aspekt besteht darin, zu zeigen wie Sie die gewünschten Daten vom Terminal zur weiteren Verarbeitung in Excel herunterladen können. Somit können Sie sich später wieder vor das Terminal setzen und bei Seminar- oder Abschlussarbeiten mit einer soliden Datengrundlage arbeiten.

Im weiteren Verlauf des Semesters wird der Bloomberg-Führerschein absolviert. Der Bloomberg-Führerschein besteht aus einem selbstgesteuerten E-Learning-Kurs, mit Modulen zu den Themen Wirtschaft, festverzinsliche Wertpapiere, Aktien, Währungen. Dafür sind ca. 12 Zeitstunden einzuplanen. Mit dem offiziellen Bloomberg-Führerschein erweitern Sie ihr berufliches Skillset und erhöhen Ihre Marktfähigkeit im Bewerbungsprozess.

Für die Anrechnung von ECTS Punkten absolvieren Sie zum Abschluss des Semesters eine mündliche Prüfung, bei der Sie Ihre erworbenen Kenntnisse aus dem Bloomberg-Führerschein unter Beweis stellen.

4.3. Einführung in Bloomberg (SG)

Matthias Hänsel, Moritz Krauter

Ort

S011
Bildungscampus

Termin

Freitag
17.10.2025
15:00 – 19:00 Uhr

Leistungsnachweis

Absolvierter
Bloomberg-Führerschein,
Mündliche Prüfung

ECTS

2 (Schein ohne Note)
(inkl. 40 h Selbststudium)

Teilnehmerzahl

max. 20

Kontakt

annemarie.zacharides@hs-heilbronn.de

Exklusivanmeldung

08.09.2025 ab 07:00 Uhr bis
12.09.2025 um 10:00 Uhr für
BU und HUGS mit Passwort

Inhalte

„**Daten sind das neue Öl**“ Die Hochschule Heilbronn verfügt mit dem Bloomberg-Terminal über eine faszinierende Ölquelle. Das Bloomberg-Terminal bietet einen komfortablen Zugang zu einer Vielzahl von Kapitalmarktdaten. Sie können Aktienkurse abrufen oder auch die Entwicklung von Anleihen verfolgen. Ein großes Thema bei Bloomberg ist der Bereich Nachhaltigkeit von Unternehmen.

Doch darüber hinaus haben Sie mit dem Bloomberg-Terminal Zugriff auf Daten aus der Volkswirtschaft sowie auf an den Börsen gehandelte Finanzinstrumente.

Die Veranstaltung ist geeignet für Anfänger*innen, die sich ohne Vorkenntnisse mit Bloomberg beschäftigen wollen sowie für Fortgeschrittene, die schon Erfahrung mit den Kapitalmärkten haben. Entscheidend ist alleine die Motivation, sich intensiv und in Eigenregie mit dem System auseinanderzusetzen.

In der Einführung werden detailliert der Aufbau und die Konzepte sowie die Möglichkeiten des Bloomberg-Terminals dargestellt, um ein grundsätzliches Verständnis für die Funktionsweise des Systems zu schaffen. Ein wichtiger Aspekt besteht darin, zu zeigen wie Sie die gewünschten Daten vom Terminal zur weiteren Verarbeitung in Excel herunterladen können. Somit können Sie sich später wieder vor das Terminal setzen und bei Seminar- oder Abschlussarbeiten mit einer soliden Datengrundlage arbeiten.

Im weiteren Verlauf des Semesters wird der Bloomberg-Führerschein absolviert. Der Bloomberg-Führerschein besteht aus einem selbstgesteuerten E-Learning-Kurs, mit Modulen zu den Themen Wirtschaft, festverzinsliche Wertpapiere, Aktien, Währungen. Dafür sind ca. 12 Zeitstunden einzuplanen. Mit dem offiziellen Bloomberg-Führerschein erweitern Sie ihr berufliches Skillset und erhöhen Ihre Marktfähigkeit im Bewerbungsprozess.

Für die Anrechnung von ECTS Punkten absolvieren Sie zum Abschluss des Semesters eine mündliche Prüfung, bei der Sie Ihre erworbenen Kenntnisse aus dem Bloomberg-Führerschein unter Beweis stellen.

4.4. Elektromobilität und Energiemanagement

Filippos Kourkoulos

Ort

A208
TechCampus

Termin

Freitag,
26.09., 07.11.,
14.11., 21.11.,
28.11., 05.12.,
12.12. & 19.12.2025
08:00 – 11:15 Uhr

Leistungsnachweis

Fallstudienprüfung
am Samstag, 20.12.2025

ECTS

2,5 (Schein ohne Note)

Teilnehmerzahl

Max. 20

Kontakt

annemarie.zacharides@hs-heilbronn.de

Inhalte

- > Energie- und Wasserstoffwirtschaft (Wo kommt unsere Energie her und wieviel CO2 entsteht bei der Erzeugung)
- > Elektrofahrzeugkonzepte (Hybride, Batterie- und Brennstoffzellenfahrzeuge)
- > Energiesystemanalysen (Well-to-Wheel und Lebenszyklusanalysen)
- > Ladeinfrastruktur, Lademanagement und Wasserstofftankstellen
- > Energieeffizienz in der Gebäudetechnik

4.5. Hybrid-Kurs: Eigene Videoideen umsetzen

Lisa-Marie Saft, M.A. & Hanna Völzke, M.A.

Ort

E116/online
TechCampus

Termin

Kick-Off: Mittwoch, 08.10.2025
14:00 – 16:00 Uhr

Online Video Pitch:
Montag, 10.11.2025
16:00 – 17:30 Uhr

Online Abschlussmeeting:
Montag, 15.12.2025
16:00 – 17:30 Uhr

Leistungsnachweis

Fertiges Videoprojekt

ECTS

1,0 (Schein ohne Note)

Teilnehmerzahl

max. 12

Kontakt

lisa-marie.saft@hs-heilbronn.de
hanna-lea.voelzke@hs-heilbronn.de

Inhalte

In diesem Kurs lernen Sie wie Sie Ihre eigenen Videoideen für Lehr- und Lernvideos umsetzen können.

Sie müssen für ein Unterrichtsfach ein Video produzieren oder möchten gerne Inhalte als Zusammenfassung in ein Video packen? Dann sind Sie in diesem Kurs genau richtig. Sie erhalten einen Einblick in das Video 1x1 und in unterschiedlichste Darstellungsformate.

Ziel ist es dabei, schnell und einfach ohne viele Ressourcen eigene Videos zu realisieren. Dafür sind keine Vorkenntnisse notwendig, alles was zur Videoerstellung benötigt wird, bekommen Sie im Online-Kurs und in den Meetings vermittelt.

Im Kick-Off Meeting stellen wir die Grundlagen der Videoerstellung vor und die Teams für die Umsetzung der Praxisprojekte werden gebildet. Anschließend findet in Präsenz ein Rundgang durch das Medienlabor statt, dessen Equipment den Teilnehmer*innen zur Verfügung steht.

Danach erkunden die Teilnehmer*innen den Online-Kurs auf eigene Faust und entwickeln Ihre Videoideen, welche im Online Meeting beim Ideen Pitch vorgestellt werden.

Anschließend setzen die Teilnehmer*innen im Team oder allein ihre Videoidee eigenständig um. Bei Rückfragen oder Problemen stehen die Kursleiterinnen jederzeit zur Verfügung.

Im Abschlussmeeting erhalten die Teilnehmer*innen ein umfangreiches Feedback für ihre erstellten Videoprojekte.

4.6. Kreativ werden mit Licht

Prof. Dr. Juliane König-Birk



Ort

A508
TechCampus

Termin

Auftakt: Dienstag 30.09.2025

13:00 – 15:00 Uhr

Abschluss:

Donnerstag, 17.12.2025

11:30 – 13:30 Uhr

Weitere Termine nach Absprache

Leistungsnachweis

mind. ein funktionsfähiges und
vollständig dokumentiertes
Objekt pro Person/Teilgruppe

ECTS

1,5 (Schein ohne Note)

Teilnehmerzahl

max. 12

Kontakt

annemarie.zacharides@hs-heilbronn.de

Inhalte

Bereits entwickelt haben Studierende das „Buzzer Board“ – ein Reaktionsgeschwindigkeitsspiel mit Lichttastern, die möglichst schnell gedrückt werden müssen, wenn sie aufleuchten. Als zweites Objekt wurden mit LED-Bändern das HHN-Logo nachgebaut und in verschiedenen Farben beleuchtet.

Im Rahmen dieses Studium Generale Kurses kann man ein eigenes Spiel erstellen, sich andere Ideen mit Buzzern, LEDs oder weiteren Leuchtmitteln ausdenken (Deko-Objekte, Alarmanlagen usw.) oder vorhandene Dinge weiterentwickeln.

Die Umsetzung erfolgt als Einzelperson oder in Kleingruppen, die sich beispielsweise bei der Auftaktveranstaltung finden können.

4.7. MINT-Exit Games

Profes. Juliane König-Birk und Patrick Balve

Ort

A508
TechCampus

Termin

Auftakt: Mittwoch, 08.10.2025
14:30 – 17:00 Uhr

Zwischenpräsentation
Mittwoch, 05.11.2025
15:00 – 17:00 Uhr

Abschluss: Dienstag, 16.12.2025
13:00 – 15:00 Uhr

Weitere Termine nach Absprache

Leistungsnachweis

Mind. ein funktionierendes
und vollständig dokumentiertes
Game pro Kleingruppe

ECTS

2,0 (Schein ohne Note)

Teilnehmerzahl

max. 6

Kontakt

annemarie.zacharides@hs-heilbronn.de

Inhalte

Bei der Auftaktveranstaltung werden vorhandene Exit-Games getestet und es gibt eine kurze Einführung ins Projektmanagement. Anschließend können die Spiele in Kleingruppen in den folgenden Wochen weiterentwickelt werden. Wer möchte, darf auch ein komplett neues MINT-Exit-Game entwerfen und umsetzen.

Der aktuelle Stand und die Entwicklung des Projektmanagements wird bei der Zwischenpräsentation von jeder Kleingruppe kurz vorgestellt.

Bei der Abschlussveranstaltung werden die Neu-/Weiterentwicklungen präsentiert und von den anderen Kleingruppen ausprobiert.

Zwischen den Veranstaltungen steht Prof. Dr. Juliane König-Birk als Ansprechperson zur Verfügung. Termine werden individuell vereinbart.

4.8. MS Excel VBA Programmierung

Tobias Gross

Ort

T240
Bildungscampus

Termin

Donnerstag & Freitag,
16.10. & 17.10.2025
08:30 – 16:00 Uhr

Leistungsnachweis

Erfolgreiche Bearbeitung
der Aufgaben

ECTS

1,5 (Schein ohne Note)

Teilnehmerzahl

max. 40

Kontakt

annemarie.zacharides@hs-heilbronn.de

Inhalte

Dieser Kurs vermittelt den Teilnehmenden grundlegendes Know-how der Skriptsprache Visual Basic for Applications (VBA) mit direkter Anwendung im Programm Microsoft Excel.

Ziel des Kurses ist, dass die Teilnehmer*innen selbstständig Programmieraufgaben aus der täglichen Excel-Praxis lösen und so das volle Potential von Excel nutzen können.

U. a. werden folgende Themen behandelt:

- > Einführung in den Makro-Rekorder von Excel,
- > Einführung in Visual Basic Editor,
- > Grundlegende Programmierkonzepte von VBA: Namenskonventionen, Prozeduren und Funktionen, Variablen und Operatoren, Datenfelder, Anweisungen, Schleifen und Verzweigungen usw.
- > Arbeiten mit Excel-Objekten,
- > Programmierhilfen und Fehlerbehandlung

Die theoretischen Inhalte werden dabei an praktischen Problemstellungen und Aufgaben vermittelt.

Hinweis:

Grundlegende Excel-Kenntnisse sind zwingend erforderlich. Für Studierende im Bereich IT ist der Kurs ungeeignet, da es sich um einen Grundlagenkurs handelt.

4.9. SAP S/4HANA – Grundwissen für Anwender*innen

Dieser Kurs darf erst ab dem Hauptstudium besucht werden.

Viola Till

Ort

T240
Bildungscampus

Termin

Freitag & Samstag,
05.12., 06.12., 12.12.
& 13.12.2025
freitags: 14:00 – 19:00 Uhr
samstags: 09:00 – 16:00 Uhr

Leistungsnachweis

Praktische Online-Prüfung

Termin der Prüfung

Freitag, 19.12.2025
13:00 – 15:00 Uhr

ECTS

2,5 (Schein mit Note)

Teilnehmerzahl

max. 25

Kontakt

viola.till@hs-heilbronn.de

Inhalte

Die Veranstaltung ist geeignet sowohl für Anfänger*innen, die sich ohne Vorkenntnisse mit dem neuen ERP-System von SAP, S/4HANA, beschäftigen wollen, als auch für Fortgeschrittene, die schon Erfahrung damit haben. Wichtig ist alleine die Motivation, sich intensiv und in Eigenregie mit dem System auseinanderzusetzen.

Im Theorieteil werden detailliert der Aufbau und die Konzepte des ERP-Systems dargestellt und diskutiert, um ein grundsätzliches Verständnis für die Funktionsweise des extrem komplexen Systems zu schaffen.

Die praktische Arbeit am ERP-System erstreckt sich über umfangreiche Fallstudien aus den Bereichen Vertrieb, Materialwirtschaft, Produktionsplanung und -steuerung, Finanzwesen, Controlling, Human Capital Management, Warehouse Management, Project Management und Enterprise Asset Management. Dabei wird ein Gefühl dafür entwickelt, wie verschiedene Geschäftsprozesse im SAP-ERP-System abgebildet werden können.

Hinweis:

Für eigenständige Recherche, Übungen, Kurs- und Prüfungsvorbereitung muss ausreichend Zeit außerhalb der Veranstaltungstermine eingeplant werden.

Es besteht Anwesenheitspflicht an allen Terminen.

Aktive Mitarbeit im Kurs wird vorausgesetzt.

Verfahren Platzvergabe:

Grundsätzlich besteht kein Anspruch auf Zulassung. Anmeldungen werden bis **21.11.2025, 12:00 Uhr** gesammelt und in ILIAS gespeichert. Dies ist noch keine Zulassung, sondern eine Bewerbung um einen Platz. Die Zuteilung der Plätze erfolgt im Anschluss. Bis dahin werden (technisch bedingt) in ILIAS 25 freie Plätze angezeigt, während die Anzahl der bereits gespeicherten Anmeldungen für Studierende nicht einzusehen ist. Wer dabei keinen Platz bekommen hat, kann darauf hoffen, dass sich zugelassene Teilnehmer*innen wieder abmelden und Nachrückerplätze frei werden, evtl. auch ganz kurzfristig bis zu einem Tag vor Kursbeginn.

4.10. Video – wie geht das?

Grundlagen des Filmemachens in Zeiten von Smartphone und Internet

Willi Dillschneider

Ort

A508
TechCampus

Termin

Donnerstag, Freitag & Samstag,
06.11., 07.11. & 08.11.2025
10:00 – 18:00 Uhr

Leistungsnachweis

Kurzfilm

ECTS

1 (Schein ohne Note)

Teilnehmerzahl

min. 8; max. 15

Kontakt

annemarie.zacharides@hs-heilbronn.de

Inhalte

Kamera einschalten, viel drehen, ein bisschen schneiden – und fertig ist der Film? Nicht ganz. Um aus einer Idee einen spannenden Film zu machen ist etwas Knowhow gefragt.

Und darum geht es: Wie geht man mit Kamera, Licht und Ton um? Was sollte man schon beim Drehen über Schnitt wissen? Wie setzt man Geschichten und Geschehnisse optimal in Bilder um? Wie "übersetzt" man Handlung in Filmsprache?

Ausgehend von solchen Fragen realisieren wir im Workshop einen kurzen Übungsfilm (Ideensammlung - Storyboard - Dreharbeiten - Schnitt).

Am dritten Tag beschäftigen wir uns mit dramaturgischen Fragen, mit dem Formulieren eines Textes und realisieren einen zweiten Übungsfilm. „Die Sendung mit der Maus“ mit Off-Kommentar.

Wir drehen und schneiden mit dem Smartphone. Bitte das kostenlose Schnittprogramm CapCut laden und die Anwendung lernen. Bitte das Ladekabel mitbringen.

Ziel

Einige grundlegende Kenntnisse über das Filmen sowie Tipps vom Profi sollen die Teilnehmer*innen in die Lage versetzen, das Dokumentieren mit der Kamera ansprechender zu gestalten und eigene Filmideen umzusetzen.

Dieser Kurs ist für Anfänger und Fortgeschrittene geeignet.

5. HN – Personal Excellence & Kultur

5.1. Ausbildung der Ausbilder – Kurs 1

Vorbereitung zur IHK Ausbildereignungsprüfung
Eberhard Krämer

Hinweis: Dieser Kurs wird in diesem Semester zweifach angeboten (Inhalte sind identisch). Sobald Sie in einem der Kurse aufgenommen sind, melden Sie sich in dem anderen Kurs ab (auch von der Warteliste). Studierende, die in mehr als einem Kurs auf der Teilnehmerliste (nicht Warteliste) erscheinen, werden vom Kurs ausgeschlossen!

Ort

A508
TechCampus

Termin

Freitag & Samstag:
21.11., 22.11.
28.11. & 29.11.2025
08:00 – 16:00 Uhr

Leistungsnachweis

Präsentation

ECTS

2,0 (Schein ohne Note)

Teilnehmerzahl

max. 15

Kontakt

annemarie.zacharides@hs-heilbronn.de

Inhalte

Das Seminar vermittelt umfassende berufs- und arbeitspädagogische Kenntnisse sowie Grundlagen der Berufsausbildung und bereitet die Teilnehmenden auf die Ausbildereignungsprüfung vor.

Diese besteht aus einer schriftlichen und einer mündlichen Prüfung.

Verfahren Platzvergabe:

Es sind keine Ausnahmen möglich; die Veranstaltung darf erst ab dem Hauptstudium besucht werden; Anmeldung nur über ILIAS, keine Voranmeldungen; die Termine der Kurse sind verbindlich; es ist kein Wechsel zwischen den Kursen möglich.

Kosten und Anmeldung zur Prüfung der IHK:

Die Anmeldung zur IHK Prüfung erfolgt individuell durch die Studierenden (bitte vermerken Sie auf der Anmeldung, dass Sie Studierende*r der HHN sind). Die Studierenden haben dafür Sorge zu tragen, dass die Prüfungen der IHK (schriftlich und mündlich) nicht in den Prüfungszeitraum der HHN fallen, sofern Sie noch Prüfungen belegen.

Wir empfehlen dringend zeitnah die Prüfung der IHK abzulegen.

Die Prüfungsgebühren in Höhe von aktuell 179,- € (Antrag auf Prüfungszulassung 59,-€ und Prüfungsdurchführung 120,-€) sind direkt an die IHK Heilbronn-Franken zu überweisen. Den Gebührenbescheid 1 (59 €) erhalten Sie mit dem Zulassungsbescheid und den zweiten Gebührenbescheid (120 €) mit der Prüfungseinladung der IHK Heilbronn-Franken. Eine Verschiebung der Prüfung wird von der IHK als Rücktritt gewertet und kostet zusätzlich 64 €.

5.2. Ausbildung der Ausbilder – Kurs 2

Vorbereitung zur IHK Ausbildereignungsprüfung
Eberhard Krämer

Hinweis: Dieser Kurs wird in diesem Semester zweifach angeboten (Inhalte sind identisch). Sobald Sie in einem der Kurse aufgenommen sind, melden Sie sich in dem anderen Kurs ab (auch von der Warteliste). Studierende, die in mehr als einem Kurs auf der Teilnehmerliste (nicht Warteliste) erscheinen, werden vom Kurs ausgeschlossen!

Ort

S141
Bildungscampus

Termin

Freitag & Samstag:
05.12., 06.12.,
12.12. & 13.12.2025
08:00 – 16:00 Uhr

Leistungsnachweis

Präsentation

ECTS

2,0 (Schein ohne Note)

Teilnehmerzahl

max. 15

Kontakt

annemarie.zacharides@hs-heilbronn.de

Inhalte

Das Seminar vermittelt umfassende berufs- und arbeitspädagogische Kenntnisse sowie Grundlagen der Berufsausbildung und bereitet die Teilnehmenden auf die Ausbildereignungsprüfung vor.

Diese besteht aus einer schriftlichen und einer mündlichen Prüfung.

Verfahren Platzvergabe:

Es sind keine Ausnahmen möglich; die Veranstaltung darf erst ab dem Hauptstudium besucht werden; Anmeldung nur über ILIAS, keine Voranmeldungen; die Termine der Kurse sind verbindlich; es ist kein Wechsel zwischen den Kursen möglich.

Kosten und Anmeldung zur Prüfung der IHK:

Die Anmeldung zur IHK Prüfung erfolgt individuell durch die Studierenden (bitte vermerken Sie auf der Anmeldung, dass Sie Studierende*r der HHN sind). Die Studierenden haben dafür Sorge zu tragen, dass die Prüfungen der IHK (schriftlich und mündlich) nicht in den Prüfungszeitraum der HHN fallen, sofern Sie noch Prüfungen belegen.

Wir empfehlen dringend zeitnah die Prüfung der IHK abzulegen.

Die Prüfungsgebühren in Höhe von aktuell 179,- € (Antrag auf Prüfungszulassung 59,-€ und Prüfungsdurchführung 120,-€) sind direkt an die IHK Heilbronn-Franken zu überweisen. Den Gebührenbescheid 1 (59 €) erhalten Sie mit dem Zulassungsbescheid und den zweiten Gebührenbescheid (120 €) mit der Prüfungseinladung der IHK Heilbronn-Franken. Eine Verschiebung der Prüfung wird von der IHK als Rücktritt gewertet und kostet zusätzlich 64 €.

5.3. Berufseinstieg nach dem Studium: Career Service

Verschiedene Dozenten*innen

Ort
Online oder in Präsenz am Bildungscampus
Termin
i.d.R. Donnerstag
Leistungsnachweis
Karrierepass, Bewerbungsmappencheck
ECTS
0,5 - 2 (Schein ohne Note)
Kontakt
career@hs-heilbronn.de
Anmeldung
für die Einzel- veranstaltungen in ILIAS

Alle Infos unter <https://www.hs-heilbronn.de/berufseinstieg>

Infos und Anmeldung für die Einzelveranstaltungen in ILIAS:

Studium Generale/Online Seminare/Berufseinstieg nach dem Studium

Hinweis:

Der Teilnahmenachweis wird im Karrierepass geführt. Beim Erreichen von 15 Punkten im Karrierepass wird vom Career Service ein Zertifikat ausgestellt. Alle Infos und den Karrierepass finden Sie auf der Webseite und in ILIAS.

Die Teilnahme zum Erreichen der 15 Punkte ist über mehrere Semester möglich. Verpflichtend für die Ausstellung eines Zertifikats ist die Teilnahme an einem Bewerbungsscheck (1 Stempel).

Infos und Anmeldung in ILIAS.

Termine meist donnerstags online oder am Bildungscampus Heilbronn. Infos zu den Vorträgen in ILIAS. Termine zum Bewerbungsscheck finden online, am TechCampus und am Bildungscampus Heilbronn statt. Termine und Infos in ILIAS.

Die allgemeinen Links und die Meeting-Links bzw. -räume finden Sie in ILIAS.

Datum	Uhrzeit	Thema
09.10.2025	16.45 - 18:45, online	Karriereplanung - Eine erfüllende und nachhaltige Karriere gestalten
16.10.2025	16:45 – 18:45, online	Bewerbungserstellung – Unterlagen (auch mit ChatGPT) erstellen Struktur, Inhalt, und Wirkung perfektionieren.
23.10.2025	16:45 - 18:45, online	„FAILING FORWARD“ – Den Mut entwickeln, Fehler im Jobeinstieg zu machen
29.10.2025	14:00 – 17:00, BC	Schreib-Workshop: Bewerbungsunterlagen
30.10.2025	16:45 – 18:45, online	Selbstpräsentation für Frauen
05.11.2025	14:00 – 15:30, online	„Erfolgreich bewerben im Karrierenetzwerk des Career Service mit handshake“
13.11.2025	16:45 – 18:15, online	Gehaltsverhandlungen beim Berufseinstieg
20.11.2025	16:45 – 18:45, online	Die ersten 100 Tage im neuen Job
27.11.2025	16:45 – 18:15, online	Konfliktmanagement – Lösungsorientiert kommunizieren
04.12.2025	16:45 – 19:15, online	Arbeiten im Ausland: Schwerpunkt Nordamerika
11.12.2025	16:45 – 18:15, online	Selbst- und Zeitmanagement
laufend	laufend	Beratung: Absolvent*innen-Beratung Bewerbungsscheck

5.4. Bigband

“Das größte Verbrechen eines Musikers ist es, Noten zu spielen, statt Musik zu machen.”
– Isaac Stern (1920-2001) Geiger –
Wolfgang Heß

Ort

Know-Cube
TechCampus

Termin

Genaue Termine werden über
ILIAS kommuniziert
mittwochs, 18:00 – 20:00 Uhr

Leistungsnachweis

Regelmäßige aktive Teilnahme
(80% Anwesenheit), Anwesenheit
bei den Auftrittsterminen

ECTS

2 (Schein ohne Note)

Teilnehmerzahl

max. 25

Kontakt

ulrich.straus@hs-heilbronn.de

Inhalte

Wir spielen in klassischer Bigband-Besetzung mit Rhythmusgruppe und Bläusersatz:

- > Bass, Schlagzeug, Klavier, Gitarre
- > Alt-, Tenor-, Baritonsaxophone, Trompeten und Posaunen
- > Sängerin/Sänger

Alle anderen Instrumente sind ebenfalls herzlich willkommen und können transponierte Noten mitspielen.

Beispielsweise ersetzen Querflöten einen Teil der Saxophone, was einen schönen Holzbläser-Sound ermöglicht. Wir sind sehr flexibel und freuen uns über jede Musikerin und jeden Musiker, auch Berufstätige (Nicht-Studierende) sind dabei und herzlich willkommen

Ziel ist es, gemeinsam Musik zu machen und dabei Spaß zu haben. So ganz nebenbei werden auch Softskills wie Teamfähigkeit, Motivation und Gruppenzusammenhalt gefördert und es wird eine Begegnungsmöglichkeit an der Hochschule geschaffen.

Teamgeist steht an erster Stelle: Wie wird aus den Noten Musik, wie können wir gut aufeinander hören und miteinander musizieren? Wie können wir uns gegenseitig unterstützen, so dass die Musik groovt und zum Mitwippen/Mitschnipsen/Mittanzen animiert? Wie kommen wir gemeinsam als Band voran?

Bei über 15 Musizierenden mit verschiedenem Können ist das gar nicht so einfach. Wir improvisieren in den Proben und geben jedem die Chance, sich selbst auszuprobieren und musikalisch voranzukommen.

Spielen Sie ein Instrument und haben Lust auf Swing, Blues, Rock in einer Bigband-Besetzung, im Stil von Michael Bublé, Quincy Jones, Count Basie oder Harry Connick Jr.?

Sie sollten Ihr Instrument beherrschen, aber vor allen Dingen mit Spaß und Spielfreude dabei sein. Improvisationsfähigkeiten sind nicht notwendig, Notenlesen aber Voraussetzung. Einmal jährlich ist ein Intensivproben-Workshop mit professionellen Musikerinnen und Musikern geplant, um eigene musikalische Fähigkeiten weiterzuentwickeln. Wir spielen 2-3 Auftritte im Semester.

5.5. Business Knigge für Ingenieure

Diese Veranstaltung wird ab dem 3. Semester empfohlen

Christine Launert

Ort

A508
TechCampus

Termin

Samstag, 18.10.2025
09:00 – 17:00 Uhr

Leistungsnachweis

Mitarbeit, Impulsvortrag &
Reflexionsbericht

ECTS

1,0 (Schein ohne Note)

Teilnehmerzahl

min. 8; max. 16

Kontakt

annemarie.zacharides@hs-heilbronn.de

Inhalte

Ein gutes Auftreten ist ein wichtiger Erfolgsfaktor im Beruf. Die richtige Mischung aus Empathie, persönlicher Haltung, klaren Werten und guten Umgangsformen macht oft den Unterschied für den erfolgreichen Umgang mit Vorgesetzten, Kolleg*innen, Teams und Geschäftspartner*innen. Beim Jobeinstieg sind die ungeschriebenen Spielregeln, Erwartungen und Hintergründe oft noch unbekannt. Welche Konventionen gibt es im Geschäftsleben? Und was ist angemessen in einem Umfeld, in dem es leger und weniger formell zugeht? In diesem Seminar geht es um sicheres Auftreten und angemessenes Verhalten im Berufsalltag und bei typischen beruflichen Anlässen.

Themen sind:

- > Professionell auftreten
- > Umgang mit Vorgesetzten, Kolleg*innen, Kund*innen und Geschäftspartner*innen
- > Hierarchiefragen; Rang- und Reihenfolgen
- > Begrüßen und Verabschieden - beim Erstkontakt, im Büroalltag, von Kund*innen
- > Gewandt sich und andere vorstellen
- > Die korrekte Anrede
- > Höflichkeit und guter Stil im Arbeitsalltag
- > Verhalten beim Vorstellungsgespräch
- > Kleidung im Beruf
- > Tischsitten - wichtig für Kantine, Geschäftsessen und Events
- > Reflexion des eigenen Verhaltensstils

Hinweis zum Leistungsnachweis:

Die aktive Mitarbeit, sich mit dem eigenen Verhalten auseinanderzusetzen sowie die Übernahme einer Themenpatenschaft im Kurs (ein vorbereiteter 5-Minuten Impulsvortrag zu einem Thema/Stichwort aus dem Bereich Business Knigge) gehören zum Leistungsnachweis. Des Weiteren muss nach dem Kurs ein Reflexionsbericht angefertigt werden (der Umfang wird im Kurs bekanntgegeben). Das Thema für den Impulsvortrag erhalten Sie circa eine Woche vor dem Seminar.

5.6. Die Welt des Weins und der Weinsensorik – Einführungskurs 1

Markus Erb

Ort

N022
Bildungscampus

Termin

Samstag, 22.11.2025
09:00 – 18:00 Uhr

Leistungsnachweis

Mitarbeit und Abschlussklausur
(am Kurstag; 30 min.)

ECTS

0,5 (Schein ohne Note)

Teilnehmerzahl

max. 15

Kontakt

annemarie.zacharides@hs-heilbronn.de

Kostenbeitrag

5,- € je Teilnehmer*in

Inhalte

Das Tagesseminar wird von Weinakademiker Markus Erb (WSET Certified Educator, London) geleitet.

Das Seminar soll den Zugang zur Weinsensorik, Weinverkostungstechnik und Weinansprache eröffnen. Sein Ziel ist nicht die Vermittlung von Patentrezepten, sondern die Befähigung der Teilnehmenden, durch eine vorgegebene international anerkannte Verkostungstechnik, unterschiedliche Stile und Qualitäten sowie die Herkunft („Terroir“) des Weins zu bestimmen. Die Freude am strukturierten Verkosten soll gestärkt und die Neugier auf die vielen Facetten von Wein durch praktische Versuche geweckt werden.

- > Grundlagen: „Mysterium Wein“ und Weinherstellung
- > Einflussfaktoren von Wein
- > Einführung in die Grundlagen der Weinsensorik
- > Erlernen der 3 Schritte der Weinbeschreibung:
Auge/Nase/Mund
- > Zusammenfassende Qualitätseinschätzung
- > Verkostungsversuche

Bitte lesen Sie vor dem Kurs die Informationen, die in ILIAS zur Verfügung gestellt werden.

Hinweis:

Dieses Seminar ist nicht für Studierende des Studiengangs Weinmarketing und Management / Internationales Weinmanagement (ehemals WB).

Der **Kostenbeitrag** wird direkt am Seminartag entrichtet.

5.7. Die Welt des Weins und der Weinsensorik – Einführungskurs 2

Markus Erb

Ort

N022
Bildungscampus

Termin

Samstag, 29.11.2025
09:00 – 18:00 Uhr

Leistungsnachweis

Mitarbeit und Abschlussklausur
(am Kurstag; 30 min.)

ECTS

0,5 (Schein ohne Note)

Teilnehmerzahl

max. 15

Kontakt

annemarie.zacharides@hs-heilbronn.de

Kostenbeitrag

5,- € je Teilnehmer*in

Inhalte

Das Tagesseminar wird von Weinakademiker Markus Erb (WSET Certified Educator, London) geleitet.

Das Seminar soll den Zugang zur Weinsensorik, Weinverkostungstechnik und Weinansprache eröffnen. Sein Ziel ist nicht die Vermittlung von Patentrezepten, sondern die Befähigung der Teilnehmenden, durch eine vorgegebene international anerkannte Verkostungstechnik, unterschiedliche Stile und Qualitäten sowie die Herkunft („Terroir“) des Weins zu bestimmen. Die Freude am strukturierten Verkosten soll gestärkt und die Neugier auf die vielen Facetten von Wein durch praktische Versuche geweckt werden.

- > Grundlagen: „Mysterium Wein“ und Weinherstellung
- > Einflussfaktoren von Wein
- > Einführung in die Grundlagen der Weinsensorik
- > Erlernen der 3 Schritte der Weinbeschreibung:
 Auge/Nase/Mund
- > Zusammenfassende Qualitätseinschätzung
- > Verkostungsversuche

Bitte lesen Sie vor dem Kurs die Informationen, die in ILIAS zur Verfügung gestellt werden.

Hinweis:

Dieses Seminar ist nicht für Studierende des Studiengangs Weinmarketing und Management / Internationales Weinmanagement (ehemals WB).

Der **Kostenbeitrag** wird direkt am Seminartag entrichtet.

5.8. Die Welt des Weins und der Weinsensorik - Aufbaukurs

Markus Erb

Ort

N022
Bildungscampus

Termin

Samstag, 10.01.2026
09:00 – 18:00 Uhr

Leistungsnachweis

Mitarbeit und Abschlussklausur
mit Weinbeschreibung
(am Kurstag; 30 min.)

ECTS

0,5 (Schein ohne Note)

Teilnehmerzahl

max. 15

Kontakt

annemarie.zacharides@hs-heilbronn.de

Kostenbeitrag

5,- € je Teilnehmer*in

Inhalte

Das Tagesseminar wird von Weinakademiker Markus Erb (WSET Certified Educator, London) geleitet.

Das Aufbauseminar soll die Kenntnisse und das Erlernte vom Basisseminar "Die Welt des Weins und der Weinsensorik - Einführungskurs" (vgl. 5.09) vertiefen. Die erlernte Verkostungstechnik soll anhand weiterer Weinproben verbessert und verfeinert werden. Kenntnisse zum Weinbau und zur Weinherstellung werden erweitert. Der Spaß und die Freude am Wein kommen dabei nicht zu kurz.

- > Weinanbau und Weinherstellung
- > Vertiefung der Weinverkostungstechnik
- > Typizitäten von Rebsorten
- > Erkennen von Weinstilen
- > Kombination von Wein und Speisen (Überblick)
- > Verkostungen

Bitte lesen Sie vor dem Kurs die Informationen, die in ILIAS zur Verfügung gestellt werden.

Hinweis:

Dieses Seminar ist nicht für Studierende des Studiengangs Weinmarketing und Management / Internationales Weinmanagement (ehemals WB).

Der **Kostenbeitrag** wird direkt am Seminartag entrichtet.

5.9. Digitales Innovationsprojekt für alle Gründungsinteressierte

Gründungszentrum STARTKLAR gemeinsam mit der Hochschule Reutlingen und der Universität Tübingen

Ort

Online

Termin

Kickoff:

Donnerstag, 16.10.2025,
15:30 – 17:30 Uhr

Zwischenpräsentation
wird noch bekanntgegeben

Abschlussveranstaltung:
Wird noch bekanntgegeben

Wöchentlich ca. 2x90 Minuten
(hohe Selbstorganisation im Team)

Leistungsnachweis

Teilnahme mit Vollständigkeit bei
den hochgeladenen Dokumenten +
Zwischen- & Abschlusspräsentation
inkl. Pitch + Foliensatz

ECTS

5,0 ECTS (Schein mit Note)
Falls eine Benotung erwünscht ist,
muss dies zu Beginn verpflichtend
mitgeteilt werden.

Teilnehmerzahl

offen

Kontakt

startklar@hs-heilbronn.de

Inhalte

Hast du Interesse am Gründen und möchtest andere Studierende fachübergreifend kennenlernen? Dann ist dieser Kurs ideal für dich. Gemeinsam mit anderen Studierenden u.a. von den Hochschulen Reutlingen und Universität Tübingen bekommst du die Gelegenheit anhand eines Praxisbeispiels die Themen Entrepreneurship und interdisziplinäre Zusammenarbeit zu erproben. Mithilfe von Design Thinking Methoden werden folgende Inhalte bearbeitet:

1. Teambuilding
2. Problemexploration
3. Konflikte im Team
4. Lösungsexploration
5. Business Design
6. Prototyping
7. Pitch

Ihr agiert selbständig in einem Team, das ihr bisher so nicht kennt, denn die Teamzusammenstellung übernehmen wir. Wie in einem richtigen Start-Up erarbeitet ihr euch die Themen und bekommt eine Challenge gestellt, an denen echte Unternehmen gerade arbeiten und für die sie Lösungen benötigen.

Die Unternehmen stehen euch daher auch mit weiterführenden Informationen, Insights und im besten Fall Daten oder Vorarbeiten zur Seite.

Beratung und Hilfe bekommt ihr hierbei von den Gründungszentren der Hochschulen (in Heilbronn ist es das Gründungszentrum STARTKLAR).

Wenn ihr Lust habt, einen Überblick und ein Verständnis in die wichtigsten Werkzeuge und Methoden aus dem Innovationsmanagement zu bekommen und sofort in einem Praxisbeispiel anzuwenden, seid ihr in diesem Kurs an der richtigen Stelle.

Ihr bekommt zudem einen Einblick, welche Elemente für eine Gründung wichtig sind und schnuppert die erste Start-Up – Luft.

Das gesamte Modul findet ausschließlich online statt.

5.10. Durch die Kunst der Achtsamkeit seine Ziele erreichen

Tobias Schwarz

Ort

T120
Bildungscampus

Termin

Montag,
13.10., 10.11., 01.12.,
15.12.25. & 12.01.2026
18:00 – 20:15 Uhr

Leistungsnachweis

Aktive Teilnahme an
allen Seminarterminen,
Reflexionstagebuch,
wöchentliches Feedback

ECTS

1,0 (Schein ohne Note)

Teilnehmerzahl

max. 12

Kontakt

annemarie.zacharides@hs-heilbronn.de

Inhalte

„Nun, liebe Kinder, gebt fein acht,“ – An diesen Satz des Sandmännchens erinnerst du dich bestimmt noch aus sorglosen Kindertagen. Doch was hat es damit auf sich, acht zu geben, achtsam zu sein, ganz im Hier und Jetzt? Und was hat dies mit dir und deinen persönlichen Zielen zu tun? Das erfährst du diesem Kurs.

Der Kurs gibt dir Impulse, wie du lernst, u.a. auch in anstrengenden Phasen deine eigene Mitte zu finden und damit deine Verbindung zu deiner Authentizität und Präsenz, zu deinem Einfühlungsvermögen und deiner Kreativität wieder in Fluss zu bringen.

Praktische Anwendungen führen direkt ins eigene Erleben. Begleitet wird der Kurs durch theoretisches Wissen rund um das Themenfeld der Achtsamkeit. Reflexionseinheiten runden die Inhalte ab.

Aktuelle Forschung, zum Beispiel an der Harvard University und am Massachusetts Institute of Technology (MIT) belegt eindrücklich die Wirksamkeit von Achtsamkeit (Mindfulness), wenn es darum geht, innerlich bewusst zur Ruhe kommen zu können, Wesentliches von Unwesentlichem zu unterscheiden, ganz da, ganz präsent zu sein.

Voraussetzung für die Teilnahme ist eine gewisse Neugierde auf sich selbst und auf das Erfahren von neuen Sichtweisen sowie die Offenheit, sich in der Gruppe auszutauschen. Ebenso ist zwischen den Terminen in Eigenverantwortung eine tägliche Achtsamkeits-Praxis (nach vorheriger Anleitung) durchzuführen.

Hinweis:

Bitte melden Sie sich nur an, wenn Sie sich auch wirklich sicher sind, dass Sie den Kurs besuchen werden!

5.11. Durch Zeitmanagement seine Ziele erreichen

Ruth Jung

Ort

A508
TechCampus

Termin

Freitag, 10.10.2025
09:00 – 16:45 Uhr

Leistungsnachweis

Zeitplanungsbericht

ECTS

0,5 (Schein ohne Note)

Teilnehmerzahl

max. 20

Kontakt

annemarie.zacharides@hs-heilbronn.de

Inhalte

Das Seminar vermittelt Methoden und Techniken des Selbst- und Zeitmanagements, um berufliche und persönliche Ziele zu erreichen. Praktische Tipps sollen den Teilnehmer*innen dabei helfen, mit umfangreichen Aufgaben zurecht zu kommen, die eigenen Ergebnisse zu optimieren und gleichzeitig negativen Stress zu reduzieren sowie eine eigene Work-Life-Balance zu finden.

- > Grundlagen und Methoden des Zeitmanagements
- > Ziele definieren und verfolgen
- > Zeit planen und Prioritäten setzen
- > Einfluss von Strukturen, Wissens- und Informationsmanagement
- > Zeitdiebe, Störungen und Energiefresser handhaben
- > mentale Stressbewältigung
- > Selbstmotivation
- > Work-Life Balance

5.12. Ehrenamt meets Studium

Mirjam Sperrfechter/Klara Demmer (Stadt- und Kreisjugendring Heilbronn)

Ort

D017

TechCampus

Termin

Auftaktveranstaltung:

Dienstag

21.10.2025

15:00 – 17:00 Uhr

Abschlussveranstaltung wird mit
den Studierenden festgelegt

Leistungsnachweis

Aktive Teilnahme bei der Auftakt-
und Abschlussveranstaltung;
Ehrenamtliches Engagement
bei entsprechendem Verein bzw.
Institution und Tätigkeitsbericht

ECTS

0,5 – 1,0 (Schein ohne Note)

Teilnehmerzahl

max. 15

Kontakt

info@skjr-hn.de

Inhalte

Schnauze voll von Theorie und Büchern und mal was ganz Praktisches machen? Ihr Engagement für Kinder und Jugendliche ist gefragt: ob regelmäßig oder bei einem Ferienangebot, als Unterstützung der Übungsleiter:innen oder bei einer Veranstaltung– in unterschiedlichsten Bereichen sind Vereine und Institutionen auf Mithilfe angewiesen.

In der Auftaktveranstaltung gibt es im Schnelldurchlauf die Basics der ehrenamtlichen Kinder- und Jugendarbeit an die Hand wie Aufsichtspflicht, Kinderschutz oder rechtliche Grundlagen. Dann geht es aber auch schon in die Praxis. Während des Semesters sind Sie mind. 25 Stunden in einem Verein oder einer Institution im Bereich der Kinder- und Jugendarbeit ehrenamtlich tätig. Und hierbei gibt es die unterschiedlichsten Einsatzmöglichkeiten: im Sportverein, bei Hilfsorganisationen, im Bereich Kultur & Musik, in der kirchlichen Jugendarbeit, im Naturschutz, in der Hausaufgabenbetreuung oder bei Freizeitangeboten im Ganztagschulbetrieb. Von stundenweisem Einsatz bis zur Freizeitwoche am Stück ist ebenfalls alles denkbar. Gemeinsam finden wir, was zu Ihren Interessen und in Ihr Zeitmanagement passt.

Während des gesamten Einsatzes stehen wir Ihnen als fachliche Ansprechpartner:innen zur Verfügung. In der Abschlussveranstaltung erfolgt eine gemeinsame Reflektion.

Hinweis: Es sind nur Vereine und Institutionen aus dem Stadt- und Landkreis Heilbronn möglich, die vor Durchführung vom Stadt- und Kreisjugendring als Praxisstelle bestätigt wurden.

5.13. Einstieg ING – Studierende als Mentoren*innen

Ort

<https://www.hs-heilbronn.de/einstiegING>

Termin

<https://www.hs-heilbronn.de/einstiegING>

Leistungsnachweis

<https://www.hs-heilbronn.de/einstiegING>

ECTS

0,5 bis 2 (je nach Engagement)
und eine Teilnahmebescheinigung

Teilnehmerzahl

begrenzt

Kontakt

Anmeldung Fakultät TE:
marion.strattner@hs-heilbronn.de
monika.zellner@hs-heilbronn.de

Anmeldung Fakultät T1:
waltraud.bayer@hs-heilbronn.de

Anmeldung Fakultät WI:
sol.garay@hs-heilbronn.de

Anmeldung Orientierungs-
semester:
kirsten.floeter@hs-heilbronn.de &
jessica.kuhn@hs-heilbronn.de

Inhalte

Das Mentorenprogramm *EinstiegING* wendet sich an Studierende der technisch-naturwissenschaftlichen Studiengänge im ersten und zweiten Semester.

Es soll den Einstieg aus Schule, Ausbildung oder Berufstätigkeit in ein technisches Studium begleiten und erleichtern. Primäres Ziel ist, die Einsteiger*innen bei ihren ersten Schritten zu unterstützen, um so den Studienerfolg zu sichern, und damit die Abbrecherquote zu verringern. *EinstiegING* bietet keine fachliche Nachhilfe, sondern organisatorische und individuelle Unterstützung.

Ab dem dritten Studiensemester können Studierende der an *EinstiegING* beteiligten Studiengänge (derzeit MB, MR, PPM, BEL, UP, WI, Orientierungssemester) selbst Mentor*in sein. Mentoren*innen sollten einen guten Zugang zu anderen Menschen haben und sich auf sie einstellen können. Zudem ist es erforderlich, dass die Mentoren*innen selbst mit ihrem Studium gut vorankommen und ihr eigener Studienerfolg nicht gefährdet ist.

Die Mentoren*innen haben die Aufgabe, Ansprechpartner*in für drei bis fünf Mentees zu sein. Sie betreuen selbständig eine Kommunikationsplattform für den persönlichen Austausch mit ihren Mentees. Der Austausch erfolgt in geplanten Gruppentreffen. Jedoch können auch kurze spontane Treffen im Hochschulalltag hilfreich sein.

Die Einsteiger*innen lernen so andere Studierende ihres Studiengangs besser kennen. Die Mentoren*innen beantworten Fragen bezüglich Studienplanung, Vorlesungen, Literatur, Prüfungsanmeldung, Erfahrungen mit Professoren*innen etc.. Fragen zur Freizeitgestaltung sowie Wohnungs- oder Jobsuche gehören ebenfalls zu ihren Themen.

Neben der Arbeit mit ihren Mentees tauschen sich die Mentor*innen in Feedbackrunden mit anderen Mentor*innen und dem/der Teamkoordinator*in aus. Zudem bilden sie sich in den speziell für sie angebotenen Seminaren weiter – nicht nur zum eigenen Nutzen, sondern auch um das Erlernte an die Mentees weitergeben zu können.

Einzelheiten entnehmen Sie bitte der EinstiegING-Seite
<https://www.hs-heilbronn.de/de/einstiegING>

5.14. Erfolgreich führen

Detlef Eigenbrodt, M.A.

Ort

S141
Bildungscampus

Termin

Donnerstag, Freitag & Samstag,
13.11., 14.11., 15.11.,
28.11. & 29.11.2025
donnerstags und freitags:
14:30 – 19:00 Uhr
samstags: 09:30 – 15:00 Uhr

Leistungsnachweis

Präsentation

ECTS

2,5 (Schein mit Note)

Teilnehmerzahl

max. 18

Kontakt

annemarie.zacharides@hs-heilbronn.de

Inhalte

Dieses Seminar befasst sich mit ethisch-moralischen Führungsprinzipien und fördert die hohe Kunst, führende Mitarbeiter*innen verstehen und schätzen zu lernen.

Sie lernen sich selbst einzuschätzen, Ihre Gaben und Fähigkeiten ebenso wie die Bereiche, in denen Sie noch Entwicklungspotential haben. Sie entdecken Leitbilder, setzen sich mit unterschiedlichen Führungsstilen auseinander, diskutieren deren Für und Wider und erarbeiten eigene Konzepte.

Folgende Themenbereiche werden dabei eine wesentliche Rolle spielen:

- > Persönlichkeit kennen und anerkennen
- > eigene Werte und die der anderen bestimmen und tolerieren
- > Chance und Gefahr von Gruppendynamik
- > Motivationsfaktoren
- > Führungsgrundsätze
- > Arbeitsorganisation
- > Konfliktprävention und
- > Gesprächsführung.

Neben dem Trainerinput warten unter anderem Einzel- und Gruppenarbeiten sowie die Diskussion über Fallbeispiele auf Sie.

5.15. English Theatre Society Heilbronn (ETSH) – Teil 1 & 2

Leni Karrer

Ort

T010, TUM, Theaterschiff HN
Bildungscampus, Innenstadt HN

Neu

Termin

Teil 1: Mittwoch,
tbd 2025 bis tbd .2026

Gruppe 1: 15:00 – 17:00 Uhr
Gruppe 2: 17:30 – 19:30 Uhr

Teil 2: Mittwoch,
tbd 2025 bis tbd 2026
Gruppe 1: nachmittags tbd
Gruppe 2: abends tbd

Zwei Intensiv-Probewochenenden
im Mai und Juni 2026, Sa & So,
beide Gruppen, 10:00 – 17:00 Uhr

Leistungsnachweis

Aktive Teilnahme an allen Proben,
3-4 Abschlussvorführungen Juli 26

ECTS

4 (Schein mit Note)
für Studierende der HHN

Teilnehmerzahl

max. 30

Kontakt

Annemarie.zacharides@hs-heilbronn.de

Inhalte

Die English Theatre Society Heilbronn (ETSH) ist ein Club für Amateur-Theater-Interessierte, der sich an Angehörige der HHN, der Programmierschule 42 und der TUM Campus Heilbronn sowie an Menschen der Stadt Heilbronn richtet, die sich für Theater begeistern und aktiv an einem interkulturellen Begegnungsformat in englischer Sprache mitwirken wollen.

Über zwei Semester hinweg erarbeiten wir eine gemeinsame Produktion, die sich inhaltlich am Roman „Hawaii“ von Cihan Acar orientiert, der Themen wie Identität, Zugehörigkeit und die sozialen Dynamiken eines Viertels behandelt. In Workshops und Begegnungsformaten mit Bewohner*innen der Heilbronner Nordstadt können eigene Geschichten, Beobachtungen und Zukunftsvisionen eingebracht werden.

Gemeinsam entwickeln wir eine öffentliche Performance, die literarische Motive des Romans mit persönlichen Geschichten über Zugehörigkeit, Ausgrenzung und Zukunftsvisionen verwebt. Dabei entsteht kein reines Theaterstück nach Vorlage, sondern ein hybrides Werk aus Theater, dokumentarischem Material, Musik und Bewegung.

In der theaterpädagogischen Arbeit erlangen wir Soft Skills zu Stimme, Freiem Sprechen, Körperwahrnehmung, Präsenz und Haltung im Raum. Über Improvisationsübungen erproben wir Spontaneität, Durchlässigkeit und Vorstellungskraft, welche zum Abbau von Unsicherheit beitragen können. Darüber hinaus fördert das Schaffen als Ensemble Teamarbeit und Offenheit gegenüber anderen Perspektiven.

Jede*r ist willkommen – mit und ohne Bühnenerfahrung. Neugier und Interesse am Thema und der Spaß am Theaterspielen stehen an erster Stelle.

Hinweis:

Die Finanzierung dieses Projekts ist bis zur Veröffentlichung des SG-Programms noch nicht gesichert. Dieser Kurs findet daher nur vorbehaltlich der angestrebten Drittmittelfinanzierung Eingang ins Programm und kann kurzfristig abgesagt werden. Interessierte, die sich gern dennoch anmelden sollten, werden zeitnah informiert.

Die konkreten Termine werden ebenfalls schnellstmöglich ergänzt

Anmeldung bis spätestens **tbd** bei Leni Karrer unter:
etsh@theaterschiff-heilbronn.de

5.16. Foto-Workshop 1: SW-Bilder erstellen – digital & experimentell

SW-Bilder erstellen wie anno 1842 – Anfänger und Fortgeschrittene

Jürgen Häffner

Ort

A507
TechCampus

Termin

Freitag & Samstag
31.10., 14.11., 15.11.,
21.11. & 22.11.2025
freitags: 16:00 – 18:00 Uhr
samstags: 09:00 – 15:00 Uhr

Leistungsnachweis

Aktive Teilnahme an
allen Terminen
Bilder als Endprodukt

ECTS

2,0 (Schein ohne Note)

Teilnehmerzahl

min. 6; max. 12

Kontakt

annemarie.zacharides@hs-heilbronn.de

Inhalte

In diesem Workshop erlernen Sie die Umsetzung von digitalen Farbbildern in SW-Bilder unter Zuhilfenahme von digitalen Hilfsmitteln (Photoshop, Filter...). Hier können eigene vorhandene Bilder verwendet werden (es werden aber auch genügend Bilder gestellt).

Der zweite Schwerpunkt wird das Cyanotypie-Verfahren (um 1842) sein. Wir werden spielerisch vorhandene Bilder auf Aquarellpapier, Stoff (T-Shirt) oder Leinwand gebracht bringen. Digitale und analoge Umsetzungen zaubern beeindruckende Ergebnisse mit einem gewissen Retro-Charme.

Hinweis:

Eigenen Rechner (Laptop) mit genügend freiem Speicher mitbringen, damit jeder seine Bilder bearbeiten kann.

Es können und sollen eigene digitale Bilder mitgebracht werden (Handy, Laptop, USB-Stick), welche wir dann in SW-Bilder umsetzen und analog aufs Papier bringen.

Chemie und Papier wird gestellt!

Fortgeschrittene Teilnehmende, die schon einen Foto-Workshop besucht haben, steigen selbstständig in die Weiterverarbeitung der Bilder ein: Colorieren, Verwenden spezieller Papiere und Materialien, Mehrfachbelichtung, Vergolden und Experimentieren sind nur einige der vielfältigen Möglichkeiten.

Die Kurse „Foto-Workshop 1“ und „Foto-Workshop 2“ haben dieselben Inhalte. Bitte melden Sie sich bei Interesse nur an einem Kurs an.

5.17. Foto-Workshop 2: SW-Bilder erstellen – digital & experimentell

SW-Bilder erstellen wie anno 1842 – Anfänger und Fortgeschrittene

Jürgen Häffner

Ort

A508
TechCampus

Termin

Freitag & Samstag
28.11., 05.12., 06.12.,
12.12. & 13.12.2025
freitags: 16:00 – 18:00 Uhr
samstags: 09:00 – 15:00 Uhr

Leistungsnachweis

Aktive Teilnahme an
allen Terminen
Bilder als Endprodukt

ECTS

2,0 (Schein ohne Note)

Teilnehmerzahl

min. 6; max. 12

Kontakt

annemarie.zacharides@hs-heilbronn.de

Inhalte

In diesem Workshop erlernen Sie die Umsetzung von digitalen Farbbildern in SW-Bilder unter Zuhilfenahme von digitalen Hilfsmitteln (Photoshop, Filter...). Hier können eigene vorhandene Bilder verwendet werden (es werden aber auch genügende Bilder gestellt).

Der zweite Schwerpunkt wird das Cyanotypie-Verfahren (um 1842) sein. Wir werden spielerisch vorhandene Bilder auf Aquarellpapier, Stoff (T-Shirt) oder Leinwand gebracht bringen. Digitale und analoge Umsetzungen zaubern beeindruckende Ergebnisse mit einem gewissen Retro-Charme.

Hinweis:

Eigenen Rechner (Laptop) mit genügend freiem Speicher mitbringen, damit jeder seine Bilder bearbeiten kann.

Es können und sollen eigene digitale Bilder mitgebracht werden (Handy, Laptop, USB-Stick), welche wir dann in SW-Bilder umsetzen und analog aufs Papier bringen.

Chemie und Papier wird gestellt!

Fortgeschrittene Teilnehmende, die schon einen Foto-Workshop besucht haben, steigen selbstständig in die Weiterverarbeitung der Bilder ein: Colorieren, Verwenden spezieller Papiere und Materialien, Mehrfachbelichtung, Vergolden und Experimentieren sind nur einige der vielfältigen Möglichkeiten.

Die Kurse „Foto-Workshop 1“ und „Foto-Workshop 2“ haben dieselben Inhalte. Bitte melden Sie sich bei Interesse nur an einem Kurs an.

5.18. Gewaltprävention: So schützt du dich im Alltag, Studium und Beruf!

Marion Erb

Ort

A507
Campus Heilbronn-Sontheim

Termin

Samstag,
13.12. & 20.12.2025
09:00 – 15:30 Uhr

Leistungsnachweis

Seminarbegleitende Aufgaben

ECTS

1 (Schein ohne Note)

Teilnehmerzahl

Min. 8; Max. 12

Kontakt

annemarie.zacharides@hs-heilbronn.de

Inhalte

„Was glotzt du so?!“ Pöbeleien im Zug oder Mobbing an der Hochschule und am Arbeitsplatz - Konfliktsituationen begegnen uns immer wieder. Damit sie möglichst nicht eskalieren und Sie sich schützen können, ist es wichtig, Ihre eigene Wahrnehmung für dieses Thema zu schärfen. Bei diesem Prozess kommen Fragen auf: Welche Grundhaltung habe ich eigentlich mir selbst und meinen Mitmenschen gegenüber? Mit welcher inneren wie äußeren Haltung gehe ich durchs Leben? Oder inwiefern ist Selbstverteidigung ein schwieriges Thema, wann ist Flucht dagegen sinnvoll?

Fragen um Fragen, die mit Ihrer Hilfe im Kurs entstehen und besprochen werden. Denn der Kurs lebt von Ihnen und Ihren persönlichen und interaktiven Beiträgen. Diese werden in Gruppen erarbeitet und dann gemeinsam reflektiert. So werden Zusammenhänge erkennbar, und es können neue Sichtweisen und Handlungsalternativen entstehen.

Die Dozentin, die den Zugang zur Thematik über langjähriges Karate-training fand, bringt dabei Erfahrungen und Lehrmeinungen mit.

5.19. GründungsKOLLEG

STARTKLAR Gründungszentrum
Expert*innen der Startup Szene



Ort

DigiLab, TC
T140, BC

Termin

Mittwoch
08.10., 29.10., 12.11.,
26.11., 03.12.25 & 14.01.26
jeweils 14:00 – 15:30 Uhr

Leistungsnachweis

aktive Teilnahme,
zus. Business Plan

ECTS

1 bis 2 (Schein ohne Note)

Teilnehmerzahl

max. 16

Kontakt

startklar@hs-heilbronn.de

Inhalte

Seit mehreren Jahren ist das STARTKLAR Gründungszentrum fester Bestandteil an der HHN und Ansprechpartner für alle gründungsinteressierte Studierende und Mitarbeitende. Viel zu oft werden Ideen nicht weiterverfolgt und man hat Angst vorm Scheitern. Hier hilft STARTKLAR in Form von Beratungsgesprächen, Workshops und neuen Lernformaten die eigenen Kapazitäten und Möglichkeiten voll auszuschöpfen. Im GründungsKOLLEG geben wir euch praktische Einblicke in die relevanten Aspekte einer Unternehmensgründung. Ziel ist es, euch den unternehmerischen Lebensweg näherzubringen und ein Grundverständnis für die Gründung und Führung einer wachstumsorientierten und nachhaltigen Unternehmens zu vermitteln. Der direkte Kontakt zu Expert*innen ist dabei eine wichtige Basis.

Es werden dabei u.a. folgende Themen behandelt:

- > Ideenentwicklung (Methoden und Möglichkeiten)
- > Business Plan und Geschäftsmodellentwicklung
- > Kennenlernen des Gründungs-Ökosystems Heilbronn Franken
- > finanzielle Aspekte einer Gründung und Förderprogramme
- > Marketing und Social Media

Hinweis:

Die Termine finden bis auf den 14.01.2026 im DigiLab am TechCampus statt. Der Termin am 14.01.2026 findet im Kreativraum (T140) am Bildungscampus statt.

Die Termine können nach Absprache noch variieren.

5.20. Hochschulchor - All students are welcome!

Kooperationsangebot mit dem Liederkranz

Ort

Know Cube
Campus Heilbronn-Sontheim

Termin

donnerstags,
19:00 – 20:30 Uhr
www.liederkranz-heilbronn.com

Leistungsnachweis

Regelmäßige aktive Teilnahme
(80% Anwesenheit),
Anwesenheit bei den
Auftrittsterminen (tbd
plus weitere Termine)

ECTS

1 (Schein ohne Note)

Teilnehmerzahl

offen

Kontakt

www.liederkranz-heilbronn.com

Inhalte

Die Stimme in der Gruppe trainieren und dabei gemeinsam Spaß haben!
Der Hochschulchor der HHN ist offen für Hochschulangehörige und Außenstehende gleichermaßen.

- > Gesungen wird vorwiegend in der typischen Chorbesetzung Sopran, Alt, Tenor und Bass.
- > Notenkenntnisse und vorherige Gesangserfahrung sind zwar von Vorteil, aber keine Bedingung.
- > Das Repertoire wird meist im Laufe des Jahres neu erarbeitet. Ein Neueinstieg ist daher besonders zum Beginn des Semesters gut möglich, aber auch im späteren Verlauf.
- > Das Repertoire stammt vor allem aus der modernen Chorliteratur, es sind aber auch Vorschläge von den Teilnehmenden gerne gesehen.

An erster Stelle steht als Ziel der Spaß an der gemeinsamen Musik. Ganz nebenbei wird dabei die Stimme geschult und trainiert. Weil das Musizieren in der Gruppe auch noch diverse Softskills fördert, kann bei kontinuierlicher Teilnahme auch die Anrechnung im Rahmen des Studium Generale erfolgen.

Natürlich bieten die Chorproben auch eine Chance, mit Leuten aus anderen Fachrichtungen und über die Hochschule hinaus in Kontakt zu kommen und die so entstehenden Netzwerke im geselligen „Nachklang“ der Proben auszubauen.

Zum unverbindlichen Hineinschnuppern wird die Teilnahme an ein oder zwei Proben empfohlen. Um sich hierfür anzumelden oder bei weiteren Fragen zum Chor wenden Sie sich bitte an den im blauen Kasten angegebenen Kontakt.

Eine Kooperation des Liederkranz Heilbronn e.V. mit der Hochschule Heilbronn.



5.21. Kommunikation und Konfliktmanagement

Detlef Eigenbrodt, M.A.

Ort

S141

Bildungscampus

Termin

Donnerstag, Freitag & Samstag,

09.10., 10.10., 11.10.,

24.10. & 25.10.2025

donnerstags und freitags:

14:30 – 19:00 Uhr

samstags: 09:30 – 15:00 Uhr

Leistungsnachweis

Präsentation

ECTS

2,5 (Schein mit Note)

Teilnehmerzahl

max. 18

Kontakt

annemarie.zacharides@hs-heilbronn.de

Inhalte

Missverständnisse, Konflikte und Auseinandersetzungen gehören zum Alltag dazu wie das Anhalten an einer roten Ampel. Im Grunde nichts Dramatisches. Blöd nur, wenn man dann den ersten Gang nicht findet und stehen bleibt. Dieses Seminar beschäftigt sich mit den Grundlagen der Kommunikation und Ansätzen des Konfliktmanagements und befähigt Sie nicht nur, sich selbst und andere besser zu verstehen, sondern Konflikte zu vermeiden oder souverän zu lösen:

- > Grundsätzliches: Störungen in der Kommunikation
- > Konflikttypen im Überblick
- > Konfliktarten im Überblick
- > Kommunikationsstile zwischen Persönlichkeits- und Beziehungsdynamik
- > Von nicht gelingender Kommunikation zum Konflikt: die Eskalationsstufen
- > Umgang, Klärungen, Auswege

Neben dem Trainer-Input warten unter anderem Einzel- und Gruppenarbeiten sowie Diskussionen von Fallbeispielen.

5.22. Konfliktmanagement I Einführung in die Mediation

Dagmar Lägler

Ort

A409
TechCampus

Termin

Freitag
17.10. & 07.11.2025.
13:00 – 19:00 Uhr
Samstag
18.10. & 08.11.2025
09:30 – 18:00 Uhr

Leistungsnachweis

Mediationstagebuch

ECTS

2,0 (Schein ohne Note)

Teilnehmerzahl

max. 16

Kontakt

annemarie.zacharides@hs-heilbronn.de

Inhalte

Raus aus dem Konflikt, rein in die Mediation!

Konfliktkompetenz sollte jeder haben, rechtzeitig, bevor der Konflikt ungebeten anklopft.

Studentinnen und Studenten der Hochschule Heilbronn haben in diesem Kurs die Möglichkeit, an zwei Wochenenden die Chancen und Grenzen der Mediation zu erlernen.

In Konflikten spielen unterschiedliche Interessen, Sichtweisen, Gerechtigkeitsvorstellungen, Bedürfnisse und Wünsche eine Rolle.

In der Mediation soll aus dem Verständnis der Unterschiedlichkeit ein gemeinsamer Verstehensprozess in Gang kommen. Durch wechselseitiges Verständnis und Veränderung der eigenen Haltung kann in der Mediation der Konflikt bearbeitet werden.

Wir werden uns mit Konfliktgeschehen auf unterschiedlichen Ebenen (privat, beruflich, gesellschaftlich, politisch) beschäftigen.

Ziel dieser Einführung ist es, einen ersten Einblick in das Handeln von Mediator*innen zu bekommen und erste mediative Fähigkeiten zu erlernen.

Themen: Einführung, Abgrenzung zu anderen Methoden, Struktur der Mediation, Kommunikation in der Mediation, Konfliktmuster, Ablauf anhand eines Falles.

Hinweis:

Sie müssen an allen vier Terminen anwesend sein!

5.23. Lebe Balance im Studium

Dr. Katrin Schneider

Ort

Online

Termin

Donnerstag,
16.10., 23.10., 30.10.,
06.11., 13.11., & 20.11.2025
17:30 – 19:00 Uhr

Leistungsnachweis

Erfolgreiche Bearbeitung
der Aufgaben

ECTS

1,0 (Schein ohne Note)

Teilnehmerzahl

min. 6; max. 12

Kontakt

annemarie.zacharides@hs-heilbronn.de

Inhalte

Unser Leben ist schneller, vielfältiger und komplizierter geworden. Die Ansprüche, die andere an uns stellen, aber auch die Erwartungen, die wir selbst an uns haben, nehmen zu. Wie schaffen wir es, diese Herausforderungen jeden Tag aufs Neue zu bewältigen?

In diesem Seminar erarbeiten Sie Strategien, wie Sie Ihr tägliches Leben mit mehr Gelassenheit und Stärke meistern und flexibel auf stressige Situationen z.B. im Studium reagieren können.

Folgende Themen werden im Seminar behandelt:

- > Werte und Lebensmottos identifizieren
- > Achtsamkeit erfahren
- > Umgang mit Gedankenfallen
- > Selbstfürsorge aktiv leben
- > Soziales Netz analysieren
- > Veränderungen mit Plan umsetzen
- > Balance schaffen

Die Veranstaltung wird in Kooperation mit der **AOK** angeboten.

Hinweis:

Teilnahme nur mit funktionierender Audio- und Video-Verbindung möglich.

5.24. Linoldruck: Von der „Pflanzenzeichnung am Objekt“ zum „Linolschnitt im Handabzug“

Karin Dorn-Tetzlaff, Bildende Künstlerin

Ort

A411
TechCampus

Termin

Montag,
29.09., 06.10., 13.10., 20.10.,
03.11. & 10.11.2025
14:00 – 18:00 Uhr

Leistungsnachweis

Bilder als Endprodukt

ECTS

1,0 (Schein ohne Note)

Teilnehmerzahl

max. 12

Kontakt

annemarie.zacharides@hs-heilbronn.de

Inhalte

„Er sah nichts als die blaue Blume, und betrachtete sie lange mit un-nennbarer Zärtlichkeit.“ (Novalis)

Oft umgeben von Natur fehlt uns meist Zeit und Aufmerksamkeit um diese vertieft wahrzunehmen. In diesem Seminar nehmen wir uns diese Zeit, um die von der Dozentin mitgebrachten Pflanzen/Blumen/Blüten genau zu betrachten. Das intensive Sehen/Einsehen ist unser Einstieg in die „Zeichnung am Objekt“. Behutsam bringen wir an Formen auf Papier, was uns möglich ist zu sehen – das erfordert Geduld und Übung. Anschließend werden wir die Zeichnung in einen Linolschnitt umsetzen. Ein Prozess, der eine eigene Dynamik entwickelt. Dabei rückt die ursprüngliche Zeichnung in den Hintergrund. Die Verbindung von verschiedenen Techniken (Monotypie, Linolschnitt (verlorener Schnitt), Einlegen von Papier) ermöglicht eine „beweglichere“ Gestaltung mit überraschenden Ergebnissen. So entsteht im Handabzug eine kleine mehrfarbige Serie im DIN-A4-Format. Besprechungen (einzeln und in der Gruppe) begleiten das Arbeiten.

Ziel des Seminars ist nicht die Umsetzung einer perfekten Zeichnung bzw. Linolschnitts, sondern ein authentischer Umgang mit den eigenen Möglichkeiten, damit „Eigenes“ entsteht.

Hinweis: Zeichenblock, falls vorhanden A4, Bleistift (HB) & Radiergummi bitte mitbringen, wenn möglich.

5.25. Nachhaltiger Umgang mit dir selbst

Mit Meditation in Balance bleiben und Stress reduzieren

Matthias Denzinger

Ort

T140
Bildungscampus

Termin

Dienstag,
07.10., 21.10., 18.11.,
16.12.25. & 13.01.2026
18:30 – 20:30 Uhr

Leistungsnachweis

Aktive Teilnahme an
allen Seminarterminen,
private Meditationspraxis
(Umfang 10x45 Min.
im Kursverlauf)

ECTS

1,0 (Schein ohne Note)

Teilnehmerzahl

max. 12

Kontakt

annemarie.zacharides@hs-heilbronn.de

Inhalte

Mit Nachhaltigkeit assoziieren wir zunächst immer den verantwortungsvollen Umgang mit Waren und Dienstleistungen. Aber Nachhaltigkeit beginnt bei dir – wie gehst du mit deinen persönlichen Ressourcen und deinem Körper um? Wie kannst du den Anforderungen des Studiums und der Arbeit besser begegnen und effizient damit umgehen? Wie lädst du deinen Akku schnell wieder auf?

Diese Fragen stellen sich für alle Menschen, aber besonders für Studierende, die sich permanent neue Aufgabengebiete erschließen und dies in Einklang mit den persönlichen Herausforderungen ihren Alltags bringen müssen.

Meditation in der Grundform der japanischen Zen-Tradition ist ein zentrales Übungsinstrument zur Bewältigung dieser Herausforderungen und für einen achtsamen Umgang mit dir selbst. Du lernst die verschiedenen Sitzpositionen (Bänkchen, Kissen, Würfel, Stuhl) kennen und erprobst die für dich optimalen Atemtechniken. Das Sitzen in der Stille beruhigt effektiv den Geist und dein Körper baut Energie für den Alltag auf.

Zen-Meditation ist ein persönlicher Übungsweg, keine Religion und keine Esoterik. Viele Führungskräfte praktizieren Zen, um ihre vielfältigen persönlichen und beruflichen Anforderungen effizient und effektiv bewältigen zu können.

Inhaltlich ergänzend zu den Meditationsübungen sind drei Impulsvorträge in das Kursangebot integriert

- Prof. Dr. Martina Shakya, Professorin für Nachhaltigkeit an der Hochschule Heilbronn: Nachhaltigkeit im gesellschaftlichen Kontext und als zentrale persönliche Übung.
- Prof. Dr. med. Angela Geissler, Chefarztin i.R. und Meditationsleiterin: Zen und Gesundheit - Meditation als zentraler Bestandteil der Gesundheitsvorsorge und aktuellste Forschungsergebnisse
- Dr. Patrick Adam, Personal-Recruiter und Ironman Hawaii Finisher: Leadership in der Praxis, Anforderungen an Führungskräfte, Meditation als Führungskräftetraining

Voraussetzung für den Kurs ist Neugierde, einmal einen anderen Ansatz für den Umgang mit dir selbst auszuprobieren und die Stille auf dich wirken zu lassen.

5.26. Projektmanagement

Prof. Dr. Patrick Balve

Ort

s. Stundenplan

Termin

Bitte über den Stundenplan von PPM3, Veranstaltung Projektmanagement (123101), einsehen oder direkt beim Dozenten erfragen. Es sind 15 Veranstaltungen (jeweils 3h zzgl. Pausen) vorgesehen

Leistungsnachweis

Schriftliche Prüfung über 90 Minuten und aktive Mitarbeit

ECTS

5 (Schein ohne Note)

Teilnehmerzahl

begrenzt

Kontakt

patrick.balve@hs-heilbronn.de

Inhalte

Die Teilnahme an der Vorlesung „Projektmanagement“ ist zunächst für Studierende gedacht, deren SPO keine derartige Veranstaltung vorsieht.

Themengebiete:

- > Projektmanagement, Programm- und Portfoliomanagement
- > Vorgehensmodelle
- > Traditionelles Projektmanagement
- > Agiles Projektmanagement
- > Hybrides Projektmanagement
- > Kontinuierliche Managementtätigkeiten
- > Kommunikation im Projekt

Die Studierenden können die Grundmerkmale und organisatorischen Besonderheiten eines Projekts benennen sowie das Anwendungsspektrum der Projektarbeit in einem Unternehmen skizzieren. Sie sind mit den typischen Inhalten traditioneller, agiler und hybrider Projektmanagement-Ansätze vertraut.

Die Studierenden können für einfache Projektbeispiele ein geeignetes Vorgehensmodell auswählen und konfigurieren. Ferner sind sie in der Lage, darauf abgestimmt eine geeignete Organisationsstruktur zu bestimmen und die wesentlichen Projektmanagementmethoden und -tools bedarfsgerecht anzuwenden.

Durch gemeinsam durchzuführende Übungen stärken die Studierenden ihre Fähigkeiten hinsichtlich gemeinsamer Entscheidungsfindung, Gruppenarbeit, Reflektion und Ergebnispräsentation.

Hinweis:

Anmeldung im ILIAS erforderlich. Bitte beim Dozenten in der ersten Veranstaltung vorstellen.

5.27. Schreibwerkstatt (1) – Schreibmanagement und Schreibtechniken in Fachtexten

Dr. Johanna Brunner

Ort

Online

Termin

Start: 26.09.2025
(Online-Selbststudium)
Abschlusstermin:
Samstag, 04.10.2025
10:00 – 12:30 Uhr

Leistungsnachweis

Lösen von seminarbegleitenden
kleinen Aufgaben

ECTS

1 (Schein ohne Note)

Teilnehmerzahl

max. 15

Kontakt

annemarie.zacharides@hs-heilbronn.de

Inhalte

Diese Veranstaltung ist sowohl als eigenständige Veranstaltung als auch in Kombination mit dem Teil 2 der Schreibwerkstatt buchbar.

Fachtexte, die inhaltlich und formal überzeugen, sind ein wichtiger Erfolgsfaktor im Studium und im Berufsleben. Diese Veranstaltung trainiert und vermittelt in kompakter Form Schlüsselqualifikationen für erfolgreiche Texte. Dazu gehören auch Methoden für das stressfreie Bewältigen von kleineren und größeren Schreibprojekten.

Die Inhalte werden anhand von vielen Übungen vertieft. Dabei trainieren die Studierenden die von der Referentin vorgestellten Prinzipien und Methoden. Die Übungen umfassen unter anderem die Bereiche: Schreibfluss - Strategien gegen Schreibstörungen; Schreibtechniken - Kleine Stilkunde; Zeitplanung.

Hinweis:

Der Kurs ist keine Sprachlehrveranstaltung im Sinne von Deutsch als Fremdsprache.

Am 26.09.2025 startet das Online Selbststudium in ILIAS. An diesem Termin findet keine Präsenz- oder Onlineveranstaltung statt.

Die Online-Abschlussbesprechung am 04.10.2025 ist für das Bestehen des Kurses verpflichtend.

5.28. Schreibwerkstatt (2) – Schreibstil

Klar und sicher formulieren, guter und passender Stil in wissenschaftlichen Texten

Dr. Johanna Brunner

Ort

Online

Termin

Start: 21.11.2025
(Online-Selbststudium)
Abschlusstermin:
Samstag, 29.11.2025
10:00 – 12:30 Uhr

Leistungsnachweis

Lösen von seminarbegleitenden
kleinen Aufgaben

ECTS

1 (Schein ohne Note)
2,5 (Schein mit Note:
Für Teilnehmende beider Teile
der Schreibwerkstatt ist eine
benotete schriftliche
Abschlussarbeit möglich)

Teilnehmerzahl

max. 15

Kontakt

annemarie.zacharides@hs-heilbronn.de

Inhalte

Diese Veranstaltung ist sowohl als Fortsetzung der Schreibwerkstatt Teil1 als auch als eigenständige Veranstaltung konzipiert.

Ziel ist es, in kompakter Form Inhalte zu vermitteln und zu vertiefen, die das Formulieren im wissenschaftlichen Kontext erleichtern. In Übungen trainieren die Studierenden die von der Referentin vorgetragenen Prinzipien: Konsistenz und Kohärenz von Texten, Objektivität und Reflexion, Stilfragen, Orthographie und Ausdruck. Zur Sprache kommen auch in knapper Form die Formalien des wissenschaftlichen Schreibens (Zitierweisen, Quellennachweise, Recherche, etc.).

Hinweis:

Der Kurs ist keine Sprachlehrveranstaltung im Sinne von Deutsch als Fremdsprache.

Am 21.11.2025 startet das Online Selbststudium in ILIAS. An diesem Termin findet keine Präsenz- oder Onlineveranstaltung statt.

Die Online-Abschlussbesprechung am 29.11.2025 ist für das Bestehen des Kurses verpflichtend.

5.29. Sicher reden und überzeugend auftreten

Peter E. Brandt

Ort

Online

Termin

Donnerstag, Freitag
12.12., 18.12. & 19.12.2025
08:00 – 17:00 Uhr

Leistungsnachweis

Präsentation

ECTS

2,0 (Schein ohne Note)

Teilnehmerzahl

max. 12

Kontakt

annemarie.zacharides@hs-heilbronn.de

Inhalte

Sie wollen andere überzeugen – von Ihrer Dienstleistung, von Ihrem Standpunkt oder von sich? Über Sprache können Sie Ideen vermitteln und Menschen überzeugen. Sie wissen aus eigener Erfahrung jedoch auch, wie schwer es ist, Menschen zu führen, zu überzeugen oder nur zu informieren. Individuelle Sprache und glaubwürdige Kommunikation bilden dabei die Basis rhetorischer Kompetenz. Erfahren Sie, wie Sie Ihre Überzeugungskraft mittels bewusster Körpersprache und wirkungsvoller Rhetorik steigern können.

Lernziele: In diesem Training lernen Sie Grundlagen rhetorischer Kommunikation und Elemente wirkungsvollen, glaubwürdigen Redens kennen. Aufbau von gelungenen Vorträgen und Gattungen der Rede gehören dabei ebenso zum Programm wie Argumentationstechniken und die Wirkung von Körpersprache. In Theorie und Praxis geht es neben der Freien Rede und der Rede aus dem Stegreif auch um den Umgang mit Sprechhemmungen, Lampenfieber und „Hängern“. Schließlich können Sie lernen und ausprobieren, wie Sie souverän mit „schwierigen“ Fragen, Vorwürfen oder persönlichen Angriffen umgehen.

Schulen Sie Ihren verbalen und nonverbalen Ausdruck, um sicher, gelassen und glaubwürdig Ihren Standpunkt vorzubringen.

Im Mittelpunkt theoretischer Überlegungen und vor allem praktischer Übungen steht dabei die Optimierung Ihres persönlichen Redestils in unterschiedlichen Situationen: Erkennen Sie Ihre Stärken und beheben Sie systematisch mögliche Defizite.

Voraussetzung zur Teilnahme sind funktionierende und eingeschaltete **Kamera** und Mikrofon!

5.30. Start-Up Talks

Gründungszentrum STARTKLAR

Ort
online

Termin
Mittwoch

24.09., 01.10., 22.10., 05.11.,
19.11., 10.12.25 & 14.01.2026
14:00 – 15:00 Uhr

Leistungsnachweis

Aktive Teilnahme im Online-Kurs
mit eingeschalteter Kamera +
Fragebogen am Ende des Kurses

ECTS

1,0 ECTS (Schein ohne Note)

Teilnehmerzahl
offen

Kontakt

startklar@hs-heilbronn.de

Inhalte

Hast du Interesse am Gründen und möchtest Einblicke in das Leben eines Gründers/einer Gründerin gewinnen? Vielleicht hast du auch bereits eine Idee und möchtest wissen, wie du durchstartest? Mit den Start-Up Talks gelingt dir das sicher.

In unserem Online-Format geben wir dir praktische Einblicke in die relevanten Aspekte einer Unternehmensgründung. Ziel ist es, den unternehmerischen Lebensweg näherzubringen und ein Grundverständnis für die Gründung und Führung eines wachstumsorientierten und nachhaltigen Unternehmens zu vermitteln. Dabei setzen wir auch auf Erfahrungswerte von Gründern und Gründerinnen aus der Region Heilbronn/Franken.

Die Veranstaltungsreihe Start-Up Talks wird im Rahmen der Förderung regionaler Digital Hubs vom Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Tourismus Baden-Württemberg gefördert und vom Digital Hub Heilbronn-Franken durchgeführt. Es sind daher auch ausdrücklich Studierende vom Campus Künzelsau und Campus Schwäbisch Hall eingeladen, das Online-Angebot zu nutzen.

Das gesamte Modul findet ausschließlich online statt.
Ausnahmen werden rechtzeitig mitgeteilt.



5.31. Wortstatt Heilbronn an der HHN: Schreiben heißt Übersetzen



Literarische Schreibwerkstätten mit José F. A. Oliver

Ein gemeinsames Projekt des Literaturhauses HN, der HHN und der TUM

Ort

S020/tbd
Bildungscampus

Termin

Samstag
22.11.2025, S020,
13.12.2025, tbd,
10.01.2026, S020,
10:00 – 17:30 Uhr

Leistungsnachweis

Aktive Mitarbeit und kleine
Schreibaufgaben

ECTS

1,5 (Schein ohne Note)

Teilnehmerzahl

min. 5, max. 12

Kontakt

annemarie.zacharides@hs-heilbronn.de

Inhalte

In diesem Semester haben Studierende und Mitarbeiter*innen der HHN die Chance, zusammen mit einem erfahrenen und vielfach ausgezeichneten Autor drei Samstagen die vielfältigen Möglichkeiten ihrer Sprache(n) zu entdecken.

Alles, was berührt, kann zum Gedicht werden. Wer schreibt, steht im Dialog. Im Dialog mit sich selbst und im Dialog mit der Welt. Und: Alles kann berühren. Ein Wort, ein Nicht-Wort, eine Geste, eine Begegnung; ein Blick aus dem Fenster oder eine schlichte Tischplatte, die sich erzählt; eine Haltung im Umgang miteinander, die Fragilität eines Menschen oder seine plötzliche Stärke. Augen, Mund, Hände. Es kann aber auch eine Landschaft sein oder ein Kunstwerk; Musik, ein Vers; Sätze in einem Roman oder der Duft aus einer Küche; ein Kind, das lacht; oder die Zartheit der Morgendämmerung; Bilder aus der Vergangenheit, die die Schreibenden unverhofft besuchen; der ruhige Atem des Schlafes oder oder oder, und!

Wer schreibt, übersetzt. All dies und weit mehr. Die Werkstatt geht dieser Kunst des Übersetzens nach. Nicht „lost in translation“, vielmehr „found in translation“.

English-speaking/-writing students are welcome!

Everything touching can become a poem. To write is to be in dialogue. In dialogue with oneself and with the world. And anything can touch: A word, a non-word, a gesture, an encounter; the view from the window or a simple tabletop that tells a story; our way of interacting with each other, the fragility of a human being or one's sudden strength. Eyes, mouth, hands; a landscape or a piece of art; music, a verse; lines in a novel or the scent of a forgotten kitchen; a child laughing or the tenderness of dawn; images from the past that visit unexpectedly; the calming breath of sleep, or or or, and!

Writing is translating. All this and much more. This workshop explores the art of such translation. Not „lost in translation“, but found.

5.32. Vorankündigung: Praxiswissen Patente für Ingenieurwesen, IT & BWL

IRIT

Institut für Recht
der innovativen Technologien

Prof. Dr. iur. Sabine Boos; Prof. Dr. Martin Tettenborn; externe Referent*innen aus Industrie (WILO, Würth, Sika) sowie Rechtsanwalts- und Patentanwaltskanzleien

Ort

Online

Termin

Beginn: SoSe 2026
12 Termine (siehe Homepage)

Leistungsnachweis

aktive Teilnahme und
seminarbegleitende Aufgaben
+ mündliche Prüfung für
ein Zertifikat

ECTS

5,0 (Schein ohne Note)
7,0 (Zertifikat mit
mündlicher Prüfung)

Teilnehmerzahl

max. 12

Kontakt

irit@hs-heilbronn.de

Inhalte

Wie schützen und managen innovative Unternehmen ihre Erfindungen und kreativen Designs? Wie vermeiden Unternehmen Haftungsrisiken wegen der Verletzung fremder geistiger Eigentumsrechte? Wie hoch ist die Vergütung für Erfindungen, an denen Arbeitnehmer*innen beteiligt sind?

Antworten auf diese und viele andere Fragen erhalten Sie in diesem interaktiven Online-Lehrgang an der Schnittstelle von Recht & Innovation - mit vielen Fallbeispielen aus der Praxis!

Interessant für alle Studierenden aus Ingenieurwesen, IT und BWL, die später im Unternehmen oder auch im eigenen Start-Up mit Innovationen in Berührung kommen, sei es als Erfinder*in oder Entwickler*in, in Produktion und Vertrieb oder im Management.

11 interaktive Live-Videosessions per Webex

Siehe unten

1 optionale Präsenzeinheit beim Patent- und Markenzentrum in Stuttgart

Termine tbd

Detaillierter Terminplan unter:

<https://www.hs-heilbronn.de/irit-lehrgang>

Informationen zum Ablauf des Lehrgangs, einen ausführlichen Lehrplan und die Profile der Referent*innen aus namhaften Unternehmen und Kanzleien finden Sie unter: www.hs-heilbronn.de/irit-lehrgang

Bei Interesse sprechen Sie bitte sehr frühzeitig an:
Prof. Dr. iur. Sabine Boos und kopieren die Funktionsadresse irit@hs-heilbronn.de in Ihre Anfrage ein.



Folgen Sie uns auf LinkedIn: <https://www.linkedin.com/company/irit-institut-f%C3%BCr-recht-der-innovativen-technologien>

6. HN – Politik, Wirtschaft & Gesellschaft

6.1. „CEO Strategy Series“

Prof. Dr. Chengguang Li (TUM); Regina Saling (TUM)

Ort

TU München Campus HN/TV50
Bildungscampus

Termin

Dienstag & Freitag,
24.10.25 bis 13.01.26
15:00 – 17:00 Uhr
(ca. 12 Termine)

Leistungsnachweis

Aktive Teilnahme
und schriftliche Ausarbeitung

ECTS

4 (Schein ohne Note)

Teilnehmerzahl

max. 170

Kontakt

regina.pohl@tum.de
yujie.meng@tum.de

Inhalte

Die „CEO Strategy Series“ ist (gemeinsam mit der „CEO Leadership Series“) die Flagship-Veranstaltungsreihe der Technischen Universität München (TUM) am Campus Heilbronn (www.tumceoseries.de, youtube.de/@ceoleadershipseries).

Die Veranstaltungsreihe hat die Zielsetzung, hochkarätige Führungskräfte mit jungen Studierenden zusammenzubringen. Dabei führen die Gäste zunächst ein Podiumsgespräch und stehen den Studierenden im Anschluss für weitere Fragen zur Verfügung. Studierende erhalten dadurch einen frühzeitigen Einblick in den spannenden Arbeitsalltag von erfolgreichen und renommierten Führungskräften sowie die Strategien ihrer Unternehmen.

Der Kickoff findet am 24.10.2025 um 15:00 Uhr statt.

Einzeltermine und Gäste (tbd) im WiSe 2025/26

- > 28.10.25 Torsten Leue CEO, Talanx & Chairman, Hannover Rück
- > 31.10.25 Brian Grevy CEO, Hunkemöller
- > 04.11.25 Joe Kaeser CEO (fmr.), Siemens & Chairman, Daimler Truck
- > 07.11.25 Dr. Nicolas Peter Chairman, BMW
- > 11.11.25 Nick Studer CEO, Oliver Wyman
- > 14.11.25 Prof. Dr. Heyo Kroemer CEO, Charité
- > 18.11.25 Clara Streit Chairwoman, Deutsche Börse & Vonovia
- > 25.11.25 Iris Knobloch CEO, Cannes Film Festival
- > 05.12.25 Dr. Frank-Steffen Walliser CEO, Bentley
- > 19.12.25 Christoph Schweizer CEO, Boston Consulting Group
- > 13.01.26 Dr. Stefan von Holtzbrinck CEO & Owner, Holtzbrinck Publishing

6.2. Gut reden, Presse und Soziale Medien verstehen: Strategische Kommunikation heute

Dr. rer. pol. Wolfgang Bok

Ort

S133
Bildungscampus

Termin

Donnerstag, Freitag & Samstag,
09.10., 10.10., 11.10.,
13.11., 14.11., 15.11.,
20.11, 21.11. & 22.11.25
Donnerstag & Freitag:
16:00 – 18:30 Uhr
Samstag:
10:00 – 12:30 Uhr

Leistungsnachweis

aktive Teilnahme,
seminarbegleitende Aufgaben

ECTS

2,0 (Schein ohne Note)
2,5 (Schein mit Note
mündliches Referat)

Teilnehmerzahl

max. 20

Kontakt

annemarie.zacharides@hs-heilbronn.de

Inhalte

I. Praktische Vermittlungskunde: Grundlagen der Rhetorik: Die Kunst der Überzeugung; Das ABC der guten Rede: Vorbereitung, Aufbau, Vortrag, wie präsentiere ich mich und vermarkte mein Wissen richtig; Konflikterkennung und -bewältigung

II. Praktische Medienkunde: Print verliert, das Netz gewinnt: Medien im Wandel und die Folgen; Was Mediennutzer*innen heute wissen und beachten müssen; Presse- und Meinungsfreiheit: Grundlagen und Hintergründe; Soziale Medien: Strukturen, Vernetzungen, Chancen und Risiken; Google, Xing, facebook, twitter & Co.; Soziale Medien im Unternehmen; Informationsmanagement und Datenschutz; Grundwissen der firmeninternen Kommunikation; ABC der Medien- und Pressearbeit; Krisenkommunikation: Richtig reagieren, wenn es brennt

III. Widmet sich der Künstlichen Intelligenz (KI). Hier sollen alle Studierenden in einer Teamarbeit jeweils einen Teilaspekt der KI mit einem Kurzreferat erläutern. Die Themen werden zu Beginn des Seminars abgesprochen und vergeben. In diesem aktiven Teil soll also Wissensvermittlung und Rhetorik geübt werden.

Die einzelnen Bausteine werden flexibel nach den Bedürfnissen und Vorkenntnissen der Studierenden gehandhabt.

Hinweis:

Zur Erlangung der 2,0 ECTS-Punkte ist eine Teilnahme von 80 % erforderlich.

Für eine Note (2,5 ECTS) muss zudem ein Referat (max. 15 Minuten, PPT) gehalten werden.

7. HN - Sprachen

Weitere ausführliche Informationen zum Sprachangebot finden Sie unter:
www.hs-heilbronn.de/sprachen

7.1. Anerkennungsmöglichkeiten der Studium Generale Sprachkurse

1. Für das **Studium Generale Zertifikat** der HHN:

Sie erhalten für erfolgreich absolvierte Kurse einen Kursschein. Es ist keine Prüfungsanmeldung in HIS notwendig, die Leistungen erscheinen nicht im Notenspiegel, nur im Zertifikat Studium Generale. Nähere Informationen zum Zertifikat finden Sie auf der Seite des Zentrums für Studium und Lehre (ZfSL) unter <https://www.hs-heilbronn.de/studiumgenerale>.

2. Für das **Studium Generale der Studiengänge** (siehe jeweils gültige Studien- und Prüfungsordnung):

Ob die Anerkennung möglich ist oder nicht, erfahren Sie bei der zuständigen Person Ihres Studiengangs. Prüfungsanmeldung unter den Nummern Ihres Studiengangs/Ihrer SPO (falls vorhanden). Sie erhalten von dem/der Dozent*in den Kursschein, den Sie als Nachweis bei Ihrem Studiengang einreichen. Ihr Studiengang sorgt für die Eintragung der Leistung in den Notenspiegel. Für einige Studiengänge/Fakultäten finden Sie genauere Informationen unter Kapitel 1.7. Anerkennungsmöglichkeiten an den Fakultäten/Studiengängen.

3. Als Zusatzfach:

Für Studierende, die im Hauptstudium sind, besteht die Möglichkeit, einige Sprachkurse als Zusatzfach im Notenspiegel einzutragen. Dafür melden Sie sich unter den Nummern des Studium Generale in der elektronischen Prüfungsanmeldung HIS unter dem Menüpunkt „Externe Prüfungen“, WB SPO60 an. Die Prüfungsergebnisse gehen aus dem Notenspiegel hervor. Scheine/Zertifikate werden nicht ausgestellt.

4. Sprachkurse im ZfSL (Heilbronn)

Alle Sprachlehrveranstaltungen im ZfSL basieren auf den Niveaustufen des "[Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens](#)" (GER). Dieser hilft bei der Beurteilung und [Selbstbeurteilung](#). Die Qualitätsstandards unserer Kurse richten sich nach dem AKS (Arbeitskreis der Sprachzentren an Hochschulen e.V.) – bei dem das ZfSL Mitglied ist – und dem Unicert ([Zertifikate – UNICERT](#)). Die Sprachkurse im ZfSL sind außercurriculare (nicht im Lehrplan enthaltene; freiwillige) Veranstaltungen. Die Fakultäten können Teile des ZfSL-Programms, inklusive der Sprachen anrechnen. Für die Anrechnung sind allein die Fakultäten bzw. Studiengänge zuständig.

Bitte beachten!
Diese Kurse sind nur für Incoming-Studierende der Partnerhochschulen anerkennungsfähig:

Deutsch als Fremdsprache 1-9, Niveaus A1.1 – C1.1

7.2 Deutsch als Fremdsprache

7.2.1 Deutsch als Fremdsprache A1.1, mit E-Learning Komponente

4 Gruppen: Stefan Weitzenegger, Susanne von Raußendorff

Ort	Inhalte
Siehe Tabelle unten	<u>Grammatik:</u>
Termin	- W-Fragen, Personalpronomen
Siehe Tabelle unten	- Verbkonjugation, Präsens
wöchentlich	- Possessivartikel, Präposition
Leistungsnachweis	- Ja/Nein-Frage
Prüfungsleistung 60%	- unbestimmter Artikel, Nullartikel
Mitarbeit und Tests 40%	- Negation, Plural der Nomen
ECTS	- bestimmter Artikel, lokale Adverbien
Kurs 6	- prädikatives Adjektiv, Wortbildung
Online-Komponente 2	- trennbare Verben
Teilnehmerzahl	- unregelmäßige Konjugation der Verben
Max. 24	- Verbposition im Satz
Kontakt	- Akkusativ, Wiederholung der Verbkonjugation
stefan.weitzenegger@hs-heilbronn.de	- Modalverben, Perfekt mit „haben“ und „sein“,
	- Temporale Angaben
	<u>Themen:</u>
	- Guten Tag. Mein Name ist...
	- Meine Familie
	- Einkauf
	- Meine Wohnung
	- Mein Tag
	- Freizeit
	<u>Literaturempfehlung:</u>
	Akademie Deutsch A1+ Intensiv
	(Kursbuch und Arbeitsbuch)
	Prüfungsnummer: 810015

Gruppe	Termin/Uhrzeit/Raum
A: Herr Stefan Weitzenegger	Beginn: 29.09.2025 Montag, 16:00 – 19:00 Uhr, TechCampus A312 + <i>E-Learning durch Stefan Weitzenegger</i>
B: Herr Stefan Weitzenegger	Beginn: 02.10.2025 Donnerstag, 16:00 – 19:00 Uhr, TechCampus A509 + <i>E-Learning durch Knara Ghazaryan</i>
C: Frau Susanne von Raußendorff	Beginn: 01.10.2025 Mittwoch, 16:00 – 19:00 Uhr, TechCampus, A311 + <i>E-Learning durch Knara Ghazaryan</i>
D: Frau Dörte Hellbusch-Doll ➔ reine Onlinegruppe	Beginn: 25.09.2025 Donnerstag, 17:00 – 19:15 Uhr (UTC+2), Webex (Link) + <i>E-Learning durch Venüs Güzel</i>

7.2.2 Deutsch als Fremdsprache A1.2

3 Gruppen: Elke Laber-Steiner, Petra Strietter

Ort	Inhalte
Siehe Tabelle unten	<u>Grammatik:</u> - Konjunktion „weil“, Perfekt aller Verben - Nomen im Genitiv - Wechselpräpositionen - Verben mit Wechselpräpositionen - Adverbien - Indefinitpronomen im Nominativ und Akkusativ - Konjunktion „wenn“ - Konjunktiv II der Modalverben - Possessivpronomen im Nominativ und Akkusativ - Reflexive Verben, Verben mit Präpositionen - Fragewörter und Präpositionaladverbien - Präteritum der Modalverben, Konjunktion „dass“ - Dativ als Objekt, Stellung der Objekte
Termin	
Siehe Tabelle unten wöchentlich	
Leistungsnachweis	
Prüfungsleistung 60% Mitarbeit und Tests 40%	
ECTS	
6	
Teilnehmerzahl	<u>Themen:</u> - Kennenlernen - Zu Hause - Essen und Trinken - Arbeitswelt - Sport und Fitness - Schule und Ausbildung - Feste und Geschenke
Max. 24	
Kontakt	<u>Literaturempfehlung:</u> Akademie Deutsch A1+ Intensiv (Kursbuch + Arbeitsbuch)
stefan.weitzenegger@hs-heilbronn.de	Prüfungsnummer 810016

Gruppe	Termin/Uhrzeit/Raum
A: Frau Elke Laber-Steiner	Beginn: 29.09.2025 Montag, 13:00 – 16:00 Uhr, Bildungscampus S133
B: Frau Petra Strietter	Beginn: 24.09.2025 Montag, 16:00 – 17:30 Uhr, TechCampus A412 Mittwoch, 18:00 – 19:30 Uhr, TechCampus A411
C: Frau Elke Laber-Steiner	Beginn: 29.09.2025 Montag: 16:15 – 19:15 Uhr, Bildungscampus S133

7.2.3 Deutsch als Fremdsprache A1

Natalia Ossipova-Joos

Ort	Inhalte
Online Webex (Link)	<u>Grammatik:</u> - Personalpronomen - Verbkonjugation Präsens - Verbpositionen - Artikel - Plural - Komposita - Negation - Akkusativobjekt - Nullartikel - Satzzeichen - Trennbare/untrennbare Verben - Adverbien und Konjunktionen - Ordinalzahlen - Temporale Präpositionen - Possessivartikel - Modale Präpositionen - Modalverben - man - Imperativ - Perfekt (und Präteritum) - Lokale Präpositionen - Verben mit Dativ- und Akkusativobjekt - Stellung Personalpronomen (Akkusativ und Dativ) - Wechselpräpositionen - Verben für Positionen und Richtungen
Termin	
Beginn: Montag, 29.09.2025	
Montag, 17:30 – 20:30 Uhr	
Mittwoch, 17:30 – 20:30 Uhr	
UTC+2 wöchentlich	
Leistungsnachweis	
Prüfungsleistung 60%	
Mitarbeit und Tests 40%	
ECTS	
10	
Teilnehmerzahl	
Max. 14	
Kontakt	
stefan.weitzenegger@hs-heilbronn.de	<u>Themen:</u> - Guten Tag. Mein Name ist... - Meine Familie - Einkauf - Meine Wohnung - Mein Tag - Freizeit <u>Literaturempfehlung:</u> Akademie Deutsch A1+ Intensiv (Kursbuch + Arbeitsbuch) Prüfungsnummer 810017

7.2.4 Deutsch als Fremdsprache A2

2 Gruppen: Bethina Erdmann, Stefan Weitzenegger

Ort	Inhalte
Siehe Tabelle unten	<u>Grammatik:</u>
Termin	- Relativsätze mit Präpositionen
Siehe Tabelle unten	- Konjunktion „falls“, zweiteilige Konjunktion „je... desto“
wöchentlich	- Konjunktionen „ob“, „während“, „nachdem“
Leistungsnachweis	- Unbestimmtes Pronomen „irgend“
Prüfungsleistung 60%	- Relativsätze mit „was“, „wo“
Mitarbeit und Tests 40%	- Partizip Präsens
ECTS	- Zweiteilige Konjunktionen „weder... noch“, „sowohl... als auch“
10	- Futur
Teilnehmerzahl	- Präpositionen „innerhalb“ und „außerhalb“
Max. 24	- Konjunktion „da“
Kontakt	- Konjunktionen „seitdem“, „bevor“, „bis“, „indem“, „ohne dass“
stefan.weitzenegger@hs-heilbronn.de	- Präposition „außer“
	- Adjektivdeklinaton, Komparativ und Superlativ
	- Partizip Perfekt, Passiv Perfekt
	- Präteritum
	- Konjunktiv I, indirekte Rede
	-
	<u>Themen:</u>
	- Unter Freunden
	- Technik im Alltag
	- Rund ums Produkt
	- Mitmenschen
	- Begegnungen
	- Aus Politik und Geschichte
	- Zu Hause in der Welt
	<u>Literaturempfehlung:</u>
	Akademie Deutsch A2+ Intensiv
	(Kursbuch + Arbeitsbuch)
	Prüfungsnummer 810018

Gruppe	Termin/Uhrzeit/Raum
A: Herr Stefan Weitzenegger	Beginn: 24.09.2025 Mittwoch, 15:45 – 18:45 Uhr, TechCampus A412 Freitag, 15:45 – 18:45 Uhr, TechCampus A412
B: Frau Bethina Erdmann	Beginn: 24.09.2025 Montag, 17:00 – 20:00 Uhr, TechCampus A312 Mittwoch, 17:00 – 20:00 Uhr, TechCampus A408

7.2.5 Deutsch als Fremdsprache B1

Heidrun Herbert

Ort	Inhalte
Raum A507 TechCampus	<u>Grammatik:</u> - Finalsätze - Graduierung - Modalsätze - Plusquamperfekt - Temporalsätze mit „nachdem“ - Konsekutivsätze - Temporalsätze mit „sobald“ - Passiv (mit Modalverben) - „lassen“ + Infinitiv - „zu“-Infinitiv - Modalverben im Perfekt - Redepartikel - Präsens und Perfekt für Zukünftiges - Futur - Konjunktiv II - Uneingeleitete Konditionalsätze - Doppelkonjunktionen - Relativsätze, Präposition + Genitiv + wo/woher/wohin/was - Präpositionen mit Genitiv - „je“ – „desto/umso“ - Partizip I - Partizipien als Adjektive - Adversativsätze - Nominalisierte Adjektive und Partizipien - Passiv in Infinitivsätzen - Subjektloses Passiv - Erststellen-„es“ - Anstatt dass / anstatt zu
Termin	Themen:
Beginn: Mittwoch, 24.09.2025 Montag, 17:30 – 20:30 Uhr Mittwoch, 17:30 – 20:30 Uhr wöchentlich	- Freundschaft und Liebe - Geschichte - Unfälle und Hilfe - Leben im Ausland - Die Zukunft - Job und Arbeit - Medien - Kinder und Erziehung - Sorgen und Ängste
Leistungsnachweis	Literaturempfehlung:
Prüfungsleistung 60% Mitarbeit und Tests 40%	Akademie Deutsch B1+ Intensiv (Kursbuch + Arbeitsbuch)
ECTS	Prüfungsnummer 810019
10	
Teilnehmerzahl	
Max. 24	
Kontakt	
stefan.weitzenegger@hs-heilbronn.de	

7.2.6 Deutsch als Fremdsprache B2+

Kerstin Bischoff, E-Learning von Dörte Hellbusch-Doll

Ort

Raum A508
TechCampus

Termin

Beginn: Mittwoch, 24.09.2025

Montag, 17:45 – 20:00 Uhr

Mittwoch, 17:45 – 20:00 Uhr

wöchentlich

Leistungsnachweis

Prüfungsleistung 60%
Mitarbeit und Tests 40%

ECTS

Kurs 6
Onlinekomponente 2

Teilnehmerzahl

Max. 24

**Die E-Learning Komponente
kann von Studierenden der
Standorte HN, KÜN und SHA be-
legt werden**

Kontakt

stefan.weitzenegger@hs-heil-
bronn.de

Inhalte

Grammatik:

- Originaltexte der deutschen Literatur
- Texte mit Fachwortschatz sowie Zeitungsartikel
- Textproduktion
- Inhalte der Präsentationen der Teiln./innen: deutsche Städte
- kurze Wiederholung Heilbronn, Schwäbisch etc.
- Stuttgart (Film etc.); die Marke Mercedes-Benz
- Im Winter: Weihnachten und Advent
- Brauchtum 1. Mai, Maibaum, Walpurgisnacht, *Faust*
- Goethe: Leben, Gedichte, *Erkönig*, die Stadt Weimar in der deutschen Geschichte, Filmausschnitte
- Tiere und Tierstimmen, Sprichwörter und Redensarten
- allgemeine Redensarten und Pantomime-Spiele
- Nationalitäten und Europa; „typisch deutsch?“, Vorurteile
- Geographie Deutschland: Städte, Bundesländer etc.
- Politik in Deutschland: Parteien, Föderalismus, Grundgesetz, multikulturelle Gesellschaft, Religion
- deutsche Geschichte zwischen 1914 und heute
- Teilung Deutschlands: DDR □ Geschichte, 9. November Mauerfall, Filme zum Thema
- Berlin als Hauptstadt
- Geschichte der deutschen Nationalfarben und der Nationalhymne

Themen:

- kurze Wiederholung der unregelmäßigen Verben sowie zentraler Themen wie Passiv, separable/ nicht-separable Verben, Präpositionen, Grundbedeutung Modalverben
- Varianten der Satzstellung, auch speziell mit Pronomen
- Konjunktiv 2 in allen Verwendungsmöglichkeiten
- Konj. 1 und indirekte Rede
- emotionale/subjektive Verwendung der Modalverben
- Deklination der Adjektive
- verschiedene Typen von Nebensätzen (kausal, konzessiv etc.)
- Thema/Rhema: Konstruktionen mit *dar-*

Literaturempfehlung:

Akademie Deutsch B2+ Intensiv
(Kursbuch + Arbeitsbuch)

Prüfungsnummer 810020

7.2.7 Fit für den Job: Deutsch für die Karriere und Arbeitskultur in Deutschland (B1)

Daniele Nuccetelli

Ort Inhalte

Raum S140
Bildungscampus

Der Kurs richtet sich an internationale Studierende, die ihre Sprachkenntnisse und Berufskompetenzen für den Einstieg in die Arbeitswelt in Deutschland verbessern möchten. Durch eine kommunikative Methode und praxisorientierte Übungen lernen Sie, wie Sie Stellenangebote finden und verstehen, eine Bewerbung schreiben, sich auf Vorstellungsgespräche vorbereiten und einen neuen Job antreten. Außerdem erhalten Sie wichtige Einblicke in die deutsche Arbeitskultur und erfahren, wie Sie Ihre Stärken als internationale Fachkraft erfolgreich einbringen können.

Termin

Beginn: 16.10.2025
Donnerstag, 14:00 – 16:15 Uhr
8 Termine
wöchentlich

Leistungsnachweis

Regelmäßige Teilnahme, aktive
Mitarbeit, Hausaufgaben, Ab-
schluss-test

Voraussetzung für die Teilnahme sind Grundkenntnisse der deutschen Sprache auf dem Niveau A2.

ECTS

2 (Schein ohne Note)

Teilnehmerzahl

Max. 18

Kontakt

stefan.weitzenegger@hs-heil-
bronn.de

7.2.8 Tutorium für Deutsch als Fremdsprache A1

Stefan Weitzenegger

Ort

Raum A507
TechCampus

Inhalte (English below)

Gezielte Besprechung von Fragen, sowie Übungen zu den Inhalten aus den Kursen A1.

Termin

Beginn: Dienstag 07.10.2025

Dienstag 16:00 – 17:30 Uhr

wöchentlich

Diese Veranstaltung orientiert sich an den Bedürfnissen und Fragen der teilnehmenden Studierenden. Das Tutorium lebt von einer aktiven Einbringung.

Hinweis zum Leistungsnachweis:

Um die 2 ECTS zu erlangen, ist eine Teilnahme von mindestens 75% der Zeit erforderlich.

Ebenso ist eine aktive Teilnahme gefordert. Das Tutorium ist ausdrücklich keine einfache Wiederholungsveranstaltung.

Leistungsnachweis

regelmäßige Teilnahme (75%)
aktive Mitarbeit

ECTS

2 (Schein ohne Note)

Content

This tutorial has the goal to exercise and extend explanations of the regular DaF-courses A1.

The contents are very much student-oriented. That means the participating students have to actively bring in questions and thoughts.

Teilnehmerzahl

Max. 18

Kontakt

stefan.weitzenegger@hs-heilbronn.de

Information about proof of performance:

The 2 ECTS are earned by a participation of at least 75% in time.

Furthermore are the students obligated to be active – the tutorial is explicitly not just a passive repetition of content.

7.3 Business English B2

Level B2; working languages: English

Silvia Bucher-Morales

Ort

Raum S132
Bildungscampus

Termin

Beginn: Mittwoch 01.10.2025
17:00 – 18:30 Uhr
wöchentlich

Leistungsnachweis

Teilnahme, aktive Mitarbeit und
schriftliche Abgabe

ECTS

2,5 (Schein ohne Note)

Teilnehmerzahl

Max. 20

Kontakt

stefan.weitzenegger@hs-heil-
bronn.de

Inhalte (English below)

Dieser Kurs richtet sich an Studierende, die ihre Englischkenntnisse und interkulturelle Kompetenz ausbauen möchten. Der Kurs ermöglicht es den Teilnehmenden, Strategien für eine effektive kulturübergreifende Kommunikation zu entwickeln. In den Unterrichtseinheiten liegt der Schwerpunkt auf der mündlichen Kommunikation und es werden Themen wie die Arbeitswelt behandelt. Der Kurs umfasst verpflichtende E-Learning-Komponenten und sieht möglicherweise die Zusammenarbeit mit Studierenden im Ausland vor.

Dieser Kurs richtet sich ausdrücklich an fortgeschrittene Sprecher.

Content English

This course is specifically for students that aim for routine in their English skills. The program offers strategies for an effective intercultural communication. The focus throughout the course is on verbal communication and training. The overall topics are incentivised by the lecturer or prompted by the students – the goal is to talk about relevant topics for the participants (workplace and office for example).

The course also incorporates E-learning and might require cooperation with students abroad.

This course is aimed at advanced english-speakers.

7.4 Einführung in die chinesische Sprache und Kultur 1 (für Anfänger)

Niveau A1.1; Arbeitssprachen: Deutsch-Chinesisch

Wan-Erh Liu-Hofmann

Ort	Inhalte
Raum S132	- Geschichte Chinas (Land und Leute) - Sprache Chinas (Schriftzeichen, Übersetzungen) - Die chinesische Schrift (Kalligraphie mit Pinsel) - Kultur Chinas (Küche, Feste, Lieder, Gedichte) Zielsetzung: Neben dem Sprechen, Hören und Verstehen, liegt der Lernschwerpunkt auch noch im Lesen und Schreiben. Ferner ist das Lernziel auch die Beherrschung der Phonetik und der Lautschrift Pinyin durch E-Learning und anschauliche Unterrichtsgestaltung sowie einfache Dialoge auf Chinesisch führen zu können. Lehrmethoden: - Ursprünge und Entwicklungen der chinesischen Schriftzeichen. - Vorlesen, Schreiben und Dialoge. - Singen, Reime und Gedichte motivieren Studierende, längere Sätze auf Chinesisch zu sprechen. - Geschichten erzählen, schult das Hörverstehen. - Unterschiedliche Spiele (z.B. Bingo, Memory): motivieren und steigern den Spaß am Chinesisch lernen. - Schriftzeichen erkennen mit Wortschatzkarten. - E-Learning (Power Point, Estroke, Filme): weckt das Interesse am Lernen. - Die Studierenden werden an Kalligraphie und chinesische Malerei herangeführt. - Ein weiterer Schwerpunkt ist die chinesische Kultur (Feste, Essen)
Bildungscampus	
Termin	
Beginn: Freitag, 26.09.2025	
8:00 – 9:30 Uhr	
wöchentlich	
Leistungsnachweis	
Teilnahme, aktive Mitarbeit, benoteter Abschlusstest	
ECTS	
2 (Schein mit Note)	
Teilnehmerzahl	
Max. 24	
Kontakt	
stefan.weitzenegger@hs-heilbronn.de	

7.5 Einführung in die chinesische Sprache und Kultur 2 (Aufbaukurs)

Niveau A1.2; Arbeitssprachen: Deutsch-Chinesisch
Wan-Erh Liu-Hofmann

Ort	Inhalte
Raum S132 Bildungscampus	- Grammatik - Chinesisch in Alltagssituationen - Chinesische Schriftzeichen - Interkulturelle Kommunikation
Termin Beginn: Freitag, 26.09.2025 9:45 – 11:15 Uhr wöchentlich	Zielsetzung: Der Aufbaukurs richtet sich an Interessenten der chinesischen Hochsprache Mandarin, die beabsichtigen später im Reich der Mitte zu arbeiten bzw. ein Praxissemester in China zu absolvieren. Es werden Sprach-, Lese- und Schreibkompetenzen vermittelt, insbesondere das erforderliche Vokabular im Bereich des alltäglichen Lebens (Verkehrsmittel, Hotel, Ämter, Restaurant, Bank, Reisen, Post, usw.). Der Aufbau und die Erweiterung des Grundvokabulars in diesen alltäglichen Situationen, ergänzt und führt den als Grundlage notwendigen Anfängerkurs fort, mit dem Ziel, einfache Dialoge auf Chinesisch führen zu können.
Leistungsnachweis Teilnahme, aktive Mitarbeit, benoteter Abschlusstest	Parallel zur mündlichen Kommunikation (einfache Satzmuster, Alltagsdialoge, und Grammatikstrukturen) und interkulturellen Kommunikation (chinesische Höflichkeit, Alltagsrituale, Verhaltensregeln, nonverbale Situationen usw.), die in China von großer Bedeutung sind, werden auch die chinesischen Schriftzeichen erläutert, die ein einfaches Zurechtfinden in China ermöglichen.
ECTS 2 (Schein mit Note)	Lernmethoden: - Ursprünge und Entwicklungen der chinesischen Schriftzeichen - Vorlesen, Schreiben und Dialoge - Singen, Reimen und Gedichte motivieren Studierende, längere Sätze auf Chinesisch zu sprechen. - Geschichten erzählen schult das Hörvermögen - Unterschiedliche Spiele (z.B. Bingo, Memory) motivieren und steigern den Spaß am Chinesisch lernen. - Schriftzeichen erkennen mit Wortschatzkarten. - E-Learning (Power Point, Estroke, Filme) weckt das Lerninteresse. - Ein weiterer Schwerpunkt ist die chinesische Kultur (Feste, Essen)
Teilnehmerzahl Max. 24	Anwendung des erlernten Wissens im China-Restaurant.
Kontakt stefan.weitzenegger@hs-heilbronn.de	

7.6 Einführung in die französische Sprache und Kultur 1 (für Anfänger)

Niveau A1.1; Arbeitssprachen: Deutsch-Französisch

Pascale Iliou

Ort	Inhalte
Raum S132 Bildungscampus	Einfache Situationen im Geschäftsleben bewältigen lernen.
Termin	
Beginn: Montag, 29.09.2025 15:15 - 16:45 Uhr wöchentlich	
Leistungsnachweis	
Teilnahme, aktive Mitarbeit, benoteter Abschlusstest	
ECTS	
2 (Schein mit Note)	
Teilnehmerzahl	
Max. 18	
Kontakt	
stefan.weitzenegger@hs-heilbronn.de	

7.7 Italienisch 1

Niveau A1.1; Arbeitssprachen: Deutsch-Italienisch

2 Gruppen: Dr. Cristina Giuliani-Schartel & Teresa Montella

Ort	Inhalte
Siehe Tabelle unten	Grundlagen der italienischen Grammatik und einfache Konversation nach Situationen.
Termin	
Siehe Tabelle unten wöchentlich	Das Lehrbuch: Insieme A1, Cornelsen, ISBN 978-3-06-020157-0 ist am 1. Kurstag mitzubringen. Das Buch muss selbst erworben oder geliehen werden!
Leistungsnachweis	
Teilnahme, aktive Mitarbeit, benoteter Abschlusstest	
ECTS	
2 (Schein mit Note)	
Teilnehmerzahl	
Max. 24	
Kontakt	
stefan.weitzenegger@hs-heilbronn.de	

Gruppe	Termin/Uhrzeit/Raum
A: Teresa Montella	30.09.2025 bis 11.11.2025 Dienstags, 17:30 - 20:45 Uhr, Bildungscampus S132
B: Dr. Cristina Giuliani-Schartel	25.09.2025 bis 13.11.2025 Donnerstags, 17:30 - 20:45 Uhr, Bildungscampus S132

7.8 Italienisch 2

Niveau A1.2; Arbeitssprachen: Deutsch-Italienisch

2 Gruppen: Dr. Cristina Giuliani-Schartel & Teresa Montella

Ort	Inhalte
Siehe Tabelle unten	Grundlagen der italienischen Grammatik und einfache Konversation nach Situationen.
Termin	
Siehe Tabelle unten wöchentlich	Das Lehrbuch: Insieme A1, Cornelsen, ISBN 978-3-06-020157-0 ist am 1. Kurstag mitzubringen.
Leistungsnachweis	Das Buch muss selbst gekauft oder geliehen werden!
Teilnahme, aktive Mitarbeit, benoteter Abschlusstest	
ECTS	
2 (Schein mit Note)	
Teilnehmerzahl	
Max. 24	
Kontakt	
stefan.weitzenegger@hs-heilbronn.de	

Gruppe	Termin/Uhrzeit/Raum
A: Teresa Montella	18.11.2025 bis 13.01.2026 Dienstags, 17:30 - 20:45 Uhr, Bildungscampus S132
B: Dr. Cristina Giuliani-Schartel	20.11.2025 bis 15.01.2026 Donnerstags, 17:30 - 20:45 Uhr, Bildungscampus S132

7.9 Italienisch 3

Niveau A1.3/A2.1; Arbeitssprachen: Deutsch-Italienisch

Dr. Cristina Giuliani-Schartel

Ort Raum S141 Bildungscampus	Inhalte Zusätzlich zu Grammatik-Grundlagen verstärkte Übung des mündlichen Ausdrucks.
Termin Beginn: Dienstag, 30.09.2025 17:30 - 20:45 Uhr wöchentlich 30.09.2025 bis 18.11.2025	Das Lehrbuch - Insieme A1, Cornelsen, ISBN 978-3-06-020157-0 (Lektionen 11 – 12) sind am 1. Kurstag mitzubringen.
Leistungsnachweis Teilnahme, aktive Mitarbeit, benoteter Abschlusstest	Die Bücher müssen selbst gekauft oder geliehen werden!
ECTS 2 (Schein mit Note)	
Teilnehmerzahl Max. 24	
Kontakt stefan.weitzenegger@hs-heilbronn.de	

7.10 Einführung in die russische Sprache und Kultur 1 (für Anfänger)

Niveau A1.1; Arbeitssprachen: Deutsch-Russisch

Irina Stifter

Ort	Inhalte
Raum S141 Buildungscampus	In dieser Veranstaltung werden die Grundlagen des russischen Alphabets und der Phonetik vermittelt. Außerdem werden Grundkenntnisse der Grammatik erarbeitet. In Verbindung mit dem im Verlauf der Veranstaltung erarbeiteten Grundwortschatz können die Teilnehmer einfache Sätze bilden und einfache Konversation führen. Einen Schwerpunkt bilden außerdem ausgewählte kulturelle Aspekte in Russland.
Termin Beginn: Montag, 29.09.2025 15:00-16:30 Uhr wöchentlich	
Leistungsnachweis Teilnahme, aktive Mitarbeit, benoteter Abschlusstest	
ECTS 2 (Schein mit Note)	
Teilnehmerzahl Max. 24	
Kontakt stefan.weitzenegger@hs-heilbronn.de	

7.11 Einführung in die russische Sprache und Kultur 2 (Aufbaukurs für Anfänger)

Niveau A1.2 bis A2.1; Arbeitssprachen: Deutsch-Russisch

Irina Stifter

Ort	Inhalte
Raum S141 Bildungscampus	In dieser Lehrveranstaltung werden die Sprachkompetenzen (Lesen, Schreiben, Hören und Sprechen) weiter ausgebaut. In Verbindung mit dem im Verlauf der Veranstaltung erarbeiteten Wortschatz können die Teilnehmer mittelschwere Sätze bilden und Konversation führen. Zu den Schwerpunkten zählen u.a. ausgewählte wirtschaftliche Themen.
Termin Beginn: Montag, 29.09.2025 16:45 - 18:15 Uhr wöchentlich	
Leistungsnachweis Teilnahme, aktive Mitarbeit, benoteter Abschlusstest	
ECTS 2 (Schein mit Note)	
Teilnehmerzahl Max. 24	
Kontakt stefan.weitzenegger@hs-heilbronn.de	

7.12 Spanisch 1, A1

Niveau A1 für Anfänger; Arbeitssprachen: Deutsch-Spanisch

Álvaro Ramos Colás

Ort	Inhalte
Siehe Angaben unter „Termin“	
Termin Beginn: Montag, 29.09.2025 Montag 14:00 – 15:30 TechCampus, Raum A210 Donnerstag 14:00 – 15:30 Online (Webex) wöchentlich	Es handelt sich hier um einen Kurs für Studierende und Mitarbeiter/innen OHNE Spanisch-Vorkenntnisse, die sich auf das Abenteuer einlassen möchten, eine Sprache zu erlernen, die so faszinierend ist, wie einst die Sprache von Cervantes, und die in Spanien und in verschiedensten Ländern Südamerikas gesprochen wird. Lust am Lernen ist mitzubringen.
Leistungsnachweis Teilnahme, aktive Mitarbeit, Vor- und Nachbereitung, Abschlusstest	Die Ziele des Kurses sind die Vermittlung von Grundlagen der Lexik und Grammatik, die Alltagskommunikation in Spanien mit den Schwerpunkten: Zahlen, Familie, Zeiten, Essen, Kleidung, Wohnen, Freizeit, Universität und Alltag.
ECTS 5 (Schein mit Note)	Lehrbuch: Estudiantes ELE, A1-B1: Spanisch für Studierende: Kursbuch mit Audios und Videos ISBN: 978-3-12-515088-1
Teilnehmerzahl Max. 24	Arbeitsbuch: Estudiantes ELE, A1-B1: Spanisch für Studierende: Übungsbuch mit Audios ISBN: 978-3-12-515089-8
Kontakt stefan.weitzenegger@hs-heilbronn.de	Die Lehrwerke sind Bestandteil der Lehrveranstaltung und müssen bereits zum ersten Termin mitgebracht werden.
	Zusammenfassung des Lehrwerks: 1. En la universidad 2. Relaciones personales 3. ¿Qué comemos? 4. Ciudad universitaria 5. El día a día 6. Tiempo libre

7.13 Vorbereitung für den Auslandsaufenthalt in spanischsprachigen Ländern

Niveau A2/B1; Arbeitssprachen: Deutsch-Spanisch

Álvaro Ramos Colás

Ort	Inhalte
Siehe Angaben unter „Termin“	
Termin Beginn: Montag, 29.09.2025	Ziel der Lehrveranstaltung ist der Aufbau von Basiskenntnissen der spanischen Sprache zur Vorbereitung eines Austauschsemesters (oder Auslandspraktikums) der Studierenden aller Fakultäten bei den Partner-Fakultäten in Spanien oder Lateinamerika.
Montag 15:45 – 17:15 TechCampus, Raum A210	
Donnerstag 15:45 – 17:15 Online (Webex)	Die Progression der Themen und Inhalte ist praktisch und nach Situationen orientiert. Die Lehrveranstaltung richtet sich an Studierende mit geringen Kenntnissen der spanischen Sprache.
wöchentlich	Lehrbuch: Estudiantes ELE, A1-B1: Spanisch für Studierende: Kursbuch mit Audios und Videos ISBN: 978-3-12-515088-1
Leistungsnachweis Teilnahme, aktive Mitarbeit, Vor- und Nachbereitung, Abschlusstest	Arbeitsbuch: Estudiantes ELE, A1-B1: Spanisch für Studierende: Übungsbuch mit Audios ISBN: 978-3-12-515089-8
ECTS 5 (Schein ohne Note)	Die Lehrwerke sind Bestandteil der Lehrveranstaltung und müssen bereits zum ersten Termin mitgebracht werden.
Teilnehmerzahl Max. 24	Zusammenfassung des Lehrwerks:
Kontakt stefan.weitzenegger@hs-heilbronn.de	1. Tiempo libre 2. De viaje 3. Dónde vivir 4. Estudiantes sin fronteras 5. Bienestar 6. Mi futuro

7.14 Die Gebärdensprache für Einsteiger – Kurs 1

Marina Seeburger

Hinweis: Kursinhalte von Kurs 1 und 2 sind identisch!

Ort

Raum A210
TechCampus

Termin

Beginn: Dienstag, 14.10.2025
16:00 – 17:30 Uhr
10 Termine
wöchentlich

Leistungsnachweis

Seminarbegleitende Aufgaben

ECTS

2 (Schein ohne Note)

Teilnehmerzahl

max. 10

Kontakt

stefan.weitzenegger@hs-heil-
bronn.de

Inhalte

In diesem Kurs wird die taube Dozentin Marina Seeburger Sie spielerisch an die Deutsche Gebärdensprache (DGS) heranführen. Die erste Veranstaltung wird von einem Laut- & Gebärdensprachdolmetschenden begleitet. Sie erhalten eine kurze Einführung in die Kultur und Geschichte der Gehörlosen und haben zudem die Gelegenheit, erste Fragen zu klären.

An den folgenden Veranstaltungen werden Sie üben, durch non-verbale Kommunikation ohne Stimme zu kommunizieren. Sie lernen, einfache Gespräche in DGS zu führen, beispielsweise über die Begrüßung in ein Gespräch einzusteigen. Sie lernen das Fingeralphabet als Kommunikationshilfe zu benutzen.

7.15 Die Gebärdensprache für Einsteiger – Kurs 2

Marina Seeburger

Hinweis: Kursinhalte von Kurs 1 und 2 sind identisch!

Ort

Raum A210
TechCampus

Termin

Beginn: Dienstag, 14.10.2025
18:00 – 19:30 Uhr
10 Termine
wöchentlich

Leistungsnachweis

Seminarbegleitende Aufgaben

ECTS

2 (Schein ohne Note)

Teilnehmerzahl

max. 10

Kontakt

stefan.weitzenegger@hs-heil-
bronn.de

Inhalte

In diesem Kurs wird die taube Dozentin Marina Seeburger Sie spielerisch an die Deutsche Gebärdensprache (DGS) heranführen. Die erste Veranstaltung wird von einem Laut- & Gebärdensprachdolmetschenden begleitet. Sie erhalten eine kurze Einführung in die Kultur und Geschichte der Gehörlosen und haben zudem die Gelegenheit, erste Fragen zu klären.

An den folgenden Veranstaltungen werden Sie üben, durch non-verbale Kommunikation ohne Stimme zu kommunizieren. Sie lernen, einfache Gespräche in DGS zu führen, beispielsweise über die Begrüßung in ein Gespräch einzusteigen. Sie lernen das Fingeralphabet als Kommunikationshilfe zu benutzen.

7.16 Die Gebärdensprache für Fortgeschrittene

Marina Seeburger

Ort

Raum A210
TechCmapus

Termin

Beginn: Donnerstag, 23.10.2025
17:30 – 19:00 Uhr
6 Termine
wöchentlich

Leistungsnachweis

Seminarbegleitende Aufgaben

ECTS

1 (Schein ohne Note)

Teilnehmerzahl

max. 10

Kontakt

stefan.weitzenegger@hs-heil-
bronn.de

Inhalte

In diesem Aufbaukurs werden Ihre Grundkenntnisse der DGS aus dem Einführungskurs vertieft. Ziel ist es, Ihren Gebärdenschatz zu erweitern und den flüssigen Gebärdeneinsatz zu fördern.

Campus Künzelsau

8. KÜN – Ethik, Nachhaltigkeit & Umwelt

Online & Block Seminare des rtwe – Ethik, Nachhaltigkeit & Umwelt

Allgemeine Informationen zu den rtwe Veranstaltungen

Im [ILIAS](#) finden Sie ausführliche Informationen zur Anmeldung unter: Magazin » Studium Generale » Online-Seminare - Ethik, Umwelt und Nachhaltigkeit » Kurse des rtwe. Dort finden Sie von allen Kursen des rtwe die PDF-Dateien.

Inhalt, Form und Anmeldung finden Sie unter <http://akademie.rtwe.de> (keine Anmeldung im ILIAS erforderlich und möglich).

Sie können sich schon vor Beginn des Anmeldezeitraums der HHN zu den Seminaren beim rtwe anmelden.

8.1. Online-Blockseminar: Grundlagen der modernen Ethik

Wolfgang Kornberger, M.A.

Anmeldung

<http://akademie.rtwe.de>

Anmeldezeitraum

bis Freitag, 07.11.2025

3. Teil

Beginn: Samstag, 29.11.2025

Ende: Sonntag, 30.11.2025

4. Teil

Beginn: Samstag, 06.12.2025

Ende: Sonntag, 07.12.2025

Leistungsnachweis

Vorbereitung des Seminars
und aktive Mitarbeit,
Protokoll einer Seminarsitzung

ECTS

Je nach Engagement

Teilnehmerzahl

max. 15

Kontakt

<http://akademie.rtwe.de>

Inhalte

In vielen Bereichen des modernen Lebens stellt sich die Frage, was wir tun sollen und weshalb wir es tun sollen. Hierzu versucht die Ethik ein begründetes Orientierungswissen anzubieten, das bei moralischen Fragen klärend in die Lebenspraxis einfließen kann.

Das Blockseminar soll einen Überblick über die wichtigsten ethischen Theorien und Ansätze geben und ein fundiertes ethisches Grundwissen vermitteln. Außerdem wird die Relevanz der Ethik für moderne medizinische, ökologische und gesellschaftliche Fragen erörtert.

Weiteres zu Inhalt, Form und Anmeldung finden Sie unter <http://akademie.rtwe.de> (keine Anmeldung im ILIAS erforderlich und möglich).

Sie können sich schon vor Beginn des Anmeldezeitraums der HHN zu dem Seminar beim rtwe anmelden.

8.2. Online- Blockseminar: Bauchgefühl oder Kopfsache?

Grundlagen Moralischen Urteilens

Sebastian Rosenbaum, M.A., B.A., B.Sc.



Ort
Online

Anmeldung

<http://akademie.rtwe.de>

Anmeldezeitraum

bis Sonntag, 16.11.2025

Termin

Beginn: Freitag, 28.11.2025

Ende: Freitag, 16.01.2026

Leistungsnachweis

Engagierte Mitarbeit (Video-Meetings und Online-Forum),
zusätzl. schriftliche Hausarbeit

ECTS

Je nach Engagement

Participants

max. 20

Contact

<http://akademie.rtwe.de>

Inhalte

Ein schlechtes Gewissen oder moralische Bauchschmerzen machen spürbar, dass eine Handlung moralisch problematisch bewertet wird. Sind moralische Urteile also gar keine Tatsachenaussagen, sondern Ausdruck der Gefühle des Sprechers oder der Verfasserin? Und was bedeutet das für die Wahrheit von moralischen Urteilen? Neuere Theorien der verkörperten Kognition besagen, dass intelligentes Verhalten aus dem Zusammenspiel von Gehirn, Körper und Welt entsteht. Welche Rolle spielen rationale Überlegungen also fürs moralische Urteilen und welche Rolle spielen moralische? Sind klimaethisch relevante Emotionen wie Empörung oder Ekel als moralisch angemessene Urteile zu verstehen und gibt es sogar eine moralische Pflicht, diese zu empfinden?

Hinweis:

Online finden Sie bereits ein detailliertes Tagesprogramm. Anmeldeunterlagen und Informationen finden Sie auf der Homepage des www.rtwe.de (keine Anmeldung im ILIAS erforderlich und möglich). **Sie können sich schon vor Beginn des Anmeldezeitraums der HHN zu dem Seminar beim rtwe anmelden.**

8.3. Online-Seminar: Business Ethics – A contradiction in itself?

Online Seminar in English

Prof. Dr. Bernd Banke, Reutlingen University

Place

Online

Registration

via written application form
on the internet pages of [rtwe](http://www.rtwe.de)
until Sun, October 5th, 2025

Time

Fri, October 17th, 13:00 h
Fri, October 24th, 13:00 h
Sat, November 15th, 13:00 h
Fri, December 12th, 2025,
13:00 -17:00 h

Proof of effort

Preparation of and
participation in the seminar,
additional paper

ECTS

According to activity

Participants

max. 15

Contact

<http://akademie.rtwe.de>

On the subject

Business Ethics – isn't that a contradiction in itself? This probably is the question having been asked most during seminars, presentations and discussions. And it is the silliest one at the same time! Looking at the roots of our current economic system, students of this seminar will realize during the very beginning of the lessons that the opposite is or (better) should be the case. But why is it so complicated then? Why are we confronted with all these dilemmas in everyday business life?

This seminar helps students finding answers on these urgent and for the individual painful questions.

Please note:

You'll find a detailed programme online.

The application form is available on the homepage of the www.rtwe.de (no registration on ILIAS necessary or possible).

You can apply for this seminar even before the foreseen application period at HHN by using the rtwe website.

8.4. Online-Seminar: Ein Glück? Zwei Glück? Nachhaltiges Glück?

Onlineseminar zur Frage nach dem glücklichen Leben

Dipl. Ing (FH) Torsten Geucke

Ort

Online

Anmeldung

über das Anmeldeformular
auf der Seite des [rtwe](http://www.rtwe.de)
bis 26.10.2025 möglich

Termin

Beginn: Samstag, 08.11.2025
ab 10:00 Uhr

Ende: Samstag, 12.12.2025
bis 23:59 Uhr

Leistungsnachweis

aktive Seminarteilnahme,
zusätzl. schriftliche Hausarbeit

ECTS

Je nach Engagement

Teilnehmerzahl

max. 20

Kontakt

<http://akademie.rtwe.de>

Inhalte

Das Optimierungsstreben der Moderne macht auch vor dem Glück nicht halt. Doch trotz (oder wegen?) gigantischen Ressourcenverbrauchs, scheint das Glück für die/den Einzelne(n) wenig greifbar. Im Seminar wird der Frage nachgegangen, was Glück eigentlich ist. Es werden unterschiedliche Glückstheorien in Hinsicht auf ein gelingendes Leben vorgestellt und gemeinsam kritisch aufgearbeitet. Zentral im Seminar werden die Punkte behandelt, inwiefern Kerngedanken der Nachhaltigen Entwicklung nicht nur als ein „Sich-einschränken-müssen“ dem Glück im Wege stehen, sondern dieses auch befördern können, als auch welchen Einfluss die Beschleunigung in der Gesellschaft auf unser Glück hat.

Begleitet wird das Seminar durch ein Glücksexperiment der Studierenden.

Hinweis:

Online finden Sie bereits ein detailliertes Tagesprogramm. Anmeldeunterlagen und Informationen finden Sie auf der Homepage des www.rtwe.de (keine Anmeldung im ILIAS erforderlich und möglich). **Sie können sich schon vor Beginn des Anmeldezeitraums der HHN zu dem Seminar beim rtwe anmelden.**

8.5. Ethisches Lunch-Seminar: Schöne neue Welt?

Welche Zukunft sieht Big Tech für uns vor?

Prof. Dr. Ziad Mahayni, rtwe/HS-Karlsruhe



Ort
Online

Anmeldung

über das Anmeldeformular
auf der Seite des [rtwe](https://rtwe.de)
bis 06.04.2025 möglich

Termin

montags 13:00 – 14:00 Uhr
Beginn: Montag, 20.10.2025
Ende: Montag, 19.01.2026

Vorträge, online:
Mittwochs, 17:30 – 19:00 Uhr

Leistungsnachweis

aktive Teilnahme am Seminar,
zusätzl. Referat und
schriftliche Ausarbeitung

ECTS

Je nach Engagement

Teilnehmerzahl

max. 15

Kontakt

<http://akademie.rtwe.de>

Inhalte

Technologie wird politisch. Die rasanten Entwicklungen im Bereich der Künstlichen Intelligenz, Robotik, Biotechnik und Weltraumkolonisierung sind getrieben von wenigen Akteuren. Diese Machtkonzentration ist verbunden mit grossem Einfluss auf die Gestaltung der gesellschaftlichen Zukunft. Der ideologische Boden, aus dem die Visionen des ‚Big Tech‘ für eine bessere Welt emporwachsen, bleibt oft im Verborgenen. Er kann beschrieben werden mit den Begriffen: Transhumanismus, Extropianismus, Singulartismus, Kosmismus, Rationalismus, Effektiver Altruismus und Longtermismus. Im englischen Diskurs hat sich hierfür das Akronym TESCREAL etabliert.

In der vom Zentrum für ethische Fragen im 21. Jahrhundert (ZEF21, ehemals rtwe) und dem Institut für Technikfolgenabschätzung und Systemanalyse (ITAS) am KIT ausgerichteten Vortragsreihe sollen die ideologischen Grundannahmen des ‚Big Tech‘ und die Zukunft, die sie für uns alle vorsieht, analysiert, hinterfragt und alternative Sichtweisen aufgezeigt werden.

Im Lunch-Seminar werden die Vorträge aus der rtwe Vortragsreihe „Schöne neue Welt“ diskutiert, vor- bzw. nachbereitet. Dabei werden flankierend auch kleinere Texte zu den Themen der Vortragsreihe gelesen, so dass das argumentative Gerüst der Seminarteilnehmenden gefestigt und eine Expertise in der Fragestellung ausgebildet wird.

Hinweis:

Das vollständige Programm mit allen Vorträgen und Terminen ist unter: <https://ringvorlesung.rtwe.de> bzw. <https://zef21.de/vortragsreihe> zu finden.

8.6. Online-Blockseminar: Freiheit ohne Grenzen?

Verantwortung im digitalen Raum, Ethik im Zeitalter der Digitalisierung

Alexandra Mayer, M.A.

Ort

Online

Anmeldung

über das Anmeldeformular auf
der Seite des [rtwe](http://www.rtwe.de)
bis 12.10.2025 möglich

Termin

Beginn: Freitag, 17.10.2025
13:00 Uhr

Ende: Freitag, 08.11.2025
13:00 Uhr

Genaue Seminarzeiten
entnehmen Sie bitte
dem Tagesprogramm

Leistungsnachweis

Anwesenheit und engagierte
Mitarbeit im Seminar und die
Vorstellung einer Präsentation

ECTS

Je nach Engagement

Teilnehmerzahl

Max. 20

Kontakt

<http://akademie.rtwe.de>

Inhalte

- > WWW und die Geschichte des Internets.
Die Freiheiten des Internets früher versus heute. Hass im Netz oder Meinung?
- > Kann, soll oder muss das Internet stärker reglementiert werden? Nutzung von Large Language Models (ChatGPT...) und autonomen Systemen. Die Rolle der Ethik bei der Gestaltung und Implementierung neuer Technologien.
- > Die Bedeutung von Moral und Ethik in der digitalen Welt und die Herausforderungen, die sich durch die Digitalisierung ergeben.
Tugendethik, Informationsethik, Utilitarismus, Deontologie und Teleontologie.
- > KI gesteuerte Systeme und Anwendungen (Chatbots, Metavers, etc). Urheberrecht, geistiges Eigentum und Datenschutz in der digitalen Welt.
- > Reflexion über zukünftige Herausforderungen und Chancen im Bereich der digitalen Ethik.
Präsentationen der Seminarteilnehmenden.

Hinweis:

Online finden Sie bereits ein detailliertes Tagungsprogramm. Anmeldeunterlagen finden Sie auf der Homepage des www.rtwe.de (keine Anmeldung im ILIAS erforderlich und möglich).

Sie können sich schon vor Beginn des Anmeldezeitraums der HHN zu dem Seminar beim rtwe anmelden.

8.7. Online-Blockseminar: Global values?

Online block seminar on the ethics of a global society

Dr. Michael Kalfß

Place

Online

Registration

via written application form
on the internet pages of [rtwe](http://www.rtw.de)
until Sun, October 26th, 2025

Time

Start: Wed, November 5th, 2025
18:00 Uhr

End: Sun, November 9th, 2025
13:00 Uhr

Proof of effort

Preparation of and
participation in the seminar,
additional paper

ECTS

According to activity

Participants

max. 15

Contact

<http://akademie.rtw.de>

On the subject

Complex interdependencies and mutual dependencies in energy, raw materials and products; global crises such as climate change, biodiversity loss, injustice, spiralling hatred, geostrategic rivalries ; global challenges such as resource management, coping with disasters, conflicts and wars...need a common basis of shared values that are recognized across all nations, cultures and religions in order to be overcome peacefully. What approaches to global values are there? How are they derived, justified and communicated? What role do they play in global affairs and how is compliance with them ensured?

Please note:

You'll find a detailed programme online.

The application form is available on the homepage of the www.rtw.de (no registration on ILIAS necessary or possible).

You can apply for this seminar even before the foreseen application period at HHN by using the rtwe website.

8.8. Krieg und Frieden – ist die Menschheit noch zu retten?

Landesweites Onlineseminar
Dr. Diana Arfeli

Ort
Online

Anmeldung
über das Anmeldeformular
auf der Seite des [rtwe](http://www.rtwe.de)
bis 28.09.2025 möglich

Termin
Fr., 10.10.25, 09:00 - 12:30 Uhr
Fr., 17.10.25, 09:00 - 12:30 Uhr
Fr., 24.10.25, 09:00 - 12:30 Uhr

Leistungsnachweis
Vorbereitung und aktive Mitarbeit,
zusätzl. Protokoll einer Sitzung

ECTS
Je nach Engagement

Teilnehmerzahl
max. 15

Kontakt
<http://akademie.rtwe.de>

Inhalte

Nach wie vor gibt es in allen Teilen der Welt Kriege. „Neuere“ Arten von Kriegen sind Cyberkriege, Wirtschaftskriege, Falschinformationskampagnen zu Destabilisierung von Gesellschaften. Neben diesen Formen gibt es noch „klassische“ Religionskriege, Kriege um Rohstoffe und Territorien. Diese Häufung lässt die Frage aufkommen, ob der Mensch von Grund auf gut oder böse ist und welchen Fortschritt es in den letzten 2000 Jahren gab.

Der Workshop blickt auf philosophische, psychologische, wirtschaftliche und politische Begründungen, weshalb die Menschheit nicht friedlich zusammenleben kann (oder: will). Was kann der:die Einzelne von uns tun, um die Gemeinschaft zu stabilisieren? Welchen Einfluss können Social Media und Künstliche Intelligenz haben? All diesen Fragen gehen wir in drei interaktiven Blöcken nach, wobei stets die Erfahrungen und Themen der Studierenden im Vordergrund stehen.

Hinweis:

Online finden Sie bereits ein detailliertes Tagungsprogramm. Anmeldeunterlagen finden Sie auf der Homepage des www.rtwe.de (keine Anmeldung im ILIAS erforderlich und möglich).

Sie können sich schon vor Beginn des Anmeldezeitraums der HHN zu dem Seminar beim rtwe anmelden.

8.9. Online-Seminar: Moderne Tierethik und die Tier-Mensch-Beziehung

Sebastian Rosenbaum, M.A., B.A., B.Sc.

Ort

Online

Anmeldung

über das Anmeldeformular
auf der Seite des [rtwe](http://www.rtwe.de)
bis 12.10.2025 möglich

Termin

Beginn: Freitag, 17.10.2025
ab 10:00 Uhr

Ende: Freitag, 21.11.2025
bis 16:00 Uhr

Leistungsnachweis

aktive Seminarteilnahme,
zusätzl. schriftliche Hausarbeit

ECTS

Je nach Engagement

Teilnehmerzahl

max. 20

Kontakt

<http://akademie.rtwe.de>

Inhalte

Nicht nur der sogenannte „Beste Freund des Menschen“, der Hund, begleitet den Menschen seit tausenden Jahren. Auch in Bezug auf andere Haus-, Nutz- und Wildtiere ist der Mensch immer wieder aufgefordert, einen „humanen“ bzw. „moralisch guten“ Umgang zu pflegen. Was dürfen wir mit Tieren tun und was nicht? Und wie wird das begründet? Welchen moralischen Status haben Tiere in Nutztierhaltung, bei Tierversuchen oder als Parasiten? Tierwohl, Tierrechte, artgerechte Haltung und viele andere Ausdrücke sind als Schlagwörter in der Debatte zum Umgang mit Tieren schon lange angekommen.

Im Seminar soll ein Überblick über die Tierethik gewonnen werden und auch ein Verständnis für die Anwendung der verschiedenen Theorien in praktischen Kontexten.

Hinweis:

Online finden Sie bereits ein detailliertes Tagesprogramm. Anmeldeunterlagen und Informationen finden Sie auf der Homepage des www.rtwe.de (keine Anmeldung im ILIAS erforderlich und möglich). **Sie können sich schon vor Beginn des Anmeldezeitraums der HHN zu dem Seminar beim rtwe anmelden.**

8.10. Online-Seminar: Nur Mut zum Denken!

Wie uns Social Media und Künstliche Intelligenz das Denken abnehmen

Dr. phil. Diana Arfeli



Ort
Online

Anmeldung

über das Anmeldeformular auf
der Seite des [rtwe](http://rtwe.de)
bis 23.11.2025 möglich

Termine

Fr, 12.12.25, 09:00 - 12:30 Uhr
Fr, 19.12.25, 09:00 - 12:30 Uhr
Fr, 09.01.26, 09:00 - 12:30 Uhr

Leistungsnachweis

Vollständige Teilnahme,
Präsentation während des
Seminars

ECTS

Je nach Engagement

Teilnehmerzahl

max. 15

Kontakt

<http://akademie.rtwe.de>

Inhalte

Denken ist anstrengend – mit diesem Wissen haben früher Regierungen und Kirche den Menschen Meinungen vorgegeben. Heute beeinflussen uns eher mannigfaltige Anwendungen von Künstlicher Intelligenz, richtungsweisende Entscheidungen von Tech-Giganten in Verknüpfung mit einem Demokratieabbau. Bequemlichkeit ist in key factor, wenn es darum geht, z.B. Fitnessarmbänder zu verkaufen, die neueste Chat GPT-Anwendung schmackhaft zu machen oder Social Media entscheiden zu lassen, welche Inhalte angezeigt werden.

Künstliche Intelligenz kann man in besonders vielen Lebensfeldern dazu anwenden, sich Zeit Mühe und Denken zu ersparen. Das ist keinesfalls verwerflich, wirft aber die Frage auf, wieviel und wo wir tatsächlich selbst denken.

Der Workshop blickt auf philosophische, psychologische, wirtschaftliche und politische Begründungen, weshalb die Menschheit wenig(er) denkt. All diesen Fragen gehen wir in drei Blöcken nach, wobei stets die Erfahrungen und Themen der Studierenden im Vordergrund stehen.

Hinweis:

Online finden Sie bereits ein detailliertes Tagungsprogramm. Anmeldeunterlagen finden Sie auf der Homepage des www.rtwe.de (keine Anmeldung im ILIAS erforderlich und möglich).

Sie können sich schon vor Beginn des Anmeldezeitraums der HHN zu dem Seminar beim rtwe anmelden.

8.11. Online-Blockseminar: Technik- und Wissenschaftsethik

Online-Blockseminar

Wolfgang Kornberger, M.A.

Ort

Online

Anmeldung

über das Anmeldeformular
auf der Seite des [rtwe](http://www.rtwe.de)
bis 12.12.2025 möglich

Termin

Beginn: Freitag, 09.01.2026
ab 10:00 Uhr
Ende: Sonntag, 11.01.2026
bis 18:30 Uhr

Leistungsnachweis

Engagierte Mitarbeit, zus.
Referat oder Protokoll
einer Seminarsitzung

ECTS

je nach Engagement

Teilnehmerzahl

max. 15

Kontakt

<http://akademie.rtwe.de>

Inhalte

Das heutige Leben wird in hohem Maße von der Wissenschaft und modernen Technologien mitbestimmt. Hierbei stellt sich die Frage, inwiefern Wissenschaftler und Forscher Verantwortung tragen, für das, was sie der Welt hinzufügen. Ist die moderne Technik wert-neutral?

Gibt es moralische Grenzen der Wissenschaft oder darf man alles tun, was man kann? Welche Kriterien sind für eine gute wissenschaftliche Praxis erforderlich und was bedeutet Wissenschaftlichkeit überhaupt?

Diesen Fragen möchten wir im Seminar anhand aktueller Themen nachgehen.

Hinweis:

Online finden Sie bereits ein detailliertes Programm sowie Angaben zu den Kosten.

Anmeldeunterlagen finden Sie auf der Homepage des www.rtwe.de (keine Anmeldung im ILIAS erforderlich und möglich).

Sie können sich schon vor Beginn des Anmeldezeitraums der HHN zu dem Seminar beim rtwe anmelden.

8.12. Online-Blockseminar: Zukunft in der Multi-Krise?

Optimismus in transformativen Zeiten

Dr. Michael Kalf



Ort
Online

Anmeldung

über das Anmeldeformular auf
der Seite des [rtwe](http://www.rtwe.de)
bis 23.11.2025 möglich

Termine

Beginn: Mittwoch, 03.12.25,
ab 18:00 Uhr
Ende: Sonntag, 07.12.25,
bis 13:00 Uhr

Leistungsnachweis

aktive Teilnahme am Seminar,
zusätzl. Fachgespräch zu
Thema oder wissensch. Buch

ECTS

Je nach Engagement

Teilnehmerzahl

max. 15

Kontakt

<http://akademie.rtwe.de>

Inhalte

Damit etwas Neues beginnen kann, muss etwas Altes aufhören: das industriegesellschaftliche Zivilisationsmodell („take-make-waste“) läuft ökologisch, sozial und ökonomisch aus. Sein Ende Wird als Multi-Krise erlebt, aber eigentlich entstehen dabei Dynamik und Raum für neue, nachhaltigere Lösungen.

Im Seminar analysieren wir die „Krisen-Landschaft“ anhand des Global Risk Report (WEF) und schauen dabei nicht nur auf Risiken, sondern auch auf bereits erkennbare Entwicklungen, die die Limits des Planeten und gegenseitigen Abhängigkeiten in eine zukunftsfähige Zivilisation integrieren.

Hinweis:

Online finden Sie bereits ein detailliertes Tagungsprogramm.

Anmeldeunterlagen finden Sie auf der Homepage des www.rtwe.de (keine Anmeldung im ILIAS erforderlich und möglich).

Sie können sich schon vor Beginn des Anmeldezeitraums der HHN zu dem Seminar beim rtwe anmelden.

8.13. Online-Blockseminar: Zukunftsfähige Wohlstandsmodelle

Vertiefendes Onlineseminar zur Nachhaltigen Entwicklung

Dr. Michael Kalfß



Ort
Online

Anmeldung

über das Anmeldeformular auf
der Seite des [rtwe](http://www.rtwe.de)
bis 09.11.2025 möglich

Termine

Beginn: Mittwoch, 19.11.25,
ab 18:00 Uhr
Ende: Sonntag, 23.11.25,
bis 13:00 Uhr

Leistungsnachweis

aktive Teilnahme am Seminar,
zusätzl. Fachgespräch zu
Thema oder wissensch. Buch

ECTS

Je nach Engagement

Teilnehmerzahl

max. 15

Kontakt

<http://akademie.rtwe.de>

Inhalte

Der Blick auf die Megakrise (Klimawandel, Artensterben, Ungerechtigkeit, Politikversagen...) kann frustrieren und lähmen. Angst verstellt Perspektiven auf die nach-industrielle Zukunft, die sich im Gebrodel der Krise herausbildet: nachhaltiges Wirtschaften statt Profitmaximierung; Inklusion statt Wettbewerb; Integration in die ökologischen Systeme des Globus statt materiellem Wachstum. Auch nach der Industriegesellschaft wird es noch Industrie, Profit, Wettbewerb und Wachstum geben – aber nicht mehr als Selbstzweck, sondern als Mittel für gutes Leben in der globalen Gesellschaft.

Hinweis:

Online finden Sie bereits ein detailliertes Tagungsprogramm. Anmeldeunterlagen finden Sie auf der Homepage des www.rtwe.de (keine Anmeldung im ILIAS erforderlich und möglich).

Sie können sich schon vor Beginn des Anmeldezeitraums der HHN zu dem Seminar beim rtwe anmelden.

8.14. Nachhaltigkeitsberichterstattung in kleinen und mittleren Unternehmen (KMU)

Begrenzung der Erderwärmung durch Schaffung von Klimaneutralität

Markus Engels -Fachanwalt

Ort D111 Campus Künzelsau	Inhalt: Die Unternehmen müssen transparent über ihre Daten zu Klima, Umwelt und Arbeitsbedingungen berichten. Es besteht die Pflicht zur Darlegung der Klima- und Umweltdaten im klassischen Jahresabschluss; hinzukommen die Anforderungen aus dem Lieferkettengesetz, dem Zertifikatehandel, der Waldverordnung und der CSRD-Richtlinie. Angefangen hat der Klimaschutz in den Unternehmen mit dem Pariser Klimaabkommen von 2015. Ziel aller Beteiligten soll es sein, die Erwärmung der Erde auf maximal 1,5 Grad Celsius zu begrenzen und hierzu bis zum Jahr 2050 Klimaneutralität herzustellen. Nach der Corporate Sustainability Reporting Directive (CSRD) werden die Unternehmen nun verpflichtet, die Folgen für die Umwelt durch ihre geschäftliche Tätigkeit offenzulegen. Die Analyse der Faktoren Umwelt, Arbeitsbedingungen, Soziales und Unternehmensführung gibt einen guten Überblick über die Klimabilanz eines Unternehmens an die Stakeholder, die Geldgeber, die Kunden und die Geschäftspartner. So wird die Verpflichtung zum Klimaschutz auch ein Marketinginstrument und ein Qualitätsmerkmal für die Unternehmungen. In der Vorlesungsreihe mit Workshops stellen wir die rechtlichen und politischen Grundlagen der Nachhaltigkeitsberichterstattung mit den Chancen und Risiken dar.
Termine Montag, 12.05.25 Dienstag, 13.05.25 jeweils 9.45 – 17.00 Uhr	
Leistungsnachweis aktive Teilnahme und Referat (20 min)	
ECTS 1	
Teilnehmerzahl max. 25	Wir fragen uns, • was ist Inhalt der Nachhaltigkeitsberichterstattung ? • was bedeutet Nachhaltigkeit für die Unternehmen ? • was muss berichtet und aufgearbeitet werden ? • wie erstelle ich einen Nachhaltigkeitsbericht ? • und wie nutze ich die Nachhaltigkeitsberichterstattung als Marketinginstrument und für die Bewertung sowie Qualität des Unternehmens?
Kontakt lektorat-tw@hs-heilbronn.de	

9. KÜN – IT & Technik

9.1. Excel Extended – langsamer und detaillierter Einstieg

Michael Mulfinger

Ort

Online

Termin

10.10.25, 15:45- 20:00 Uhr

17.10.25, 15:45- 19:00 Uhr

Leistungsnachweis

Aktive Teilnahme und
seminarbegleitende Aufgaben

ECTS

2,0

Teilnehmerzahl

25

Kontakt:

lektorat-tw@hs-heilbronn.de

Inhalt

Für die Teilnahme sind keine Vorkenntnisse erforderlich.

- > Arbeitsoberfläche, Symbolleisten, Schnelleinstieg
- > Elemente, Füllen von Werten und Formeln
- > Arbeitsmappen, Tabellenregister
- > Daten eingeben, ändern
- > Datentypen, Formatierungen
- > Rahmen, Farben gestalten, Bedingte Formatierung
- > Einfache Berechnungen mit „=Formeln“
- > Text, Eingaben formatieren Adressen, Zellbezüge
- > Zellbezüge relativ und absolut, Namen
- > Tabellen ausdrucken, Kopf- und Fußzeilen anpassen
- > Diagramme erstellen und Problemlösungen bei der Erstellung, Diagramm-Assistent, wichtige Diagrammtypen
- > Effiziente Fensternutzung, Fenster teilen, fixieren
- > Funktionen einsetzen, Funktions-Assistent
- > Datums- und Zeitfunktionen
- > Text-, Logik- und Matrixfunktionen
- > Funktionen schachteln und kombinieren
- > Datenbanken anlegen, eingeben, sortieren, filtern
- > Pivot anwenden
- > Pivot Charts

9.2. Excel Schnelleinstieg

Michael Mulfinger

Ort

Online

Termine

11.10.25

09:00 – 17:00 Uhr

Leistungsnachweis

Aktive Teilnahme und
seminarbegleitende Aufgaben

ECTS

0,5

Teilnehmerzahl

25

Kontakt

lektorat-tw@hs-heilbronn.de

Inhalt

Die Inhalte sind identisch zu Kurs Excel Extended – langsamer und detaillierter Einstieg, allerdings ist das Kurstempo schneller und die Präsentation der Inhalte kompakter.

Für die Teilnahme sind keine Vorkenntnisse erforderlich.

- > Arbeitsoberfläche, Symbolleisten, Schnelleinstieg
- > Elemente, Füllen von Werten und Formeln
- > Arbeitsmappen, Tabellenregister
- > Daten eingeben, ändern
- > Datentypen, Formatierungen
- > Rahmen, Farben gestalten, Bedingte Formatierung
- > Einfache Berechnungen mit =Formeln
- > Text, Eingaben formatieren Adressen, Zellbezüge
- > Zellbezüge relativ und absolut, Namen
- > Tabellen ausdrucken, Kopf- und Fußzeilen anpassen
- > Diagramme erstellen und Problemlösungen bei der Erstellung, Diagramm-Assistent, wichtige Diagrammtypen
- > Effiziente Fensternutzung, Fenster teilen, fixieren
- > Funktionen einsetzen, Funktions-Assistent
- > Datums-, Zeitfunktionen
- > Text-, Logik- und Matrixfunktionen
- > Funktionen schachteln und kombinieren
- > Datenbanken anlegen, eingeben, sortieren, filtern
- > Pivot anwenden

9.3. Powerpoint Schnelleinstieg

Michael Mulfinger

Ort

Online

Termin

15.11.25

09:00 – 17:00 Uhr

Leistungsnachweis

Aktive Teilnahme und
seminarbegleitende Aufgaben

ECTS

0,5

Teilnehmerzahl

25

Kontakt

lektorat-tw@hs-heilbronn.de

Inhalt

Für die Teilnahme sind keine Vorkenntnisse erforderlich.

- > Arbeitsoberfläche, Symbolleisten, Schnelleinstieg
- > Mit verschiedenen Folienelementen arbeiten
- > Folienlayout anwenden und ändern
- > Elemente in Folien kopieren, verschieben, ausblenden
- > Zeichenobjekte erzeugen und gestalten
- > Objekte platzieren und ausrichten
- > Animieren mit Effekten
- > Effekt-Arten und Eigenschaften
- > Folien, Begleitmaterial, Handzettel drucken
- > Tabellen, Organigramme und andere SmartArt-Grafiken
- > Formen, Grafik und Clips
- > Diagramme erstellen und gestalten
- > Fotoalbum, Sound und Videos
- > Bildschirmaufzeichnung, Bildpräsentation einrichten
- > Aktionsschaltflächen
- > Hyperlinks
- > Dateitypen
- > Richtiges Präsentieren
- > Tipps und Spezielles

9.4. Produktdesign

Prof. Dr. Ing. Martin Wäldele

Ort

C135

Campus Künzelsau

Termin

montags, ab 22.9.2025

09:45 – 13:00 Uhr

wöchentlich; 7 Termine

siehe Stundenplan WI7 IKP

Leistungsnachweis

Aktive Teilnahme und Referat

ECTS

2,0

Teilnehmerzahl

max. 6

Kontakt

martin.waeldele@hs-heilbronn.de

Inhalt

- > Produktleben
- > Design for X und Produktgestaltung
- > Designethik
- > Modellbau und generative Verfahren
- > Design- und Produktschutz

9.5. Ressourceneffizientes Design

Tobias Hetzler

Ort

D112
G106 (10.10.25)
Campus Künzelsau
Zwei verpflichtende
Unternehmensbesuche

Termin

Kickoff: Fr, 10.10. 14 – 19 Uhr
Sa, 11.10. 09 – 14 Uhr
Fr, 24.10. 14 – 17 Uhr im
Unternehmen
Sa, 25.10. 09 – 14 Uhr
Fr, 05.12. 12:00 – 17:00 Uhr
Abschlusspräsentationen im
Unternehmen

Leistungsnachweis

Aktive Teilnahme und
Referat im Unternehmen

ECTS

2

Teilnehmerzahl

Max. 4

Kontakt

lektorat-tw@hs-heilbronn.de

Inhalt

dieses Kurses ist es, die wesentliche Rolle der ökologischen Verantwortung in der Produktentwicklung zu verstehen. Dabei werden die Prinzipien der sogenannten Circular Economy und deren Hintergründe beleuchtet. Der Fokus liegt auf der praktischen Anwendung, wobei spannende Fallstudien, konkrete Ansätze und praxisnahe Beispiele herangezogen werden. Um die Praxisnähe weiter zu vertiefen, ist eine Exkursion zu einem renommierten Unternehmen geplant.

9.6. Vernetztes Arbeiten Word, Excel, PowerPoint, Access

Michael Mulfinger

Ort

Online

Termin

24.10.25, 15:45- 20:00 Uhr

31.10.25, 15:45- 19:00 Uhr

Leistungsnachweis

Aktive Teilnahme und
seminarbegleitende Aufgaben

ECTS

0,5

Teilnehmerzahl

25

Kontakt

lektorat-tw@hs-heilbronn.de

Inhalt

Für die Teilnahme sind keine Vorkenntnisse erforderlich.

- > Arbeitsoberfläche, Symbolleisten, Schnelleinstieg
- > Allgemeiner Datenaustausch zwischen:
- > Word zu Excel
- > Excel zu Word
- > Excel zu PowerPoint
- > PowerPoint zu Word
- > Verlinkungen einbinden
- > Serienbrief (Word mit Access als Datenquelle)
- > Serienbrief (Word mit Excel als Datenquelle)
- > Serienetiketten etc.
- > Diagramme erstellen und gestalten
- > Diagramme aus Excel in PowerPoint
- > Tipps und Tricks

9.7. Word Schnelleinstieg

Michael Mulfinger

Ort

Online

Termin

29.11.25

09:00 – 17:00 Uhr

Leistungsnachweis

Aktive Teilnahme und
seminarbegleitende Aufgaben

ECTS

0,5

Teilnehmerzahl

25

Kontakt

lektorat-tw@hs-heilbronn.de

Inhalt

Für die Teilnahme sind keine Vorkenntnisse erforderlich.

- > Arbeitsoberfläche, Symbolleisten Schnelleinstieg
- > Eingabe von Fließtexten, Absätzen
- > Schriftart- Absatz- und Seiten-Formate
- > Einzüge und Tabulatoren
- > Aufzählungen, Nummerierung und Listen mit mehreren Ebenen
- > Rahmen, Schattierungen, Spaltentexte
- > Kopf- und Fußzeilen mit Seitenzahlen
- > Tabellen und Illustrationen, Schnellbausteine
- > Rechtschreibprüfung, Synonyme finden
- > Unterschiedliche Seitennummerierung
- > Wichtige Einstellungen, Befehle, Tastenkombinationen
- > Gliederung mit verschiedenen Gliederungsebenen Formatvorlagen erstellen und anwenden
- > Fertige Formatvorlagen ändern
- > Wissenschaftliches Arbeiten

10. KÜN – Personal Excellence & Kultur

10.1. Business-Etikette in einer agilen Arbeitswelt

Kristin Koschani-Bongers, M.A. Etikette-Trainerin und Coach

Ort

D114

Campus Künzelsau

Termin

Freitag, 14.11.2025

14:00 – 18:00 Uhr &

Anschließend Restaurant- Besuch

Samstag, 15.11.2025

09:00 – 16:00 Uhr

Leistungsnachweis

Aktive Teilnahme und

Reflexionsbericht

ECTS

1,0

Teilnehmerzahl

Max. 22

Kontakt

lektorat-tw@hs-heilbronn.de

Inhalt

Grundlagen der persönlichen Souveränität

- > Was bedeutet Souveränität in der agilen Arbeitswelt?
- > Der wichtige erste Eindruck
- > Sich selbst souverän vorstellen
- > Körpersprache: Nonverbale Wirkung gezielt einsetzen
- > Selbstbild vs. Fremdbild: Persönliche Wirkung erkennen

Grundlagen moderner Business-Etikette

- > Vom steifen Regelwerk zur inneren Haltung
- > Werteorientiertes Verhalten im agilen Umfeld

Begrüßung, Anrede & Kommunikation auf Augenhöhe

- > Förmliche vs. informelle Kommunikation: Was passt wann?
- > Du oder Sie? – Orientierung im agilen Sprachgebrauch
- > Kulturelle und individuelle Unterschiede respektvoll handhaben

Digitale Etikette im Arbeitsalltag

- > Umgang mit E-Mail und digitalen Tools
- > Verhaltensregeln in hybriden und digitalen Meetings
- > Mikro aus, Kamera an? – Digitale Höflichkeit mit Fingerspitzengefühl

Small Talk, Netzwerken & persönliche Note

- > Small Talk mit Wirkung: Einstieg, Themenwahl, Dos & Don'ts
- > Empathisch und offen bleiben – auch ohne Privates preiszugeben
- > Visitenkarte oder LinkedIn-Profil: Netzwerken mit Stil

Geschäftssessen: Souveränes Verhalten bei Tisch

- > Wer lädt ein, wer zahlt – und wie geht man damit souverän um?
- > Platzwahl, Tischordnung, Sitzetikette
- > Aufgaben als Gastgeber*in
- > Souveränes Verhalten als Gast

Tischmanieren auf dem aktuellen Stand

- > Gesprächsführung: Themenwahl, Gesprächspartner*innen einbeziehen
- > Essen und sprechen: Timing, Pausen, Umgang mit heiklen Situationen

Der Wissensvermittlung erfolgt durch Vortrag, Einzel- und Gruppenarbeiten, digitale Quizze, Lehrgespräche, Praxisbeispielen und berufsorientierten Übungen sowie ein moderiertes Menü.

Abgerundet wird der Kurs mit einem realen Restaurant- Besuch im Anne- Sophie- Restaurant in Künzelsau am 14.11.25 um 18:00 Uhr (verbindliche Anmeldung über ILIAS)

Studierende erhalten das 3- Gang- Menü zu einem besonderen Preis von 42 Euro (zuzüglich Getränke).

10.2.Einstieg ING – Studierende als Mentoren*innen

Nur für den Studiengang WI & Orientierungssemester HORSE

Ort

<https://www.hs-heilbronn.de/einstiegING>

Termin

<https://www.hs-heilbronn.de/einstiegING>

Leistungsnachweis

<https://www.hs-heilbronn.de/einstiegING>

ECTS

0,5 bis 2 (je nach Engagement)
und eine Teilnahmebescheinigung

Teilnehmerzahl

begrenzt

Kontakt

Anmeldung Fakultät TP:
marion.strattner@hs-heilbronn.de

Anmeldung Fakultät T1:
waltraud.bayer@hs-heilbronn.de

Anmeldung WI:
miriam.muench@hs-heilbronn.de

Anmeldung Orientierungssemester:
kirsten.floeter@hs-heilbronn.de &
jessica.kuhn@hs-heilbronn.de

Inhalt

Das Mentorenprogramm *EinstiegING* wendet sich an Studierende der technisch-naturwissenschaftlichen Studiengänge im ersten und zweiten Semester.

Die Mentor*innen sollen den Einstieg aus Schule, Ausbildung oder Berufstätigkeit in ein technisches Studium begleiten und erleichtern. Primäres Ziel ist, die Einsteiger*innen bei ihren ersten Schritten zu unterstützen, um so den Studienerfolg zu sichern, und damit die Abbrecherquote zu verringern. *EinstiegING* bietet keine fachliche Nachhilfe, sondern organisatorische und individuelle Unterstützung.

Ab dem dritten Studiensemester können Studierende der an *EinstiegING* beteiligten Studiengänge (derzeit MB, MR, PPM, BEL, UP, WI) selbst Mentor*in sein. Mentoren*innen sollten einen guten Zugang zu anderen Menschen haben und sich auf sie einstellen können. Zudem ist es erforderlich, dass die Mentoren*innen selbst mit ihrem Studium gut vorankommen und ihr eigener Studienerfolg nicht gefährdet ist. Die Mentoren*innen haben die Aufgabe, Ansprechpartner*in für drei bis fünf Mentees zu sein. Sie bereiten selbständig eine Kommunikationsplattform für den persönlichen Austausch mit ihren Mentees. Der Austausch erfolgt in geplanten Gruppentreffen. Jedoch können auch kurze spontane Treffen im Hochschulalltag hilfreich sein.

Die Einsteiger*innen lernen so andere Studierende ihres Studiengangs besser kennen. Die Mentoren*innen beantworten Fragen bezüglich Studienplanung, Vorlesungen, Literatur, Prüfungsanmeldung, Erfahrungen mit Professoren*innen etc. Fragen zur Freizeitgestaltung sowie Wohnungs- oder Jobsuche gehören ebenfalls zu ihren Themen.

Neben der Arbeit mit ihren Mentees tauschen sich die Mentoren*innen in Feedbackrunden mit anderen Mentoren*innen und dem Teamkoordinator*in aus. Zudem bilden sie sich in den speziell für sie angebotenen Seminaren weiter – nicht nur zum eigenen Nutzen, sondern auch um das Erlernte an die Mentees weitergeben zu können

10.3. Grundlagen wissenschaftlichen Arbeitens

Jörg Wunderer

Ort

D011
Campus Künzelsau

Termin

Freitag, 26.9.2025
15:00 – 19:00 Uhr
Samstag, 27.09.2025,
08:30 – 18:00 Uhr

Leistungsnachweis

Aktive Teilnahme und
Reflexionsarbeit

ECTS

1,0

Teilnehmerzahl

Max. 10

Kontakt

lektorat-tw@hs-heilbronn.de

Inhalt

Im Seminar Grundlagen wissenschaftliches Arbeiten lernen Sie alles, was für das Verfassen von wissenschaftlichen Texten, bspw. für Laborberichte, den Praxissemesterbericht und die Bachelor Thesis nötig ist. Dabei erhalten Sie Antworten auf die Fragen:

- > Welche Vorarbeiten sind notwendig?
- > Wie finde ich das richtige Thema für mich?
- > Welche Vorarbeiten sind notwendig?
- > Wie finde ich das richtige Thema für mich?
- > Wie finde ich geeignete Quellen und wie beurteile ich deren Qualität?
- > Was sind wichtige Teile der Arbeit und wie erstelle ich diese?
- > Wie zitiere ich richtig?
- > Wie verwende ich Citavi?
- > Wie kann ich meine Arbeit sprachlich ansprechend gestalten?
- > Wie vermeide ich typische Fehler?
- > Wie erstelle ich einen realistischen Zeitplan?

10.4. Psychologie der Finanzentscheidung

Prof. Dr. Sabine Scholl

Ort

G005b
Campus Künzelsau

Termin

donnerstags
25.9./2.10./16.10./23.10/
6.11./27.11.
am 4.12. Präsentationsprüfungen
14:00- 17:15 Uhr

Leistungsnachweis

Aktive Teilnahme und
Präsentationen

ECTS

2,0

Teilnehmerzahl

Max.5

Kontakt

lektorat-tw@hs-heilbronn.de

Inhalt

Beratungssituationen – sei es im Berufsalltag oder im persönlichen Umfeld – sind oft von komplexen psychologischen Prozessen geprägt, die das Verständnis von Problemen, die Informationssuche und- weitergabe, sowie die Annahme von Ratschlägen beeinflussen. In dieser Veranstaltung untersuchen wir die sozialpsychologischen Mechanismen, die diese Prozesse steuern.

Welche Faktoren beeinflussen, wie wir Probleme wahrnehmen und welche Informationen wir bei der Lösungssuche berücksichtigen? Wie wirkt sich unsere Fähigkeit zur Perspektivübernahme auf die Qualität der Ratschläge aus? Was passiert bei Machtungleichgewichten, Machtmissbrauch oder Interessenskonflikten im Beratungsprozess? Und wie beeinflussen Emotionen, Wissensunterschiede und persönliche Vorlieben die Beratungssituation?

Wir wenden u.a. sozialpsychologische Theorien zu Kommunikation, Wissen, Empathie, Emotionen und Macht auf konkrete Beratungssituationen an. Studierende lernen, wie diese Prozesse Beratungssituationen beeinflussen und welche Bedingungen eine faire und erfolgreiche Beratung fördern können.

Im praktischen Teil entwickeln Studierende einen Leitfaden für eine individuell gewählte Beratungssituation. Dabei geht es um die Gestaltung von Bedingungen und Interventionen, die in diesem Fall eine ausgewogene Beratung ermöglichen und Herausforderungen wie Machtstrukturen, Interessenskonflikte oder emotionale Barrieren gezielt adressieren.

10.5.Einführung Sozialpsychologie

Prof. Dr. Sabine Scholl

Ort

E304

Campus Künzelsau

Termin

Wöchentlich montags

9:45-13:00 Uhr

Leistungsnachweis

Aktive Teilnahme

Klausur als Prüfungsleistung

ECTS

5

Teilnehmerzahl

Max. 5

Kontakt

lektorat-tw@hs-heilbronn.de

Inhalt

Die Veranstaltung bietet eine Einführung in die Geschichte und die Methodik, sowie die grundlegenden Begriffe und Theorien der Sozialpsychologie. Die Teilnehmenden lernen, wie sie erworbenes Wissen über sozialpsychologische Theorien und Befunde in Wissenschaft und Praxis, speziell im (Sozial-) Management und Sozialwesen anwenden können.

Die Teilnehmenden erhalten einen grundlegenden Einblick in die Grundlagen der Sozialpsychologie, d.h. der Art und Weise, wie Kognitionen, Emotionen oder das Verhalten durch die tatsächliche oder vorgestellte Anwesenheit anderer Personen beeinflusst werden. Sie kennen und verstehen die Themen und moderner Methoden der Sozialpsychologie

10.6. Tribal Dance (für Anfänger*innen)

Melanie Strohm

Ort

Hermann-Lenz-Haus
Kirchplatz 9
74653 Künzelsau

Termin

Beginn: 24.9.2025
wöchentlich mittwochs,
18:00 – 19:00 Uhr
10 Termine

ECTS

keine

Teilnehmerzahl

Max. 10

Kontakt

melanie.strohm@hs-heilbronn.de



Inhalt

Tribal Style Dance ist eine Fusion aus orientalischem Tanz, Flamenco und indischem Tanz. Das grundlegende Repertoire des FCBD® wird auf der ganzen Welt getanzt und wird beispielsweise beim jährlichen FCBD® Flashmob World Wide vorgeführt (s. QR-Code).

Elementar für diese moderne Tanzform ist die nonverbale Kommunikation: über Augenkontakt, Ausrichtung des Kopfes oder Körpers und andere bestimmte Bewegungsmuster kommunizieren wir miteinander. In diesem Kurs lernen wir diese kleinen Signale (Cues) zu erkennen und auch zu geben. Dadurch können wir synchron miteinander tanzen – ohne Choreographie!

Wir starten mit den Basisbewegungen für schnelles Tanzen (fast moves). Dazu üben wir das Führen der Gruppe, das Folgen in der Gruppe sowie den Wechsel der Führung. Später werden wir die erlernten Bewegungen in verschiedenen Strukturen und Formationen anwenden. Teil des Kurses sind die Stile FCBD® (ehemals ATS®: American Tribal Style®), Neas Fundamentals, Global Caravan u. a.

English:

Tribal Style Dance is a fusion of oriental dance, flamenco and Indian dance. The basic repertoire of FCBD® is danced all over the world and is performed for example at the annual FCBD® Flashmob World Wide (see QR code). What is essential to this modern dance form is non-verbal communication: we communicate with each other through eye contact, alignment of the head or body and other specific movement patterns. In this course we learn to recognise these small signals (cues) and also to give them. This enables us to dance synchronously with each other - without any choreography! We start with the basic movements for fast dancing (fast moves). We will practise leading the group, following the group and changing the lead. Later we will apply the learned movements in different structures and formations. The styles FCBD® (formerly ATS®: American Tribal Style®), Neas Fundamentals, Global Caravan and others are part of this course.

Bitte mitbringen:

Socken/Schläppchen, anliegende Kleidung, Tuch für die Hüfte (kein Münztuch), evtl. Getränk und Schreibmaterialien.

Anmeldung und Kosten über VHS Künzelsau:

www.vhs-kuen.de

10.7. Wirkungsvoll und souverän vor Gruppen sprechen

Stefan Mayer, Moderator, Sprecher, Businesscoach

Ort D011 Campus Künzelsau	Inhalt In diesem Seminar lernen Sie, wie Sie wirkungsvoll und souverän vor Publikum oder Gruppen sprechen können.
Termin Freitag, 10.10.25 14:00 – 19:00 Uhr, Samstag, 11.10.25 09:00 – 16:30 Uhr	Konkret geht es dabei darum, wie Sie mit Ihrer Stimme, mit wirkungsvoller Rhetorik, mit Methoden zum Einstieg in Ihre Rede/Präsentation, mit Ihrer Körperhaltung, durch eine bessere Wahrnehmung und mit mehr Spontaneität und Authentizität wirkungsvoller werden.
Leistungsnachweis Aktive Mitarbeit, Präsentation	Zudem erhalten Sie auch wertvolle Hinweise zum Präsentieren mit dem Medium Power-Point.
ECTS 1,0	Das Motto Ihres Trainers Stefan Mayer lautet dabei: „So viel Theorie wie nötig und so viele Praxistipps, Werkzeuge und Beispiele wie möglich.“
Teilnehmerzahl Max. 10	Mit Übungen aus der Schauspiel-, Sprech- und Moderationsausbildung kommt der Spaß nicht zu kurz.
Kontakt lektorat-tw@hs-heilbronn.de	

10.8.Kommunikation im Unternehmen

Prof. Dr. Anke Ostertag

Ort

C129/ C131
Campus Künzelsau

Termin

Mittwoch, 14.01.2026
08:00 – 17:30 Uhr
Donnerstag, 15.01.2026
08:00 – 17:30 Uhr
Freitag, 16.01.26
08:00- 17:30 Uhr

Leistungsnachweis

Aktive Mitarbeit

ECTS

2,0

Teilnehmerzahl

Max. 10

Kontakt

lektorat-tw@hs-heilbronn.de

Inhalt

In diesem Seminar vertiefen Sie Ihre Kenntnisse in Kommunikation und Führung im Kontext von Unternehmensalltag. Es werden zu jedem Theorieblock Fallbeispiele z.B. in Form von Rollenspielen durchgeführt, so dass die Studierenden die Theorie selber erfahren und anzuwenden lernen.

Erfahrung im Unternehmen sind erwünscht:

Die Studierenden haben die Bedeutung von Kommunikation und Führung im Unternehmensumfeld kennen gelernt.

Art der Vorlesung: kurze Theorie kombiniert mit Rollenspielen im Workshop-Format

11. KÜN – Politik, Wirtschaft & Gesellschaft

11.1. Ungewissheit: robuste Entscheidungen und kalkuliertes Risiko Cybersicherheit in kritischen Infrastrukturen

Dipl.-Ing. Harald Schugt

Ort

E105
Campus Künzelsau

Termin

donnerstags, ab 25.09.2025
14.00 – 17:15 Uhr
alle 14 Tage

Leistungsnachweis

Aktive Teilnahme und Referat

ECTS

2,0

Teilnehmerzahl

Max. 10

Kontakt

lektorat-tw@hs-heilbronn.de

Inhalt

Zahlreiche Einrichtungen und Unternehmen fallen heute unter den Begriff „Kritische Infrastruktur (KRITIS)“. Diese haben große Bedeutung für das staatliche Gemeinwesen, deren Ausfall oder Störungen führen zu Versorgungsengpässen oder zu anderen dramatischen Folgen. Energieversorger, Wasserwerke, Banken, Lebensmittelhersteller bis hin zu Pharmaunternehmen reihen sich in diesen Bereich ein.

Viele Produktions- und Geschäftsprozesse in Unternehmen sind ohne den Einsatz der Informationstechnik (IT) nicht mehr funktionsfähig. Zunehmende Vernetzung, Cloud-Services, mobiles Arbeiten und umfassende Digitalisierung werden zukünftig die IT-Risiken und Abhängigkeiten weiter steigern. Somit kommt der Cybersicherheit in vielen Branchen eine enorm wachsende Bedeutung bei. Deswegen entstehen dort gerade hochinteressante Berufs- und Tätigkeitsfelder, wobei generell festzustellen ist, dass zukünftig kaum ein Tätigkeitsbereich von Fragen der Sicherheit von Daten und IT-Infrastruktur unberührt bleiben wird.

Die Vorlesung führt mit Fokus auf KRITIS-Bereiche in die Grundlagen der Cybersicherheit ein, behandelt IT-Bedrohungen und Schwachstellen, setzt sich mit Angriffstechniken und Tätermodellen auseinander und erläutert technische, organisatorische und prozessuale Abwehrkonzepte.

11.2. Trends in Digital Marketing

Prof. Dr. Marcus Meyer

Ort

D114
Campus Künzelsau

Termin

Kick off am
Mittwoch, 24.9.25
9:45 – 13:00 Uhr
Wöchentlich mittwochs
09:45- 13:00 Uhr

Leistungsnachweis

Aktive Teilnahme
und Präsentation

ECTS

2

Teilnehmerzahl

Max. 6

Kontakt

lektorat-tw@hs-heilbronn.de

Inhalt

Das momentan am meisten diskutierte Thema im Kontext der Kommunikation ist die „Künstliche Intelligenz“.

Dieser wird bereits heute gesprochen,

- > den Journalismus neu zu erfinden (Information) und
- > den Kunden durch maßgeschneiderte Inhalte ein „einmaliges Einkaufserlebnis“ zu ermöglichen (Werbung).

In diesem Kurs geht es darum, in einem kleinen Forschungsprojekt (ggf. in Kooperation mit Praxispartnern) herauszufinden, wie Kunden diese Arten der (zukünftigen) Kommunikation bewerten.

Dabei werden die Teilnehmenden nur eines der beiden Gebiete (KI in der Information oder KI in der werblichen Kommunikation) bearbeiten.

11.3. Unternehmenspersönlichkeiten – Marktgespür, Innovationsfähigkeit und Umsetzungswille

Wolfgang Glauner

Ort

D011+ G106
Campus Künzelsau

Termin

Kickoff: Fr, 17.10.25
13:15 – 18:15 Uhr
Sa, 18.10.25 09:00 -14:00 Uhr
Fr, 21.11.25 13:15 – 18:15 Uhr
Sa, 22.11.25 09:00 – 14:00 Uhr
Abschlusspräsentationen
Fr, 16.01.26 13:15 – 16:30 Uhr

Leistungsnachweis

Aktive Teilnahme und Referat

ECTS

2,0

Teilnehmerzahl

Max. 6

Kontakt

lektorat-tw@hs-heilbronn.de

Inhalt

- > Kernfunktion von Unternehmen in einer (sozialen) Marktwirtschaft
- > Perspektiven von Unternehmer*innen
- > unternehmerische Qualifikationen
- > fachliche Qualifikationen

Die Studierenden erfahren anhand von erfolgreichen und weniger erfolgreichen Unternehmerbiographien die Bedeutung der persönlichen und situativen Bedingungen.

Sie üben sich in der Erstellung und Bewertung von Geschäftsideen, der Ermittlung des Finanzbedarfs und benötigten Eigen- und Fremdkapitals und im Umgang mit wechselnden Einkommenssituationen.

12. KÜN – Sprachen

12.1. Deutsch als Fremdsprache – Beginners – A1.1

Ulrike Letzgus

Ort

Präsenz
E105
Campus Künzelsau

Termin

werden abgestimmt
dienstags und freitags

Leistungsnachweis

Aktive Teilnahme und Prüfung

ECTS

4,0

Prüfungsnummer

959100

Teilnehmerzahl

Max. 10

Kontakt

lektorat-tw@hs-heilbronn.de

Inhalt

Dieser Kurs bietet Studierenden ohne Vorkenntnisse einen Einstieg in die deutsche Sprache.

Vermittelt werden grundlegende Kenntnisse und erste Grammatikstrukturen.

Sie trainieren alle vier Fertigkeiten

- > Hörverstehen
- > Leseverstehen
- > Sprechen
- > Schreiben

12.2. Deutsch als Fremdsprache – Advanced – A1/A2

Ulrike Letzgus

Ort

Präsenz
E105
Campus Künzelsau

Termin

werden abgestimmt
dienstags und freitags

Leistungsnachweis

Aktive Teilnahme und Prüfung

ECTS

4,0

Prüfungsnummer

959100

Teilnehmerzahl

Max. 10

Kontakt

lektorat-tw@hs-heilbronn.de

Inhalt

Dieser Kurs bietet Studierenden ohne Vorkenntnisse einen Einstieg in die deutsche Sprache.

Vermittelt werden grundlegende Kenntnisse und erste Grammatikstrukturen.

Sie trainieren alle vier Fertigkeiten

- > Hörverstehen
- > Leseverstehen
- > Sprechen
- > Schreiben

12.3. Deutsch als Fremdsprache – Advanced – B2

Ulrike Letzgus

Ort

Präsenz
E105
Campus Künzelsau

Termin

werden abgestimmt
dienstags und freitags

Leistungsnachweis

Aktive Teilnahme und Prüfung

ECTS

2,0

Prüfungsnummer

959110

Teilnehmerzahl

Max. 10

Kontakt

lektorat-tw@hs-heilbronn.de

Inhalt

Dieser Kurs bietet Studierenden ohne Vorkenntnisse einen Einstieg in die deutsche Sprache.

Vermittelt werden grundlegende Kenntnisse und erste Grammatikstrukturen.

Sie trainieren alle vier Fertigkeiten

- > Hörverstehen
- > Leseverstehen
- > Sprechen
- > Schreiben

12.4.Español para principiantes 1

Ruth Ebert

Ort

E104
Campus Künzelsau

Termin

Beginn: Mittwoch, 08.10.2025
14:00 – 15:30 Uhr
wöchentlich mittwochs

Leistungsnachweis

Aktive Teilnahme und Prüfung

ECTS

2,0

Teilnehmerzahl

Max. 20

Kontakt

lektorat-tw@hs-heilbronn.de

Inhalt

Alle, die keine Vorkenntnisse haben, erwerben in diesem Kurs erste Fertigkeiten in der spanischen Sprache.

Campus Schwäbisch Hall

<http://www.hs-heilbronn.de/studiumgenerale-sha>

SHA - Programm

13. Online & Block Seminare des rtwe – Ethik, Nachhaltigkeit & Umwelt

Im ILIAS finden Sie ausführliche Informationen zur Anmeldung unter: Magazin » Studium Generale » Online- Seminare - Ethik, Umwelt & Nachhaltigkeit » Kurse des rtwe. Dort finden Sie von allen Kursen des rtwe die PDF-Dateien.

13.1. Grundlagen der modernen Ethik

Hier geht es zur Beschreibung und Anmeldung: [Grundlagen der modernen Ethik](#)

13.2. Bauchgefühl oder Kopfsache?

Hier geht es zur Beschreibung und Anmeldung: [Bauchgefühl oder Kopfsache?](#)

13.3. Business Ethics - A contradiction in itself?

Hier geht es zur Beschreibung und Anmeldung: [Business Ethics - A contradiction in itself?](#)

13.4. Ein Glück? Zwei Glück? Nachhaltiges Glück?

Hier geht es zur Beschreibung und Anmeldung: [Glück](#)

13.5. Ethisches Lunch-Seminar: Schöne neue Welt?

Hier geht es zur Beschreibung und Anmeldung: [Schöne neue Welt?](#)

13.6. Freiheit ohne Grenzen?

Hier geht es zur Beschreibung und Anmeldung: [Freiheit ohne Grenzen?](#)

13.7. Global values?

Hier geht es zur Beschreibung und Anmeldung: [Global values?](#)

13.8. Krieg und Frieden – ist die Menschheit noch zu retten?

Hier geht es zur Beschreibung und Anmeldung: [Krieg und Frieden](#)

13.9. Moderne Tierethik und die Mensch-Tier-Beziehung

Hier geht es zur Beschreibung und Anmeldung: [Moderne Tierethik](#)

13.10. Nur Mut zum Denken!

Hier geht es zur Beschreibung und Anmeldung: [Nur Mut zum Denken](#)

13.11. Technik- und Wissenschaftsethik

Hier geht es zur Beschreibung und Anmeldung: [Technik- und Wirtschaftsethik](#)

13.12. Zukunft in der Multi-Krise?

Hier geht es zur Beschreibung und Anmeldung: [Multi-Krise?](#)

13.13. Zukunftsfähige Wohlstandsmodelle

Hier geht es zur Beschreibung und Anmeldung: [Wohlstandsmodelle](#)

14. SHA - IT und Technik

14.1. Word Schnelleinstieg

Michael Mulfinger

Ort
online

Termin
Samstag
18.10.2025
09:00 – 16:15 Uhr

Leistungsnachweis
Aktive Teilnahme und
seminarbegleitende Aufgaben

ECTS
0,5 (Schein ohne Note)

Teilnehmerzahl
max. 25

Kontakt
michael.mulfinger@ext.hs-heilbronn.de

Inhalt

- > Arbeitsoberfläche, Symbolleisten Schnelleinstieg
- > Eingabe von Fließtexten, Absätzen
- > Schriftart-, Absatz- und Seiten-Formate
- > Einzüge und Tabulatoren
- > Aufzählungen, Nummerierung und Listen mit mehreren Ebenen
- > Rahmen, Schattierungen, Spaltentexte
- > Kopf- und Fußzeilen mit Seitenzahlen
- > Tabellen und Illustrationen, Schnellbausteine
- > Rechtschreibprüfung, Synonyme finden
- > Unterschiedliche Seitennummerierung
- > Wichtige Einstellungen, Befehle, Tastenkombinationen
- > Gliederung mit verschiedenen Gliederungsebenen Formatvorlagen erstellen und anwenden
- > Fertige Formatvorlagen ändern
- > Wissenschaftliches Arbeiten

14.2. Excel Schnelleinstieg

Michael Mulfinger

Ort

online

Termin

Samstag
25.10.2025
09:00 – 16:15 Uhr

Leistungsnachweis

Aktive Teilnahme und
seminarbegleitende Aufgaben

ECTS

0,5 (Schein ohne Note)

Teilnehmerzahl

max. 25

Kontakt

michael.mulfinger@ext.hs-heilbronn.de

Inhalt

- > Arbeitsoberfläche, Symbolleisten, Schnelleinstieg
- > Elemente, Füllen von Werten und Formeln
- > Arbeitsmappen, Tabellenregister
- > Daten eingeben, ändern
- > Datentypen, Formatierungen
- > Rahmen, Farben gestalten, Bedingte Formatierung
- > Einfache Berechnungen mit =Formeln
- > Text, Eingaben formatieren, Adressen
- > Zellbezüge relativ und absolut, Namen
- > Tabellen ausdrucken, Kopf-, Fußzeilen anpassen
- > Diagramme erstellen, Diagramm-Assistent
- > wichtige Diagrammtypen, Problemlösungen bei Diagrammstellung
- > Effiziente Fensternutzung, Fenster teilen, fixieren
- > Funktionen einsetzen, Funktions-Assistent
- > Datums-, Zeitfunktionen
- > Text-, Logik-, Matrixfunktionen
- > Funktionen schachteln und kombinieren
- > Datenbanken anlegen, eingeben, sortieren, filtern
- > Pivot anwenden
- > Pivot Charts

14.3. Excel Pivot Spezial

Michael Mulfinger

Ort

online

Termin

Montag
06.10.2025,
13.10.2025,
20.10.2025,
17:30 – 20:45 Uhr

Leistungsnachweis

Aktive Teilnahme und
seminarbegleitende Aufgaben

ECTS

0,5 (Schein ohne Note)

Teilnehmerzahl

max. 25

Kontakt

michael.mulfinger@ext.hs-heilbronn.de

Inhalt

- > Pivot erstellen
- > Pivotfelder anordnen (Auswertungsfelder (Wertebereich; Zeilenbeschriftung; Spaltenbeschriftung; Berichtsfilter)
- > Pivot Auswertungsfelder Summe, Anzahl, Max, Min, Mittelwert...
- > Pivotoberfläche anpassen /ein/ausblenden
- > Pivot Daten aktualisieren, Optionen
- > Pivot Datenquelle erweitern, Zeilen / Spalten
- > Ansichten ändern
- > Daten gruppieren
- > Pivot-Charts-Besonderheiten
- > Pivot-Charts-Tools
- > Datenquelle mit Leerzeilen
- > verschiedene Berichtslayouts
- > Pivot Drilldownfilter von Wertfeldern
- > Pivot aus Pivot
- > Berechnete Felder erstellen
- > Probleme bei berechneten Feldern
- > Datenschnitte anwenden
- > Datenschnitte Toolbox
- > Zeitachsen anwenden
- > Zeitachsen Toolbox
- > Pivot Konsolidieren
- > Pivot Konsolidieren Oberfläche einrichten
- > Konsolidieren in 1 Excel Datei über mehreren Tabellenblättern
- > Pivot Konsolidieren Feldnamen anpassen
- > Übungen dazu
- > Konsolidieren in Excel Datei mit mehreren Excel Mappen
- > Übungen dazu
- > Powerpivot was ist das
- > Powerpivot einrichten

14.4. Hybrid-Kurs: Eigene Videoideen umsetzen

Lisa-Marie Saft, M.A.

Ort

Campus Schwäbisch Hall/online

Termin

Kick-Off Treffen:

Mittwoch

01.10.2025, 14:00 – 16:00 Uhr

Raum A304

Online Video-Pitch:

Montag

20.10.2025, 16:00 – 17:30 Uhr

online

Abschlussmeeting:

Montag

01.12.2025, 16:00 – 17:30 Uhr

online

Leistungsnachweis

Fertiges Videoprojekt

ECTS

1,0 (Schein ohne Note)

Teilnehmerzahl

max. 10

Kontakt

lisa-marie.saft@hs-heilbronn.de /

hanna-lea.voelzke@hs-heilbronn.de

Inhalt

In diesem Kurs lernen Sie wie Sie Ihre eigenen Videoideen für Lehr- und Lernvideos umsetzen können.

Sie müssen für ein Unterrichtsfach ein Video produzieren oder möchten gerne Inhalte als Zusammenfassung in ein Video packen? Dann sind Sie in diesem Kurs genau richtig. Sie erhalten einen Einblick in das Video 1x1 und in unterschiedlichste Darstellungsformate.

Ziel ist es dabei, schnell und einfach ohne viele Ressourcen eigene Videos zu realisieren. Dafür sind keine Vorkenntnisse notwendig, alles was zur Videoerstellung benötigt wird, bekommen Sie im Online-Kurs und in den Meetings vermittelt.

Im Kick-Off Meeting stellen wir die Grundlagen der Videoerstellung vor und die Teams für die Umsetzung der Praxisprojekte werden gebildet. Anschließend findet in Präsenz ein Rundgang durch das Medienlabor statt, dessen Equipment den Teilnehmer*innen zur Verfügung steht.

Danach erkunden die Teilnehmer*innen den Online-Kurs auf eigene Faust und entwickeln Ihre Videoideen, welche im Online Meeting beim Ideen Pitch vorgestellt werden.

Anschließend setzen die Teilnehmer*innen im Team oder allein ihre Videoidee eigenständig um. Bei Rückfragen oder Problemen stehen die Kursleiterinnen jederzeit zur Verfügung.

Im Abschlussmeeting erhalten die Teilnehmer*innen ein umfangreiches Feedback für ihre erstellten Videoprojekte.

14.5. SAP ERP – Grundwissen für Anwender

Shkelqim Turkaj

Ort

A311 (PC-Pool)
Campus Schwäbisch Hall

Termin

Freitag & Samstag
24.10.2025 & 25.10.2025,
07.11.2025 & 08.11.2025,
Freitag: 14:00 – 19:00 Uhr
Samstag: 09:00 – 16:15 Uhr

inkl. 10 Stunden Selbststudium

Leistungsnachweis

SAP-Fallstudien

ECTS

1,5 (Schein ohne Note)

Teilnehmerzahl

max. 21

Kontakt

shkelqim.turkaj@ext.hs-heilbronn.de

Inhalt

Der Kurs macht die Studierenden mit der Standardsoftware SAP ERP (ECC 6.0) vertraut. Zu Beginn wird ein Systemüberblick gegeben, die grundsätzliche Architektur erläutert und in die systemweiten Konzepte eingeführt.

Die Übungen beginnen mit einem Navigationsworkshop. Danach lernen die Studierenden die Inhalte der SAP-Systeme kennen, die inhaltlich der „SAP Anwenderzertifizierung – Grundwissen“ entsprechen.

Im praktischen Teil lernen die Studierenden, wie verschiedene Geschäftsprozesse im SAP-ERP-System abgebildet werden können. Im Anschluss bearbeiten die Teilnehmer*innen Übungen und Fallstudien, um die vorgestellten Geschäftsprozesse innerhalb zentraler SAP-ERP-Module praktisch kennenzulernen. Der Fokus liegt auf den Modulen Organisationsstrukturen, Personalwirtschaft, Finanzen, Controlling, Vertrieb, Materialwirtschaft sowie deren Schnittstellen und einem Überblick über die Softwarearchitektur.

Grundsätzlich ist es möglich, die Fallstudien an den hochschuleigenen PCs zu bearbeiten. Empfohlen ist jedoch die Installation der Benutzeroberfläche auf dem persönlichen Laptop (Instruktion und Installation erfolgt zu Beginn des Kurses Schritt für Schritt).

15. SHA - Personal Excellence und Kultur

15.1. Schlagfertigkeit – konstruktiv, intelligent und spontan reagieren und kontern

Kristin Koschani-Bongers

Ort

A304
Campus Schwäbisch Hall

Termin

Freitag & Samstag
12.12.2025 & 13.12.2025,
Freitag: 14:00 – 19:00 Uhr
Samstag: 09:00 – 16:15 Uhr

Leistungsnachweis

Reflexionsbericht

ECTS

1,0 (Schein ohne Note)

Teilnehmerzahl

max. 20

Kontakt

[kristin.koschani-bongers@ext.hs-
heilbronn.de](mailto:kristin.koschani-bongers@ext.hs-heilbronn.de)

Inhalt

Die passende Antwort haben Sie manchmal zu spät parat? Schlagfertigkeit ist trainierbar! Intelligent ist es, bei verbalen Angriffen konstruktive, statt destruktiven Techniken einzusetzen für eine erfolgreiche Geschäftsbeziehung. Erlernen Sie bei Angriffen und Provokationen positiv, clever und schnell zu reagieren. Dadurch wirken Sie souveräner, strahlen mehr Kompetenz und Selbstbewusstsein aus.

- > Schlagfertigkeit - was ist das?
- > Schlagfertigkeit – Vorbereitung, das A & O
- > Schlagfertig in Präsentationen
- > kritische Situationen konstruktiv meistern
- > intelligente Schlagfertigkeit

15.2. Souveränitätstraining: Sicheres und zeitgemäßes Auftreten in der agilen Arbeitswelt

Kristin Koschani-Bongers

Ort

A304
Campus Schwäbisch Hall

Termin

Freitag & Samstag
05.12.2025 & 06.12.2025,
Freitag: 14:00 – 19:00 Uhr
Samstag: 09:00 – 16:15 Uhr

Leistungsnachweis

Reflexionsbericht

ECTS

1,0 (Schein ohne Note)

Teilnehmerzahl

max. 20

Kontakt

[kristin.koschani-bongers@ext.hs-
heilbronn.de](mailto:kristin.koschani-bongers@ext.hs-heilbronn.de)

Inhalt

Die moderne Arbeitswelt ist geprägt von Agilität, flachen Hierarchien, interdisziplinären Teams und internationaler Zusammenarbeit. Gleichzeitig gelten weiterhin bestimmte Spielregeln der professionellen Kommunikation, des Auftretens und der Zusammenarbeit – wenn auch in angepasster Form.

Dieser Studium Generale-Kurs vermittelt praxisnah und interaktiv wie moderne Umgangsformen im agilen Kontext heute gelebt werden. Er richtet sich an Studierende, die sich souverän und stilicher in modernen Unternehmen bewegen möchten – sei es im Praktikum, beim Berufseinstieg oder in Projektteams.

- > Der wichtige erste Eindruck
- > Souveräne Körpersprache
- > Werte und Normen
- > Basics moderne Umgangsformen
- > Souveränes Auftreten bei Onlinemeetings und Videokonferenzen
- > Grundlagen der Kommunikation und Beziehungspflege
- > E-Mail-Etikette
- > Kunden empfangen und betreuen
- > Grüßen - Begrüßen - Vorstellen - Verabschieden
- > Anreden und Titel
- > Business-Networking
- > Small Talk – die Kunst des kleinen Gesprächs
- > Dresscodes
- > Moderne Business-Kleidung für SIE und IHN
- > Tischmanieren bei einem Stehempfang, am Buffet und einem Geschäftsessen
- > Was tun bei Pannen und Peinlichkeiten

15.3. Kommunikation und Präsentation: Überzeugend gestalten und vortragen!

Kristin Koschani-Bongers & Horst Meier

Termin & Ort

Campus Schwäbisch Hall

Modul 1

Freitag & Samstag

10.10.2025 & 11.10.2025,

Raum: A311 (PC-Pool)

Modul 2

Freitag & Samstag

17.10.2025 & 18.10.2025,

Raum: A304

Freitag: 14:00 – 19:00 Uhr

Samstag: 09:00 – 16:15 Uhr

inkl. 6 Stunden Selbststudium

Leistungsnachweis

Präsentationen

ECTS

1,5 (Schein ohne Note)

Teilnehmerzahl

Mind. 6, max. 12

Kontakt

kristin.koschani-bongers@ext.hs-heilbronn.de /
horst.meier@ext.hs-heilbronn.de

Inhalt

Was macht eine gute Präsentation aus? Es geht darum, von Beginn an zu begeistern, die Zuhörer*innen für sich zu gewinnen und zu überzeugen. Präsentationen sind im Berufsleben allgegenwärtig.

Eine überzeugende Präsentation benötigt zum einen interessante Inhalte mit ansprechender Visualisierung. Genauso wichtig ist aber auch das „Wie?“ beim Präsentieren:

Eine geübte Rhetorik und selbstbewusste Körpersprache.

Unsere Module behandeln alle Fertigkeiten, die notwendig sind, um erfolgreich Vorträge zu halten:

Modul 1:

- > Aufbereiten von Informationen
- > Strukturierung des Inhalts (z. B. Pyramide und Storyline)
- > Visualisierung von Sachverhalten und Zusammenhängen
- > Gestaltung von Folien

Modul 2:

- > Auftritt und Wirkung
- > Souveräne Körpersprache (Körperhaltung, Mimik, Gestik)
- > Die Macht der Stimme und Sprechtechnik
- > Der Weg zu mehr Charisma
- > Die Grundlagen der Rhetorik
- > Argumentation und Überzeugung
- > Effektive Vorbereitung von Präsentationen und Vorträgen
- > Mentale und innere Einstimmung auf die Situation
- > Die positive Energie des Lampenfiebers nutzen
- > Souveränes Antworten auf Fragen und Einwände

15.4. Denkwerkzeuge

Horst Meier

Ort

A403
Campus Schwäbisch Hall

Termin

Freitag & Samstag
17.10.2025 & 18.10.2025,
Freitag: 14:00 – 19:00 Uhr
Samstag: 09:00 – 16:15 Uhr

Leistungsnachweis

Reflexionsbericht

ECTS

1,0 (Schein ohne Note)

Teilnehmerzahl

max. 12

Kontakt

horst.meier@ext.hs-heilbronn.de

Inhalt

Täglich stehen wir vor kleineren oder größeren Problemen und suchen nach Lösungen.

Unser Gehirn bringt alles mit, um diese Aufgaben zu erfüllen, aber manchmal könnten wir es effektiver nutzen.

In diesem Seminar werden Sie Denkwerkzeuge kennenlernen, die uns helfen, Probleme strukturiert anzugehen und kreativ nach Lösungen zu suchen. Gleichzeitig wollen wir die typischen Denkfehler vermeiden, die uns unser Gehirn gerne machen lässt.

Sie erhalten einen Einblick in den Werkzeugkasten des Denkens mit vielen Hinweisen zur weiteren Vertiefung.

In folgende Themengebiete werden wir eintauchen:

- > Kreativitätstechniken
- > Pyramidenprinzip
- > Umgang mit Komplexität und Risiken
- > Vernetztes Denken

15.5. Global Understanding – from Campus SHA to the world

Jason Humphreys

Location

online

Dates

Tuesdays & Thursdays,

14:00 – 15:15

Start: 06/10/2025

End: 18/12/2025

Assessment

Active participation &

course reflection

ECTS

2,0 (certificate without grade)

Participants

max. 14

Contact

jason.humphreys@hs-heilbronn.de

Inhalt

Join our dynamic online course and connect with students world-wide! Engage in vibrant discussions on fascinating topics such as college life, cultural traditions, health & wellbeing, and the media. This is a chance to practice your English, broaden your perspectives, and make global friends. Sign up and be part of an international learning community!

Links with a university will last approximately 3 – 4 weeks each:

The universities for this term's course include:

- > USA: East Carolina University
- > Peru: ESAN Universidad

15.6. Flipcharts for business – visualisieren für Einsteiger*innen

Angelika Barth

Ort

A405
Campus Schwäbisch Hall

Termin

Samstag
15.11.2025,
09:00 – 16:00 Uhr

Leistungsnachweis

zwei eigenständig
erstellte Flipcharts

ECTS

0,5 (Schein ohne Note)

Teilnehmerzahl

max. 12

Kontakt

angelika.barth@ext.hs-heilbronn.de

Inhalt

Egal ob bei Meetings, Präsentationen oder Moderationen: Flipcharts sollen Informationen und Gedanken auf den Punkt bringen, übersichtlich und einprägsam sein.

Auch und gerade in Zeiten digitaler Medien hat die analoge Darstellung auf Papier eine große Wirkung, bietet ungeahnte Möglichkeiten und viele Vorteile. Dazu muss man nicht künstlerisch begabt sein. Ein paar Tricks und Basics genügen schon, um die eigene Präsentation deutlich zu professionalisieren und Kolleg*innen und Vorgesetzte zu beeindrucken.

Der Workshop vermittelt Ihnen alle wesentlichen Tools und Grundkenntnisse, die ersten Erfolge werden Sie schon am Ende des Tages sehen. Keine Vorkenntnisse erforderlich!

16. SHA - Politik, Wirtschaft und Gesellschaft

16.1. Meinung, Hass und Hetze – aushalten oder gegenhalten?

Angelika Barth

Ort

A405
Campus Schwäbisch Hall

Termin

Samstag
27.09.2025,
09:00 – 16:00 Uhr

inkl. 10 Stunden Selbststudium

Leistungsnachweis

Reflexionsarbeit

ECTS

1,0 (Schein ohne Note)

Teilnehmerzahl

max. 15

Kontakt

angelika.barth@ext.hs-heilbronn.de

Inhalt

Ob beim Thema Diversität, der Klimakrise oder dem Umgang mit Geflüchteten – bei vielen Themen gibt es gegensätzliche Positionen in unserer Gesellschaft. Auf Social Media, in der eigenen Familie und im Freundeskreis sind wir manchmal überrascht, wie die Meinungen auseinandergehen und wie schnell es zu Auseinandersetzungen kommt. Wie können wir diese Spannungen aushalten? Wie gehe ich mit Menschen um, die ganz andere Standpunkte haben als ich? Und was tun wir, wenn aus Meinungen Hass und Hetze werden?

Im Workshop setzen wir uns mit diesen Fragen auseinander. Wir reflektieren unsere eigenen Meinungen genauso wie die Frage, wie wir mit abwertenden Aussagen und Intoleranz umgehen, ob wir gegenhalten sollen und wie das konkret aussehen kann. Wir schauen uns an, wie sich das Verständnis von Toleranz im Laufe der Zeit verändert hat und wo wir heute die Grenzen der Meinungsfreiheit ziehen.

16.2. Vom „awkward partner“ zum Brexit: Großbritannien und Europa

Dr. Almuth Ebke

Ort

A405
Campus Schwäbisch Hall

Termin

Freitag & Samstag
05.12.2025 & 06.12.2025,
Freitag: 14:00 – 19:00 Uhr
Samstag: 09:00 – 16:15 Uhr

plus Zusatztermin:
45-min. Vorbesprechung (online)

inkl. 24 Stunden Selbststudium

Leistungsnachweis

Reflexionsreferat

ECTS

2,0 (Schein ohne Note)

Teilnehmerzahl

max. 15

Kontakt

almuth.ebke@ext.hs-heilbronn.de

Inhalt

Nicht erst seit dem Brexit-Votum im Juni 2016 ist klar: Das Verhältnis des Vereinigten Königreichs zu Europa ist – vorsichtig gesagt – komplex. Seit dem Beitritt zu den Europäischen Gemeinschaften 1973 galt Großbritannien als ein „awkward partner“, dessen Verhältnis zum europäischen Einigungsprozess immer wieder von Spannungen und Sonderwegen geprägt war.

Warum ist das so? Und war das schon immer so?

Ausgehend vom richtungsweisenden Brexit-Referendum widmet sich dieses interaktive Seminar der wechselvollen Geschichte der Beziehungen Großbritanniens zum europäischen Projekt – von der Neuordnung Europas nach dem Zweiten Weltkrieg über den Beitritt 1973 bis hin zum Austrittsprozess nach dem Referendum von 2016.

Ein besonderer Fokus liegt dabei auf den unterschiedlichen Erklärungsansätzen des Brexits: Welche politischen, gesellschaftlichen, ökonomischen und historischen Faktoren haben den Austritt begünstigt? Welche Rolle spielten nationale Identität, europäische Integration, wirtschaftliche Ungleichheit oder politische Kommunikation?

Darüber hinaus betrachten wir die wirtschaftlichen, politischen und kulturellen Folgen des Brexits: Was hat der Austritt für das Vereinigte Königreich verändert? Wie positioniert sich das Land heute in Europa und der Welt?

Im Seminar lesen und diskutieren wir einschlägige Forschungstexte, ergänzt durch Zeitungsartikel, offizielle Dokumente und ausgewählte Quellen der britischen Regierung.

Literaturempfehlung:

Rob Ford und Maria Sobolewska, *Brexitland. Identity, Diversity and the Reshaping of British Politics* (Cambridge, 2020).

16.3. Geschichte und Gegenwart des deutschen Kolonialismus

Dr. Martin Deuerlein

Ort

A403
Campus Schwäbisch Hall

Termin

Freitag & Samstag
05.12.2025 & 06.12.2025,
Freitag: 14:00 – 19:00 Uhr
Samstag: 09:00 – 16:15 Uhr

plus Zusatztermin:
45-min. Vorbesprechung (online)

inkl. 24 Stunden Selbststudium

Leistungsnachweis

Reflexionsreferat

ECTS

2,0 (Schein ohne Note)

Teilnehmerzahl

max. 20

Kontakt

martin.deuerlein@ext.hs-heilbronn.de

Inhalt

Deutscher Kolonialismus - Geschichte und Gegenwart - Ein inter-aktives Seminar

Was haben #blacklivesmatter, das Humboldt-Forum in Berlin und die Mohrenstraße in Schwäbisch Hall gemeinsam?

Sie alle sind Bestandteil der Auseinandersetzung mit den Nachwirkungen von Kolonialismus und Rassismus und werfen die Frage nach dem richtigen Umgang mit der deutschen kolonialen Vergangenheit auf.

Anhand von historischen Quellen, aktuellen Medienbeiträgen und ausgewählten Forschungstexten werden in diesem Seminar die Geschichte der deutschen Kolonien in Afrika, China und dem Pazifik behandelt. Insbesondere wird hierbei auf die Besonderheiten des deutschen Kolonialismus im Vergleich mit anderen Ländern und auf die heutige Relevanz dieser Vergangenheit eingegangen.

Literaturempfehlung:

Conrad, Sebastian: Deutsche Kolonialgeschichte, 3. Aufl., München 2016.

Gründer, Horst/Hiery, Hermann J. (Hrsg.): Die Deutschen und ihre Kolonien. Ein Überblick, 2., durchges. Aufl., Berlin 2017.

17. SHA - Sprachen

17.1. Español para principiantes – Spanisch I (Grundkurs)

(Voraussetzung: keine; Zielniveau: A1.1*)

Marcela Hübner

Ort

A302
Campus Schwäbisch Hall

Termin

Freitag
17.10.2025, 31.10.2025,
14.11.2025, 28.11.2025,
14:00 – 17:15 Uhr

05.12.2025,
14:00 – 15:30 Uhr
(Klausur)

Leistungsnachweis

Klausur

ECTS

1,5 (Schein ohne Note)

Teilnehmerzahl

max. 15

Kontakt

marcela.huebner@ext.hs-heilbronn.de

Inhalt

- > vertraute, alltägliche Ausdrücke und einfache Sätze verstehen und verwenden,
- > sich und andere vorstellen und anderen Leuten Fragen zu ihrer Person stellen,
- > sich auf einfache Art verständigen, wenn die Gesprächspartner*innen langsam und deutlich sprechen und bereit sind zu helfen,
- > einfache Standardformulare ausfüllen bzw. einfache Sätze lesen

Literatur:

Es wird das Arbeitsbuch "Adelante! Nivel elemental" benötigt.
15 Exemplare sind in der Bibliothek am Campus Schwäbisch Hall verfügbar.

17.2. German as a foreign language – Beginner – A1

Raluca Rapp

Location

A405
Campus Schwäbisch Hall

Dates

Tuesdays & Thursdays,
Tuesdays: 16:45 – 18:15
Thursdays: 17:30 – 19:00

Start: 23/09/2025
End: 15/01/2026
(Exam: 15/01/2026)

Assessment

Active participation and test

ECTS

5,0 (incoming students receive a
grade)

Participants

max. 10

Contact

raluca.rapp@ext.hs-heilbronn.de

Inhalt

This course is dedicated to students pursuing rapid fluency enhancement.

It encompasses the essential pillars in language acquisition to successfully communicate in everyday life such as:

- > Speaking
- > Understanding & Comprehension
- > Listening
- > Reading
- > Writing

Your goal is enhancing your social conversational skills and this course is tailored to expedite this knowledge. The design with the focus on rapid progress accommodates the development of language skills for mastering important everyday situations that have meaning in your life.

The small group size enables to set the focus particularly on speaking so that you can assert yourself in everyday life as quickly as possible. It means that each student has plenty of space to speak. This leads to a rapid skill enhancement.

Among other things, you will learn how to introduce yourself, tell an interviewer about your own background, give them information about your training, ask for information, express preferences and own opinions, master typically daily dialogues, you will understand frequently used sentences, equipping you to confidently participate in simple conversations.

18. SHA - Social ECTS

18.1. #HHN Schülerhilfe - Studentisches Engagement in Schulen

Gemeinschaftsschule Schenkensee, Schwäbisch Hall

Einsatzort

Gemeinschaftsschule
Schenkensee
Tüngentaler Straße 96
74523 Schwäbisch Hall

Anmeldung

Ab sofort möglich!

Zeitraum

Wintersemester 2025/2026
(Zeitlichen Umfang können Sie wählen.)

Leistungsnachweis

Eine Seite Reflexionsbericht,
Nachweis Präsenzstunden

ECTS

1,0 – 2,0 (Schein ohne Note)

Teilnehmerzahl

max. 10

Kontakt & Anmeldung

britta.klesatschke@hs-heilbronn.de

Inhalt

Die Gemeinschaftsschule Schenkensee ist eine gebundene Ganztagschule der Sekundarstufe 1. An dieser Schule werden auch Kinder mit Lernschwäche inklusiv beschult. Ebenso gibt es eine Sprachförderklasse (VKL1), die momentan überwiegend von geflüchteten Kindern aus dem Nahen Osten und der Ukraine besucht wird.

Die teilnehmenden Studierenden werden von den Lehrkräften der jeweiligen Klassen vorgestellt und arbeiten mit einzelnen Schülerinnen und Schülern oder in kleinen Gruppen. Von den Lehrkräften erhalten die teilnehmenden Studierenden notwendige Übungsmaterialien, die sie dann mit den Schülern bearbeiten.

Folgende Betätigungsfelder sind möglich und können Sie vor der Zusammenarbeit wählen:

- > Unterstützung im Fach Mathematik
- > Unterstützung in der Sprachförderklasse (VKL1) durch Einzel- oder Kleingruppenförderung beim Spracherwerb - Deutsch als Fremdsprache (alle Klassenstufen)
- > Unterstützung in der Ganztagesbetreuung im Schülerhaus zwischen 12.00 Uhr und ca. 15:30 Uhr
- > Unterstützung in IL-Nacharbeit (Lernzeit unter Betreuung von Lehrerinnen und Lehrern) am Dienstag- und Mittwochnachmittag in allen Fächern, je nach Bedarf
- > Lesepaten für leseschwache Schülerinnen und Schüler in den Regelklassen (Klassen 5 und 6)

19. Impressum

Herausgeber Hochschule Heilbronn

Verantwortlich

Zentrum für Studium und Lehre,
Koordination: Prof. Dr. Antonio Juárez

Redaktion

Annemarie Zacharides
Stefan Weitzenegger
Franziska Tröster
Ina Mottl

Kontakt

Annemarie Zacharides
Tel: +49 (0)7131 - 504-267